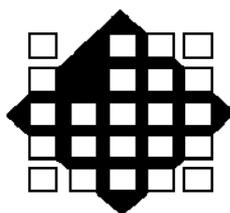


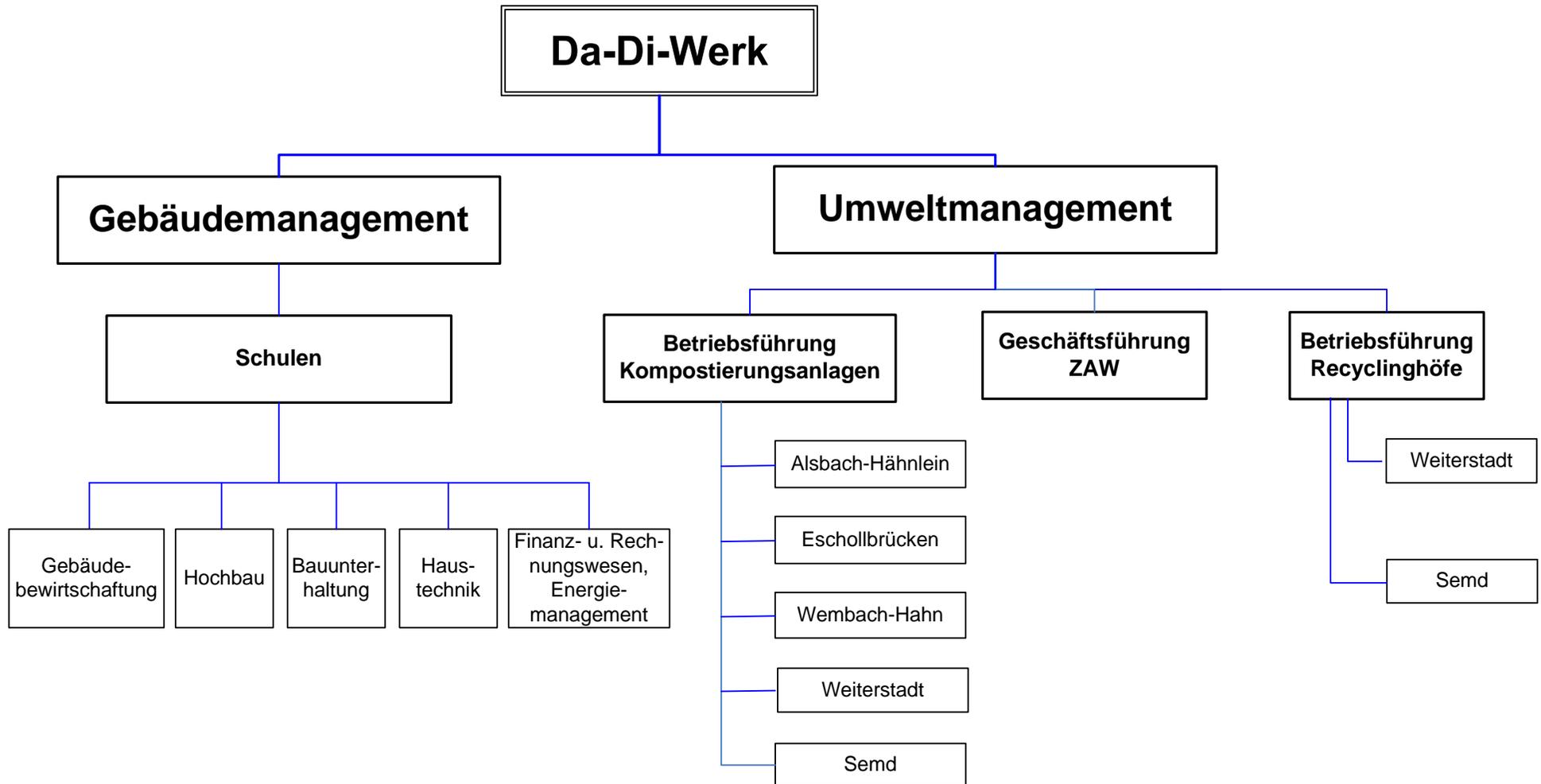
# WIRTSCHAFTSPLAN

2017

**Eigenbetrieb für Gebäude- und Umweltmanagement  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**



**Da-Di-Werk**



## Inhaltsverzeichnis

	<b>Seite</b>
Organigramm	<b>2</b>
Satzung	<b>5</b>
Gewinn- und Verlustrechnung - Gesamtübersicht -	<b>7</b>
Gewinn- und Verlustrechnung - Gebäudemanagement -	<b>8</b>
Gewinn- und Verlustrechnung - Umweltmanagement -	<b>9</b>
Vorbericht - Allgemein -	<b>11</b>
Vorbericht - Gebäudemanagement -	<b>12 - 16</b>
Vorbericht - Umweltmanagement -	<b>17</b>
Erfolgsplan - Gebäudemanagement -	<b>19 - 69</b>
Erfolgsplan - Umweltmanagement -	<b>71 - 107</b>
Vorschaurechnung Erfolgsplan Gebäudemanagement	<b>109 - 113</b>
Vermögensplan - Zusammenfassung der Betriebszweige Gebäude -und Umweltmanagement -	<b>115 - 117</b>
Vermögensplan - Gebäudemanagement -	<b>119 - 151</b>
Vermögensplan - Umweltmanagement -	<b>153 - 157</b>
Finanzplan - Zusammenfassung der Betriebszweige Gebäude- und Umweltmanagement -	<b>159 - 161</b>
Finanzplan - Gebäudemanagement -	<b>163 - 165</b>
Finanzplan - Umweltmanagement -	<b>167 - 169</b>
Schuldenübersicht - Zusammenfassung der Betriebszweige Gebäude- und Umweltmanagement -	<b>171 - 179</b>
Schuldenübersicht - Gebäudemanagement -	<b>181 - 188</b>
Schuldenübersicht - Umweltmanagement -	<b>189 - 191</b>
Stellenübersicht - Gesamt -	<b>194</b>
Stellenübersicht - Gebäudemanagement -	<b>195</b>
Stellenübersicht - Umweltmanagement -	<b>196</b>



**Haushaltssatzung zum  
Wirtschaftsplan  
2017  
des Da-Di-Werkes**

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg hat den Wirtschaftsplan des Da-Di-Werkes für das Wirtschaftsjahr 2017 in seiner Sitzung am 12.12.2016 beschlossen:

1. **Erfolgsplan**

Erträge	57.503.800,00 €
Aufwendungen	56.555.500,00 €
Überschuss	948.300,00 €

2. **Vermögensplan**

Einnahmen	57.810.700,00 €
Ausgaben	57.810.700,00 €

3. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2017 zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird auf 40.994.800,00 € festgesetzt.
4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsjahr 2017 zur Leistung von Ausgaben in künftigen Jahren für Investitionen wird auf 39.695.000,00 € festgesetzt.
5. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2017 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 12.000.000,00 € festgesetzt.
6. Es gilt die vom Kreistag am 12.12.2016 beschlossene Stellenübersicht 2017.

Darmstadt, den 12.12.2016

in Vertretung  
Christel Fleischmann  
Erster Kreisbeigeordneter



**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**Gesamt**  
**Januar - Dezember 2017**

	<u>WP</u> <u>2017</u> €	<u>WP</u> <u>2016</u> €	<u>Rechnungs-</u> <u>ergebnis</u> <u>2015</u> €
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen	48.457.550	47.104.000	47.413.911
b) Sonstige Umsatzerlöse	2.369.500	2.401.450	2.295.471
<b>2. Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	0	0	-5.509
<b>3. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>	1.435.000	1.823.000	1.212.237
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	5.241.550	5.208.500	6.722.292
<b>5. Materialaufwand</b>			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	1.548.100	1.789.600	1.346.488
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	13.098.900	12.669.100	15.174.667
<b>6. Personalaufwand</b>	14.279.500	13.685.500	13.819.409
<b>7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, Sachanlagen und Finanzanlagen</b>	13.233.500	12.690.000	10.231.095
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	8.652.500	8.380.650	9.452.632
<b>11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	200	800	42.116
<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	5.715.800	6.376.900	6.174.112
<b>14. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	975.500	946.000	1.482.117
<b>17. Außerordentliche Erträge</b>	0	0	0
<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>	5.200	5.200	5.215
<b>19. Außerordentliches Ergebnis</b>	-5.200	-5.200	-5.215
<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	8.400	7.000	4.026
<b>21. Sonstige Steuern</b>	13.600	14.100	12.654
<b>22. Jahresverlust / -gewinn</b>	948.300	919.700	1.460.222
<b>Nachrichtlich:</b>			
b) Verwendung des Jahresgewinnes Einstellung in allgemeine Rücklage	-840.600	-812.000	-1.352.522
c) Eigenkapitalverzinsung	-107.700	-107.700	-107.700
<b>Bilanzgewinn / -verlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**Gebäudemanagement**  
**Januar - Dezember 2017**

	<u>WP</u> <u>2017</u> €	<u>WP</u> <u>2016</u> €	<u>Rechnungs-</u> <u>ergebnis</u> <u>2015</u> €
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen			
- Fachbereich Schulen	41.083.600	39.318.000	36.802.383
- Fachbereich Verwaltungsgebäude	2.355.500	2.422.200	5.374.804
b) Sonstige Umsatzerlöse	0	0	0
<b>2. Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	0	0	0
<b>3. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>	1.435.000	1.823.000	1.210.427
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	3.815.500	3.662.200	5.167.193
<b>5. Materialaufwand</b>			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	723.800	760.800	765.213
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	12.101.700	11.646.700	14.502.757
<b>6. Personalaufwand</b>	10.745.000	10.404.600	10.568.532
<b>7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-</b> <b>gegenstände des Anlagevermögens, Sachanlagen und</b> <b>Finanzanlagen</b>	11.860.800	11.010.000	8.598.981
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	7.583.100	7.122.700	8.347.987
<b>11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	200	500	247
<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	5.664.900	6.270.100	5.761.854
<b>14. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	10.500	11.000	9.730
<b>17. Außerordentliche Erträge</b>	0	0	0
<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>	0	0	0
<b>19. Außerordentliches Ergebnis</b>	0	0	0
<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	0	0	0
<b>21. Sonstige Steuern</b>	10.500	11.000	9.730
<b>22. Jahresverlust / -gewinn</b>	0	0	0
<b>Nachrichtlich:</b>			
b) Verwendung des Jahresgewinnes Einstellung in allgemeine Rücklage	0	0	0
c) Eigenkapitalverzinsung	0	0	0
<b>Bilanzgewinn / -verlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**Umweltmanagement**  
**Januar - Dezember 2017**

	<u>WP</u> <u>2017</u> €	<u>WP</u> <u>2016</u> €	<u>Rechnungs-</u> <u>ergebnis</u> <u>2015</u> €
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen	5.018.450	5.363.800	5.236.724
b) Sonstige Umsatzerlöse	2.369.500	2.401.450	2.295.471
<b>2. Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	0	0	-5.509
<b>3. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>	0	0	1.810
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	1.426.050	1.546.300	1.555.099
<b>5. Materialaufwand</b>			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	824.300	1.028.800	581.275
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	997.200	1.022.400	671.910
<b>6. Personalaufwand</b>	3.534.500	3.280.900	3.250.877
<b>7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, Sachanlagen und Finanzanlagen</b>	1.372.700	1.680.000	1.632.114
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	1.069.400	1.257.950	1.104.645
<b>11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	0	300	41.869
<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	50.900	106.800	412.258
<b>14. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	965.000	935.000	1.472.387
<b>17. Außerordentliche Erträge</b>	0	0	0
<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>	5.200	5.200	5.215
<b>19. Außerordentliches Ergebnis</b>	-5.200	-5.200	-5.215
<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	8.400	7.000	4.026
<b>21. Sonstige Steuern</b>	3.100	3.100	2.924
<b>22. Jahresverlust / -gewinn</b>	948.300	919.700	1.460.222
<b>Nachrichtlich:</b>			
b) Verwendung des Jahresgewinnes Einstellung in allgemeine Rücklage	-840.600	-812.000	-1.352.522
c) Eigenkapitalverzinsung	-107.700	-107.700	-107.700
<b>Bilanzgewinn / -verlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Vorbericht**  
**zum Wirtschaftsplan 2017**

**Allgemeines**

In der Haushaltssatzung (Seite 5) sind die Planzahlen für die Betriebszweige Gebäude- und Umweltmanagement in Summe ausgewiesen. Die Aufteilung in die beiden Betriebszweige stellt sich wie folgt dar:

<b><u>Erfolgsplan</u></b>	<b>Gebäudemanagement</b>		<b>Umweltmanagement</b>
	<b>Schulen</b>	<b>Verwaltungsgebäude</b>	
Erträge	46.329.800,00 €	2.360.000,00 €	8.814.000,00 €
Aufwendungen	46.329.800,00 €	2.360.000,00 €	7.865.700,00 €
Überschuss	0,00 €	0,00 €	948.300,00 €

**Vermögensplan**

Einnahmen	53.474.800,00 €	1.787.800,00 €	2.548.100,00 €
Ausgaben	53.474.800,00 €	1.787.800,00 €	2.548.100,00 €

Die vorgesehene Kreditaufnahme erfolgt ausschließlich im Betriebszweig Gebäudemanagement. Die Investitionen im Betriebszweig Umweltmanagement können ohne Darlehensaufnahme durchgeführt werden.

Die Kreditaufnahme im Betriebszweig Gebäudemanagement beträgt 40.994.800,00 €. Hiervon entfallen 100% auf den Fachbereich Schulen.

Die Verpflichtungsermächtigungen betreffen ebenfalls nur den Betriebszweig Gebäudemanagement und betragen insgesamt 39.695.000,00 €. Hiervon entfallen 100% auf den Fachbereich Schulen.

Verpflichtungsermächtigungen im Betriebszweig Umweltmanagement sind nicht veranschlagt.

## **Betriebszweig Gebäudemanagement**

### **Fachbereich Schulen - Vermögensplan -**

Die Maßnahmenplanung zur Umsetzung des Schulbau- und Schulsanierungsprogramms sieht für das Jahr 2017 Ausgaben in Höhe von insgesamt 41,9 Mio. € vor. An Verpflichtungsermächtigungen sind 39,7 Mio. € vorgesehen.

Damit sind seit 2008 vom Da-Di-Werk insgesamt 349,5 Mio. € in Schulbaumaßnahmen investiert worden.

Die Finanzplanung sieht bis zum Jahr 2021 weitere Investitionen in Höhe von 124,7 Mio. € vor. Die Gesamtinvestitionssumme für reine Baumaßnahmen (ohne Inventar) beläuft sich auf 474,2 Mio. € bis zum Jahr 2021.

Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Projekten befinden sich im Vermögensplan.

Die Investitionen müssen weitestgehend über Kredite finanziert werden. Der gesamte Kreditbedarf wird auf dem Kapitalmarkt aufgenommen.

Seit 2016 werden die Kredite auf dem Kapitalmarkt mit einem variablen Zinssatz aufgenommen. Mit diesem Strategiewechsel - seither wurden die Darlehen mit einem festen Zinssatz über die gesamte Darlehenslaufzeit aufgenommen - können die Zinszahlungen kurz- bis mittelfristig niedriger gehalten werden.

### **Fachbereich Schulen - Erfolgsplan -**

Die Aufwendungen im Erfolgsplan 2017 belaufen sich auf 46.330 T€ (Vorjahr 44.804 T€).

Nähere Erläuterungen befinden sich bei den jeweiligen Sachkonten.

Die Aufwendungen werden dem Da-Di-Werk vom Landkreis auf Grundlage einer Verwaltungsvereinbarung abzüglich der Erträge erstattet.

In 2017 beträgt die Erstattung 41.084 T€ gegenüber 39.318 T€ im Vorjahr.

**Entwicklung der Kostenerstattung (Plan / Ist Vergleich)**

<b>Jahr</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>
Plan-Zahlen	33.733.000	39.848.600	37.540.000	39.318.000
IST-Zahlen	33.356.208	38.348.542	36.802.383	
Prognose (2016)				39.318.000
Reduzierung	-376.792	-1.500.058	-737.617	0

**Voraussichtliche Kostenerstattung in den Jahren 2017 bis 2020**

Dargestellt ist ein Vergleich der Kostenerstattung für den Bereich Schulen gemäß Vorscheurechnung Wirtschaftsplan 2016 gegenüber der aktuellen Vorscheurechnung Wirtschaftsplan 2017.

<b>Kostenerstattung Bereich Schulen</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Plan-Zahl Vorscheurechnung 2016	42.157.300	44.751.800	46.610.100	47.375.700
Plan-Zahl Vorscheurechnung 2017	41.083.600	43.501.300	45.604.700	48.277.600
Veränderung	-1.073.700	-1.250.500	-1.005.400	901.900

**Die Veränderungen sind im Wesentlichen bei folgenden Bereichen zu verzeichnen:**

<b>Aufwendungen für bezogene Leistungen (inkl. Kanalkataster ohne Instandhaltungsmaßnahmen (BU))</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Vorscheurechnung 2016	5.639.000	5.695.000	5.752.000	5.810.000
Vorscheurechnung 2017	5.226.000	5.618.000	5.674.000	5.731.000
Aufwandsreduzierung	-413.000	-77.000	-78.000	-79.000

Die Aufwandsreduzierung im Jahr 2017 resultiert im Wesentlichen aus der Verschiebung von Maßnahmen im Rahmen des erforderlichen Kanalkatasters.

**Instandhaltungsmaßnahmen (BU)****(Bauunterhaltung, Energiesparmaßnahmen, Pausenhöfe, Wartung techn. Anlagen)**

	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Vorschaurechnung 2016	7.250.000	7.250.000	7.250.000	7.250.000
Vorschaurechnung 2017	6.875.700	7.260.000	7.260.000	7.260.000
Aufwandsveränderung	-374.300	10.000	10.000	10.000

Bei der allg. techn. Bauunterhaltung war es die letzten beiden Jahre zu Reduzierungen gekommen. Der Ansatz in 2017 entspricht noch nicht dem tatsächlichen Bedarf in diesem Bereich.

**Sonstige betriebliche****Aufwendungen ohne Energiekosten**

	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Vorschaurechnung 2016	2.383.000	2.407.000	2.431.000	2.455.000
Vorschaurechnung 2017	2.730.100	2.757.000	2.785.000	2.813.000
Aufwandserhöhung	347.100	350.000	354.000	358.000

Die Aufwandserhöhung resultiert im Wesentlichen aus den erhöhten Mietkosten für die geplante Auslagerung des Da-Di-Werks sowie der Erhöhung in der Gebäudeversicherung.

**Energiekosten inkl. Festbrennstoffe****(Fernwärme, Wasser/Abwasser, Gas, Strom, Heizstrom, Heizöl, Festbrennstoffe)**

	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Vorschaurechnung 2016	5.285.900	5.398.000	5.513.200	5.639.700
Vorschaurechnung 2017	5.280.000	5.337.500	5.395.200	5.454.100
Aufwandsreduzierung	-5.900	-60.500	-118.000	-185.600

Die Einsparungen bei den Energiekosten resultieren aus den umgesetzten Sanierungsmaßnahmen.

**Personalaufwand (Schulen)**

	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Vorschaurechnung 2016	10.613.000	10.825.000	11.042.000	11.263.000
Vorschaurechnung 2017	10.745.000	10.960.000	11.179.000	11.403.000
Aufwandserhöhung	132.000	135.000	137.000	140.000

Die Aufwandserhöhung resultiert aus der Besetzung der Stelle eines Fachbereichsleiter für den neu gegründeten Fachbereich Gebäudebewirtschaftung sowie der befristeten Einstellung eines weiteren EDV-Fachverfahrensbetreibers im Zusammenhang mit der Einführung von Enaio (Management-System für digitale Dokumente) sowie BIM (Building Information Modeling).

**Abschreibungen**

	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Vorschaurechnung 2016	10.619.200	12.057.500	12.712.000	12.642.200
Vorschaurechnung 2017	10.341.100	12.151.900	13.563.500	14.247.400
Aufwandsveränderung	-278.100	94.400	851.500	1.605.200

Die Veränderung der Abschreibung – besonders in den Jahren 2019 und 2020 - resultiert aus dem geplanten Neubau von drei Grundschulen (siehe Investitionsplanung 2008-2021).

<b>Zinsen</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Vorschaurechnung 2016	5.541.700	6.044.700	6.118.700	6.117.300
Vorschaurechnung 2017	4.824.600	4.983.100	5.503.200	5.895.300
Aufwandsreduzierung	-717.100	-1.061.600	-615.500	-222.000

Die Aufwandsreduzierung bei den Zinsen resultiert aus der Verschiebung im Investitionsplan sowie der Zinsentwicklung am Markt. Aufgrund der neuen Strategie in 2016, nach der nur noch variable Darlehen mit einem niedrigen Zinssatz aufgenommen werden, sowie aufgrund günstiger Prolongationen älterer Darlehen können die Zinskosten in 2017 gesenkt werden. Außerdem reduziert die Tilgung bei älteren Darlehen mit einem vergleichsweise hohen Zinssatz die Zinsaufwendungen in den Folgejahren.

<b>sonstige Veränderungen</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Sonstiges	235.600	-640.800	-1.546.400	-724.700
Summe	235.600	-640.800	-1.546.400	-724.700

Die sonstigen Veränderungen resultiert im Wesentlichen aus der Anpassung der "aktivierten Eigenleistung" durch das veränderte Investitionsprogramm sowie den Änderungen bei den "sonstigen betrieblichen Erträgen".

<b>Kostenerstattung Bereich Schulen</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Resultierende Aufwandsveränderung	-1.073.700	-1.250.500	-1.005.400	901.900

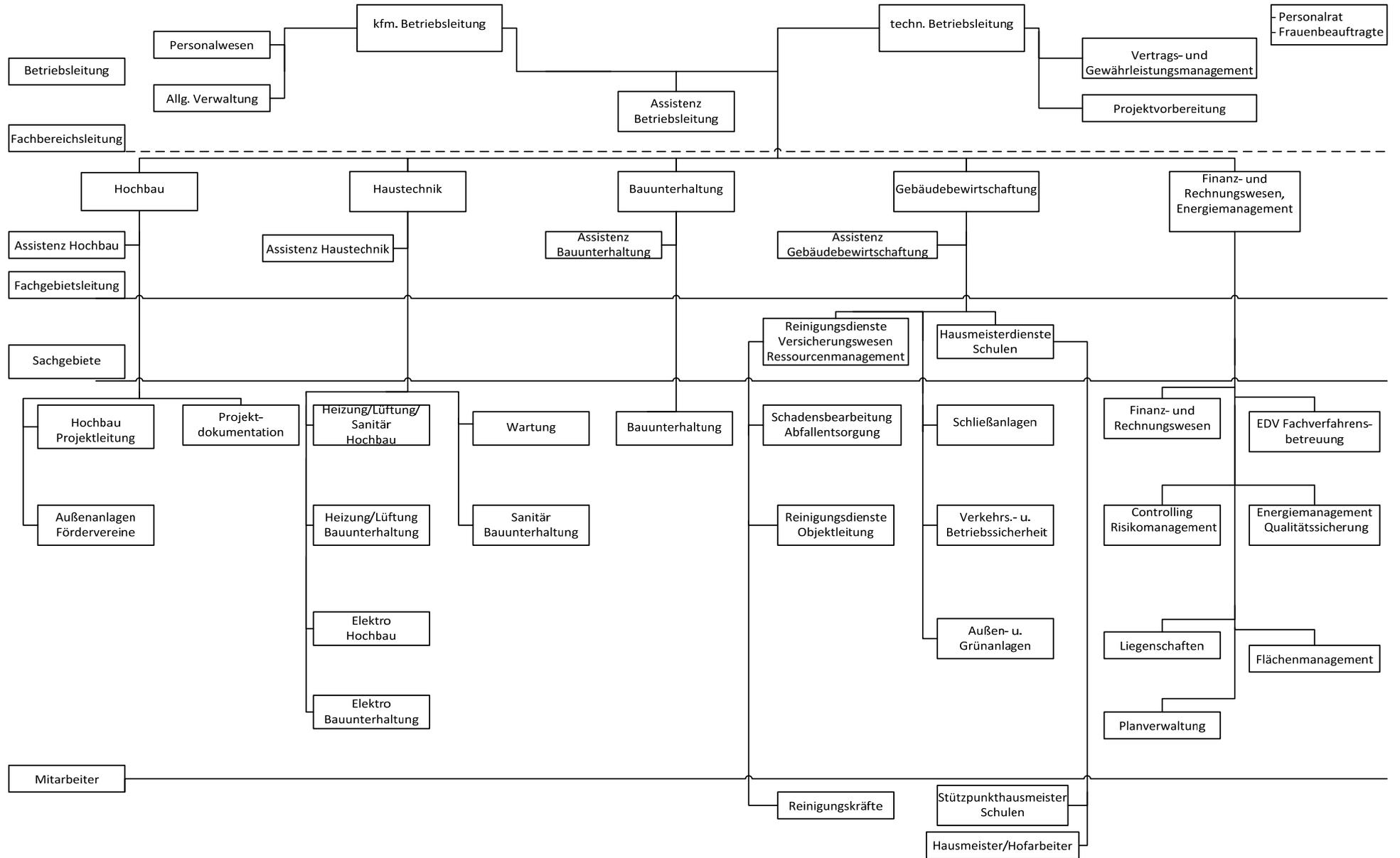
### **Organigramm Betriebszweig Gebäudemanagement**

Auf der nachfolgenden Seite ist das aktuelle Organigramm des Betriebszweigs Gebäudemanagement dargestellt.

### **Fachbereich Verwaltungsgebäude**

Seit dem Jahr 2016 unterliegt die Gebäudeverwaltung für die Kreishäuser in Darmstadt und Dieburg sowie für die Außenstellen wieder der Zuständigkeit der Allgemeinen Verwaltung.

Im Wirtschaftsplan 2017 des Da-Di-Werks werden nur noch die Kosten für die AfA, Zinsen und Tilgung für Investitionen in den Jahren 2009 bis 2016 im Bereich Verwaltungsgebäude eingeplant.



## **Betriebszweig Umweltmanagement**

Für das Wirtschaftsjahr 2017 wird mit einem positiven Jahresergebnis gerechnet. Wie der Gewinn- und Verlustrechnung für den Betriebszweig Umweltmanagement auf Seite 9 entnommen werden kann, wird von einem Jahresüberschuss in Höhe von 948.300,-- € ausgegangen.

Wie in den Vorjahren wird vorgeschlagen, den Gewinn für anstehende Investitionen, die sich aus dem Vermögensplan ergeben, zu verwenden. Weiter ist vorgesehen, die Verzinsung des vom Landkreis eingebrachten Stammkapitals an den Landkreis auszuführen.

Die Aufnahme von Krediten ist im Betriebszweig Umweltmanagement nicht erforderlich.

Erläuterungen zu den wesentlichsten Ansätzen des Erfolgs- und Vermögensplanes befinden sich bei den jeweiligen Sachkonten.



# **Erfolgsplan**

**Betriebszweig Gebäudemanagement**

## Erläuterungen - Gebäudemanagement Allgemein -

In diesem Unterabschnitt sind die Personal-, Sach- und Verwaltungskosten der Geschäftsstelle im Landratsamt etatisiert.

### Zu 4. Sonstige betriebliche Erträge

Entgelte für Architekten- und Ingenieurleistungen (u.a. Asylbewerberunterkünfte) für den Landkreis sowie für die Abwicklung von kaufmännischen Aufgaben im Auftrag der „Betreuung DaDi gGmbH“ durch das Da-Di-Werk.

### Zu 6. Personalaufwand

Die Erhöhung des Planansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert aus erforderlichen Stellen in den Aufgabenbereichen Gebäudebewirtschaftung (2), Hochbau (2), Vertrags- und Gewährleistungsmanagement (1) und Einführung eines Dokumentenmanagementsystems (1 –befristet-). Vergl. auch hierzu aktuelles Organigramm (Seite 16 des Vorberichts). Des Weiteren sind die zum 01.03.2017 eintretende Tarifierhöhung in Höhe von 2,35 % und Stufensteigerungen eingeplant.

### Zu 7. Abschreibungen

Fortschreibung des Anlageverzeichnisses des Anlagevermögens der Geschäftsstelle im Kreishaus.

### Zu 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen

- **Sonstige betriebliche Aufwendungen**  
Der Ansatz beinhaltet u. a. die Unterhaltung der Dienstfahrzeuge.
- **Verwaltungsgemeinkostenerstattung an Kreisverwaltung**  
Anteilige Kosten für Leistungen der Kreisverwaltung für das Da-Di-Werk (z. B. Personalabteilung, EDV-Abteilung, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Gesamtpersonalrat, etc.).
- **Miete für Büroräume**  
Anfang 2017 wird das Da-Di-Werk aus dem Kreishaus ausziehen. Geeignete Räumlichkeiten werden derzeit geprüft. Benötigt werden ca. 2400 qm Bürofläche. Gerechnet werden muss mit einer Miete in Höhe von 12 €/qm (warm). Weiterhin werden einmalig entstehende Kosten im Zuge der nutzergerechten Herrichtung der Räume erwartet.
- **Versicherung**  
Kfz-Versicherung für die Dienstwagen.
- **Wartungs- und Unterhaltungskosten Hard- und Software**  
Kosten für die Wartung der im Gebäudemanagement eingesetzten Spezialsoftware (Speedikon FM, STLB-Bau, Auto CAD Revit, California pro, WiriTec, Enaio, BIM).

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Gebäudemanagement Allgemein				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48300	- Erträge für Leistungen des GM für den Kreis	3.000	5.000	1.254
	- Erträge für Leistungen des GM für "Betreuung DaDi gmbH"	30.000	12.000	0
	<b>Summe 4.</b>	<b>33.000</b>	<b>17.000</b>	<b>1.254</b>
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60200	- Personalkosten	4.461.000	4.014.000	3.436.241
67810	- Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	7.000	7.000	7.070
	<b>Summe 6.</b>	<b>4.468.000</b>	<b>4.021.000</b>	<b>3.443.311</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen Geschäftsstelle	85.000	60.000	96.666
	<b>Summe 7.</b>	<b>85.000</b>	<b>60.000</b>	<b>96.666</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	50.000	50.000	41.927
63020	- Verwaltungsgemeinkostenerstattung an Kreisverwaltung	380.000	335.000	460.723
63060	- Verwaltungsgemeinkostenerstattung an Betriebszweig Umweltmanagement	174.900	177.400	210.538
63100	- Miete für Büroräume	400.000	130.000	120.000
64000	- Versicherung	10.000	10.000	8.966
66500	- Dienstreisen	20.000	20.000	15.577
68000	- Post- und Fernmeldegebühren	33.000	33.000	33.597
68150	- Bürobedarf	17.000	17.000	15.152
68200	- Fachliteratur	6.000	5.000	4.401
68210	- Aus- und Fortbildung	45.000	40.000	32.163
68270	- Prüfungskosten	8.000	7.000	5.891
68470	- Öffentliche Bekanntmachungen	6.000	5.000	6.161
68550	- Nebenkosten Geldverkehr	100	200	979
63110	- Miete Betriebs- und Geschäftsausstattung	21.000	21.000	19.201
68250	- Rechts- u. Beratungskosten	10.000	10.000	2.437
64950	- Wartungs- und Unterhaltskosten für Hard- & Software	55.000	50.000	53.321
	<b>Summe 8.</b>	<b>1.236.000</b>	<b>910.600</b>	<b>1.031.034</b>

## **Erläuterungen - Gebäudemanagement Allgemein -**

### **Zu 11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**

Reduzierung der kalkulierten Erträge aufgrund der erwarteten dauerhaft niedrigen Bankzinsen.

### **Zu 13. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Anteilige Darlehenszinsen für die in der Geschäftsstelle getätigten investiven Maßnahmen.

### **Umlage von Verwaltungskosten und Erträgen der Geschäftsstelle**

Die in diesem Unterabschnitt veranschlagten Personal, Sach- und Verwaltungskosten sowie die Erträge werden seit 2016 zu 100% auf den Fachbereich Schulen umgelegt.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Gebäudemanagement Allgemein				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
71000	<b>11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b> - Zinsen und ähnliche Erträge	200	500	247
	<b>Summe 11.</b>	<b>200</b>	<b>500</b>	<b>247</b>
73000	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b> - Darlehenszinsen Geschäftsstelle	36.500	36.500	28.927
	<b>Summe 13.</b>	<b>36.500</b>	<b>36.500</b>	<b>28.927</b>
76500	<b>21. Sonstige Steuern</b> - Sonstige Steuern	1.500	2.000	853
	<b>Summe 21.</b>	<b>1.500</b>	<b>2.000</b>	<b>853</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Schulen und Verwaltungsgebäude</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	-4.468.000	-4.021.000	-3.443.311
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	-1.359.000	-1.009.100	-1.157.480
	- Erträge Geschäftsstelle	-33.200	-17.500	-1.501
	<b>Summe Erträge 4.+11.+Umlage Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Aufwendungen 6.+7.+8.+13+21.+Umlage Aufwand</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen - Schulen gesamt nachrichtlich -

### Allgemeines

Die Summe der Aufwandspositionen abzüglich aller Ertragspositionen ergibt die Kostenerstattung des Landkreises. Der Großteil der Erträge und Aufwendungen (ca. 80%) wird schulformgerecht zugewiesen. Die Anteile der Kosten, die nicht einer Schulform zugeordnet werden können (ca. 20%), werden über die Schülerzahlen verteilt. Die Prozentsätze haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

	2017	2016
Grundschulen	30 %	30 %
Grund- und Hauptschulen	3 %	3 %
Gymnasien	7 %	7 %
Gesamtschulen	50 %	50 %
Förderschulen	3 %	3 %
Berufsschulen	7 %	7 %
	100 %	100 %

### Zu 3. Andere aktivierte Eigenleistungen

#### - Personalkosten technische Beschäftigte

Gemäß § 41 Abs. 3 GemHVO sowie § 255 Abs. 2 HGB sind Fertigungskosten Bestandteil der Herstellungskosten. Zu den Fertigungskosten gehören auch die Kosten des technischen Fachpersonals (Personalkosten inkl. Arbeitsplatz-, Sach- und Verwaltungsgemeinkosten gemäß KGSt) soweit diese Kosten durch Führung einer Zeitaufschreibung den einzelnen Bauprojekten zugerechnet werden können.

### Zu 4. Sonstige betriebliche Erträge

#### - Kostenersätze für außerschulische Nutzung

Für die Nutzung der Schulgebäude durch verschiedene Städte und Gemeinden werden dem Da-Di-Werk die Nebenkosten (Strom, Gas, Wasser) erstattet. Außerdem beinhaltet der Ansatz die Mieteinnahmen für die Hausmeisterdienstwohnungen sowie die Kostenerstattung für die Nutzung der Sporthallen durch die Sportvereine.

#### - Auflösung Sonderposten

Erhaltene Zuschüsse sind ertragswirksam aufzulösen.

### Zu 5. Materialaufwand

#### a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

##### - Reinigungsmaterial

Ab 2017 werden die Küchen an Schulen vom Schulservice des Landkreises Darmstadt-Dieburg betrieben. Entsprechend wurden die Kosten um den Anteil der Reinigungsmaterialien für Küchen reduziert.

##### - Heizöl/Festbrennstoffe

Der Ansatz beim Heizöl profitiert vom anhaltenden geringen Preisniveau. An der Lessingschule in Erzhausen und der Hessenwaldschule in Weiterstadt wurden neue Abnahmestellen für Holzpellets eingerichtet.

#### b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

##### - Fremdreinigung

Durch eine Neuorganisation der Eigenreinigung kommt es trotz Tarifsteigerungen im Bereich Fremdreinigung zu einer Kostenreduzierung.

##### - Allg. techn. Bauunterhaltung/Glasschäden/Energiesparmaßnahmen/Instandhaltung Pausenhöfe/ Wartung technischer Anlagen/Wartungskosten für Blitzschutzanlagen und elektrische Geräte

Die jeweiligen Ansätze ergeben sich aus der Anwendung entsprechender fachtechnischer Leitlinien im Hinblick auf eine ordnungsgemäße bauliche Unterhaltung bzw. Instandsetzung der Schulgebäude. Bei der allg. techn. Bauunterhaltung war es die letzten beiden Jahre zu Reduzierungen gekommen. Der Ansatz in 2017 entspricht noch nicht dem tatsächlichen Bedarf in diesem Bereich. Ein Großteil der Energiesparmaßnahmen im Jahr 2017 findet investiv statt, während es bei Blitzschutzanlagen und elektrische Geräten zu einem gestiegenen Wartungsaufwand kommt. Diese Sachverhalte spiegeln sich in den jeweiligen Ansätzen wider.

##### - Schulisch bedingte Bauunterhaltung

Es handelt sich hierbei um Baumaßnahmen, die im Sinne eines fachtechnischen Gebäudemanagements nicht erforderlich sind, jedoch von den jeweiligen Schulleitungen und der Abteilung Schulservice gewünscht werden. Im Zuge von Einsparungen wurde der Ansatz auf null herabgesetzt. Im Rahmen der Maßnahmenplanung für das Jahr 2018 müssen alle schulisch bedingten Maßnahmen im Vorfeld angemeldet und genehmigt werden.

##### - Kanalkataster/ Sanierung

Im Zuge der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen muss ein Kanalkataster (Befahrungen) erstellt werden. Die Mittel werden für die Bestandsaufnahme und die daraus resultierenden Kanalsanierungsmaßnahmen verwendet. In 2017 sind Kanalsanierungen im Schuldorf Bergstraße in Seeheim-Jugenheim und an dem Max-Planck-Gymnasium in Groß-Umstadt geplant.

##### - Containermiete

Aufgrund des geänderten Bedarfs hat sich die Anzahl der gemieteten Container verringert.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Schulen gesamt nachrichtlich				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
40300	- Kostenerstattung Landkreis	41.083.600	39.318.000	37.418.962
	<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b>			
48200	- Personalkosten technische Beschäftigte	1.435.000	1.823.000	1.033.000
	<b>Summe 3.</b>	<b>1.435.000</b>	<b>1.823.000</b>	<b>1.033.000</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48310	- Kostenersatz für außerschulische Nutzung	1.558.000	1.519.800	1.545.012
48330	- Landeszuweisung für Unterhaltungskosten Schuldorf	300.000	285.000	285.564
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	40.000	40.000	47.991
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	21.000	21.000	320.412
48380	- Förderung Biomassefeuerungsanlagen	0	0	20.151
49810	- Auflösung Sonderposten	1.859.000	1.779.400	1.760.815
	<b>Summe 4.</b>	<b>3.778.000</b>	<b>3.645.200</b>	<b>3.979.945</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
50200	- Reinigungsmaterial	280.000	330.000	268.582
51910	- Heizöl	32.000	34.000	33.665
51920	- Festbrennstoffe	395.000	380.000	307.658
50400	- Werkstattbedarf	10.000	10.000	8.763
50100	- Sonstiger Aufwand	6.800	6.800	890
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
59000	- Fremdreinigung	3.976.000	4.030.000	3.910.340
59010	- Kehrgebühren	9.000	8.100	8.631
59020	- Allg. Bauunterhaltung	5.125.700	4.463.600	6.465.067
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	0	150.000	126.518
59051	- Kanalkataster / Sanierung	631.000	500.000	546.377
59030	- Glasschäden	100.000	100.000	71.774
59040	- Energiesparmaßnahmen	200.000	400.000	542.558
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	300.000	300.000	286.863
59060	- Wartung u. Instandhaltung techn. Anlagen	950.000	950.000	718.865
59070	- Pflege Außenanlagen	330.000	330.000	191.867
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektrische Geräte	200.000	100.000	282.191
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	15.000	15.000	10.273
59600	- Containermiete	265.000	300.000	262.737
	<b>Summe 5.</b>	<b>12.825.500</b>	<b>12.407.500</b>	<b>14.043.619</b>

## Erläuterungen - Schulen gesamt nachrichtlich -

### Zu 6. Personalaufwand

Personalkosten für die Hausmeister, Hofarbeiter und Reinigungskräfte. In 2017 kommt es zu einer Kostenreduzierung, da Reinigungskräfte durch Ruhestand ausscheiden.

### Zu 7. Abschreibungen

Fortschreibung des Anlageverzeichnisses des Anlagevermögens der Schulen.

### Zu 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen

- **Wasser/Abwasser**  
Der Ansatz 2017 wird an das Rechenergebnis und den tatsächlichen Verbrauch angepasst. In den letzten drei Jahren blieb der Verbrauch Frisch- und Abwasser relativ konstant. Die Niederschlagsgebühren für versiegelte Flächen wurden von einzelnen Gemeinden und Städten angehoben. Zudem haben Um- bzw. Neubauten zu einer Veränderung der versiegelten Fläche beigetragen.
- **Gas/Fernwärme**  
Aufgrund des günstigen Ausschreibungsergebnisses bei Erdgas im Jahr 2016 und der weiterhin niedrigen Energiepreise können trotz leichter Verbrauchserhöhung Einsparungen bei fossilen Brennstoffen erzielt werden.
- **Strom**  
Eine Preissteigerung von ca. 5% und ein zunehmender Verbrauch durch eine gestiegene Anzahl an Gebäuden und Gebäudeerweiterungen führen in 2017 zu einem um 261.000 € erhöhten Ansatz.
- **Prüfgebühren Revisionsamt**  
Gebühren für Submissionen des Da-Di-Werks. Das Da-Di-Werk übernimmt überdies die Kosten einer ganzen Stelle für eine Fachkraft in der Innenrevision.
- **Versicherung**  
Es ergeben sich Mehrkosten für zusätzliche Gebäude, wie zum Beispiel der Neubau an der Gerhart-Hauptmann-Schule in Griesheim sowie die Mobiskul-Container an der Albrecht-Dürer-Schule in Weiterstadt und an der Melibokusschule in Alsbach-Hähnlein.
- **Hausmeisterfortbildung**  
Es wurde ein erhöhter Schulungsbedarf zur Verbesserung der Betriebssicherheit festgestellt.

### Zu 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Anteilige Darlehenszinsen für die in den Schulen getätigten investiven Maßnahmen. Aufgrund der neuen Strategie in 2016, nach der nur noch variable Darlehen mit einem niedrigen Zinssatz aufgenommen werden, sowie aufgrund günstiger Prolongationen älterer Darlehen können die Zinskosten in 2017 gesenkt werden. Außerdem reduziert die Tilgung bei älteren Darlehen mit einem vergleichsweise hohen Zinssatz die Zinsaufwendungen in den Folgejahren.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Schulen gesamt nachrichtlich				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60200	- Personalkosten	6.277.000	6.383.600	6.280.069
	<b>Summe 6.</b>	<b>6.277.000</b>	<b>6.383.600</b>	<b>6.280.069</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen	10.256.100	9.700.000	7.302.048
	<b>Summe 7.</b>	<b>10.256.100</b>	<b>9.700.000</b>	<b>7.302.048</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/ Abwasser	630.000	555.000	607.887
63310	- Müllgebühren	327.000	322.000	318.832
63260	- Gas	1.502.000	1.600.000	1.263.055
63210	- Fernwärme	854.000	1.000.000	773.126
63270	- Strom	1.861.000	1.600.000	1.614.210
63280	- Heizstrom	6.000	8.000	4.570
63100	- Miete / Nebenkosten	350.000	350.000	318.243
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	5.100	5.100	0
68250	- Beratungsdienstleistungen	85.000	85.000	59.880
68140	- Arbeitskleidung für Hausmeister u. Reinigungskräfte	22.000	20.000	16.355
66500	- Reisekosten für Hausmeister	25.000	20.000	21.354
63010	- Bauaufsichtsgebühren	10.000	15.000	4.399
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	8.000	15.000	5.341
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	131.000	130.000	133.559
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	316.000	315.000	331.915
64000	- Versicherung	190.000	160.000	144.685
68210	- Hausmeisterfortbildung	25.000	12.000	8.829
	<b>Summe 8.</b>	<b>6.347.100</b>	<b>6.212.100</b>	<b>5.626.240</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
73000	- Darlehenszinsen	4.677.000	4.968.600	4.714.812
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	111.100	92.800	77.838
	<b>Summe 13.</b>	<b>4.788.100</b>	<b>5.061.400</b>	<b>4.792.650</b>

**Erläuterungen - Schulen gesamt nachrichtlich -**

**Zu 21. Sonstige Steuern**

- **Sonstige Steuern**  
KFZ-Steuer für 10 Dienstwagen der Stützpunkthausmeister.

**Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle**

Die Umlageberechnungen ergeben sich aus dem Unterabschnitt „Gebäudemanagement Allgemein“. Bei den einzelnen Schularten sind diese als Aufwand anteilig dargestellt.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Schulen gesamt nachrichtlich				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>21. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	5.000	5.000	4.816
76500	- Sonstige Steuern	4.000	4.000	3.941
	<b>Summe 21.</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>	<b>8.757</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Schulen</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	4.468.000	4.021.000	3.278.032
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	1.359.000	1.009.100	1.101.921
	- Erträge Geschäftsstelle	33.200	17.500	1.429
	<b>Summe Erträge 1.+3.+4.+Umlage Erträge</b>	<b>46.329.800</b>	<b>44.803.700</b>	<b>42.433.336</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+6.+7.+8.+13.+21.+Umlage Aufwand</b>	<b>46.329.800</b>	<b>44.803.700</b>	<b>42.433.336</b>

**Erläuterungen - Grundschulen - (Umlageanteil 30 %)**

Vgl. Ausführungen auf Seite 24.

**Zu 1. Umsatzerlöse**

In der Kostenerstattung des Landkreises im Bereich der Grundschulen ist ein Anteil in Höhe von 180.000 € für sonstige schulische Aufgaben (z. B. Jugendverkehrsschulen) enthalten. Die Kosten für die sonstigen schulischen Aufgaben werden im Wirtschaftsplan des Da-Di-Werks nicht separat dargestellt, da für diese Einrichtung keine Schülerzahlen vorliegen und somit eine prozentuale Kostenaufteilung wie oben beschrieben nicht möglich ist.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk				
Grundschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
40300	<b>1. Umsatzerlöse</b> - Kostenerstattung Landkreis	13.426.100	12.835.800	12.908.298
48200	<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b> - Personalkosten technische Beschäftigte	427.300	546.900	287.378
	<b>Summe 3.</b>	<b>427.300</b>	<b>546.900</b>	<b>287.378</b>
48310	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b> - Kostenersatz für außerschulische Nutzung	432.900	428.900	75.026
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	19.800	12.000	40.543
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	4.800	8.200	96.123
49810	- Auflösung Sonderposten	670.100	648.200	640.569
	<b>Summe 4.</b>	<b>1.127.600</b>	<b>1.097.300</b>	<b>852.261</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
50200	- Reinigungsmaterial	85.300	100.300	89.454
51910	- Heizöl	32.000	34.000	33.665
51920	- Festbrennstoffe	159.000	152.000	124.090
50400	- Werkstattbedarf	2.700	2.700	3.460
50100	- Sonstiger Aufwand	2.000	2.000	267
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
59000	- Fremdreinigung	1.370.000	1.423.000	1.354.905
59010	- Kehrgebühren	4.900	4.100	4.832
59020	- Allg. Bauunterhaltung	1.912.700	1.845.100	2.364.778
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	0	40.000	9.967
59051	- Kanalkataster / Sanierung	170.000	130.000	300.927
59030	- Glasschäden	20.000	20.000	15.972
59040	- Energiesparmaßnahmen	90.000	150.000	526.523
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	134.100	138.200	142.139
59060	- Wartung u. Instandhaltung techn. Anlagen	275.000	275.000	240.626
59070	- Pflege Außenanlagen	115.600	99.800	75.310
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektrische Geräte	60.000	50.100	50.790
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	6.000	6.000	4.121
59600	- Containermiete	60.000	100.000	93.042
	<b>Summe 5.</b>	<b>4.499.300</b>	<b>4.572.300</b>	<b>5.434.868</b>



<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Grundschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60200	- Personalkosten	2.547.500	2.444.400	2.433.150
	<b>Summe 6.</b>	<b>2.547.500</b>	<b>2.444.400</b>	<b>2.433.150</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen	2.701.000	2.461.900	1.901.767
	<b>Summe 7.</b>	<b>2.701.000</b>	<b>2.461.900</b>	<b>1.901.767</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/ Abwasser	226.900	200.000	220.758
63310	- Müllgebühren	117.100	115.500	115.888
63260	- Gas	628.100	640.000	550.196
63210	- Fernwärme	54.000	100.000	48.274
63270	- Strom	558.300	480.000	509.621
63280	- Heizstrom	6.000	8.000	4.570
63100	- Miete / Nebenkosten	193.800	183.100	182.173
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	1.600	1.600	0
68250	- Beratungsdienstleistungen	26.200	26.200	16.174
68140	- Arbeitskleidung für Hausmeister u. Reinigungskräfte	6.600	6.000	4.760
66500	- Reisekosten für Hausmeister	9.100	6.000	8.503
63010	- Bauaufsichtsgebühren	3.100	4.700	3.950
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	2.400	4.700	1.602
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	39.300	39.000	40.068
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	122.000	110.000	125.850
64000	- Versicherung	54.300	48.000	41.075
68210	- Hausmeisterfortbildung	7.500	3.600	2.743
	<b>Summe 8.</b>	<b>2.056.300</b>	<b>1.976.400</b>	<b>1.876.205</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
73000	- Darlehenszinsen	1.403.100	1.490.500	1.062.778
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	33.300	27.800	23.350
	<b>Summe 13.</b>	<b>1.436.400</b>	<b>1.518.300</b>	<b>1.086.128</b>



<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Grundschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>21. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	2.000	2.100	1.926
76500	- Sonstige Steuern	400	900	335
	<b>Summe 21.</b>	<b>2.400</b>	<b>3.000</b>	<b>2.261</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Schulen</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	1.340.400	1.206.300	983.409
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	407.700	302.700	330.578
	- Erträge Geschäftsstelle	10.000	5.300	429
	<b>Summe Erträge 1.+3.+4.+Umlage Erträge</b>	<b>14.991.000</b>	<b>14.485.300</b>	<b>14.048.366</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+6.+7.+8.+13.+21.+Umlage Aufwand</b>	<b>14.991.000</b>	<b>14.485.300</b>	<b>14.048.366</b>

**Erläuterungen - Grund- und Hauptschulen - (Umlageanteil 3%)**

Vgl. Ausführungen auf Seite 24.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk				
Grund- und Hauptschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
40300	- Kostenerstattung Landkreis	1.602.100	1.536.900	2.170.679
	<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b>			
48200	- Personalkosten technische Beschäftigte	17.800	54.700	4.242
	<b>Summe 3.</b>	<b>17.800</b>	<b>54.700</b>	<b>4.242</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48310	- Kostenersatz für außerschulische Nutzung	44.800	49.900	34.982
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	1.500	1.200	526
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	200	500	16.021
49810	- Auflösung Sonderposten	18.900	12.000	15.957
	<b>Summe 4.</b>	<b>65.400</b>	<b>63.600</b>	<b>67.486</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
50200	- Reinigungsmaterial	14.000	15.500	8.615
51920	- Festbrennstoffe	66.000	66.000	46.672
50400	- Werkstattbedarf	300	300	345
50100	- Sonstiger Aufwand	200	200	45
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
59000	- Fremdreinigung	280.000	250.300	279.655
59010	- Kehrgebühren	800	800	465
59020	- Allg. Bauunterhaltung	246.300	256.100	691.397
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	0	20.000	34.005
59030	- Glasschäden	4.000	6.000	1.733
59040	- Energiesparmaßnahmen	9.000	15.000	460
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	16.400	18.700	4.680
59060	- Wartung u. Instandhaltung techn. Anlagen	27.500	27.500	26.451
59070	- Pflege Außenanlagen	25.300	18.000	21.012
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektrische Geräte	6.000	3.500	2.799
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	2.000	1.000	1.573
	<b>Summe 5.</b>	<b>697.800</b>	<b>698.900</b>	<b>1.119.907</b>



<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Grund- und Hauptschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60200	- Personalkosten	258.500	240.500	346.463
	<b>Summe 6.</b>	<b>258.500</b>	<b>240.500</b>	<b>346.463</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen	151.300	160.500	142.897
	<b>Summe 7.</b>	<b>151.300</b>	<b>160.500</b>	<b>142.897</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/ Abwasser	36.700	30.000	35.708
63310	- Müllgebühren	11.600	11.500	11.612
63260	- Gas	88.300	90.000	60.457
63270	- Strom	82.800	75.000	65.160
63100	- Miete / Nebenkosten	15.900	24.200	16.754
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	200	200	0
68250	- Beratungsdienstleistungen	2.500	2.500	2.522
68140	- Arbeitskleidung für Hausmeister Reinigungskräfte	700	600	1.002
66500	- Reisekosten für Hausmeister	4.200	600	3.955
63010	- Bauaufsichtsgebühren	300	400	449
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	200	400	267
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	3.900	3.900	6.678
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.000	8.000	5.660
64000	- Versicherung	6.300	4.800	7.364
68210	- Hausmeisterfortbildung	800	400	300
	<b>Summe 8.</b>	<b>259.400</b>	<b>252.500</b>	<b>217.888</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
73000	- Darlehenszinsen	140.300	149.100	191.621
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	3.300	2.800	3.892
	<b>Summe 13.</b>	<b>143.600</b>	<b>151.900</b>	<b>195.513</b>



<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Grund- und Hauptschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>21. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	500	300	497
76500	- Sonstige Steuern	400	200	315
	<b>Summe 21.</b>	<b>900</b>	<b>500</b>	<b>812</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Schulen</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	134.000	120.600	163.902
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	40.800	30.300	55.096
	- Erträge Geschäftsstelle	1.000	500	71
	<b>Summe Erträge 1.+3.+ 4.+ Umlage Erträge</b>	<b>1.686.300</b>	<b>1.655.700</b>	<b>2.242.478</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+6.+7.+8.+13.+21.+Umlage Aufwand</b>	<b>1.686.300</b>	<b>1.655.700</b>	<b>2.242.478</b>

**Erläuterungen - Gymnasien - (Umlageanteil 7%)**

Vgl. Ausführungen auf Seite 24.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk				
Gymnasien				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
40300	<b>1. Umsatzerlöse</b> - Kostenerstattung Landkreis	2.201.800	1.803.300	1.558.966
48200	<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b> - Personalkosten technische Beschäftigte	89.800	127.600	41.986
	<b>Summe 3.</b>	<b>89.800</b>	<b>127.600</b>	<b>41.986</b>
48310	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b> - Kostenersatz für außerschulische Nutzung	117.500	122.400	169.814
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	1.200	2.800	0
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	200	1.000	22.429
49810	- Auflösung Sonderposten	23.800	16.800	17.016
	<b>Summe 4.</b>	<b>142.700</b>	<b>143.000</b>	<b>209.259</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
50200	- Reinigungsmaterial	16.100	19.600	15.062
50400	- Werkstattbedarf	600	600	766
50100	- Sonstiger Aufwand	500	500	62
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
59000	- Fremdreinigung	210.000	180.700	203.561
59010	- Kehrgebühren	400	400	366
59020	- Allg. Bauunterhaltung	391.300	350.500	405.397
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	0	30.000	42.384
59051	- Kanalkataster / Sanierung	300.000	0	19.710
59030	- Glasschäden	5.000	8.000	1.471
59040	- Energiesparmaßnahmen	21.000	35.000	250
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	13.300	13.700	6.567
59060	- Wartung u. Instandhaltung techn. Anlagen	37.500	37.500	24.368
59070	- Pflege Außenanlagen	16.900	23.600	7.561
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektrische Geräte	14.000	8.200	3.580
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	1.000	1.000	0
59600	- Containermiete	40.000	35.000	31.906
	<b>Summe 5.</b>	<b>1.067.600</b>	<b>744.300</b>	<b>763.011</b>



<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Gymnasien				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60200	- Personalkosten	138.800	231.400	234.471
	<b>Summe 6.</b>	<b>138.800</b>	<b>231.400</b>	<b>234.471</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen	203.500	99.600	75.804
	<b>Summe 7.</b>	<b>203.500</b>	<b>99.600</b>	<b>75.804</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/Abwasser	26.600	23.000	24.983
63310	- Müllgebühren	14.700	14.500	13.594
63260	- Gas	69.400	90.000	48.384
63270	- Strom	93.300	75.000	74.281
63100	- Miete / Nebenkosten	17.700	27.500	15.744
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	300	300	0
68250	- Beratungsdienstleistungen	5.900	5.900	3.424
68140	- Arbeitskleidung für Hausmeister u. Reinigungskräfte	1.500	1.400	1.070
66500	- Reisekosten für Hausmeister	1.500	1.400	682
63010	- Bauaufsichtsgebühren	700	1.000	0
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	600	1.000	374
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	9.200	9.100	9.349
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	28.000	31.000	28.898
64000	- Versicherung	12.300	11.200	9.169
68210	- Hausmeisterfortbildung	1.800	800	421
	<b>Summe 8.</b>	<b>283.500</b>	<b>293.100</b>	<b>230.373</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
73000	- Darlehenszinsen	327.400	347.800	194.519
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	7.800	6.500	5.449
	<b>Summe 13.</b>	<b>335.200</b>	<b>354.300</b>	<b>199.968</b>



Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk				
Gymnasien				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>21. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	100	200	88
76500	- Sonstige Steuern	0	100	0
	<b>Summe 21.</b>	<b>100</b>	<b>300</b>	<b>88</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Schulen</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	312.800	281.500	229.462
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	95.100	70.600	77.134
	- Erträge Geschäftsstelle	2.300	1.200	100
	<b>Summe Erträge 1.+ 3. + 4. + Umlage Erträge</b>	<b>2.436.600</b>	<b>2.075.100</b>	<b>1.810.311</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+6.+7.+8.+13.+21.+Umlage Aufwand</b>	<b>2.436.600</b>	<b>2.075.100</b>	<b>1.810.311</b>

**Erläuterungen - Gesamtschulen - (Umlageanteil 50%)**

Vgl. Ausführungen auf Seite 24.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk				
Gesamtschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
40300	- Kostenerstattung Landkreis	20.599.600	20.272.200	18.300.698
	<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b>			
48200	- Personalkosten technische Beschäftigte	812.500	911.500	653.224
	<b>Summe 3.</b>	<b>812.500</b>	<b>911.500</b>	<b>653.224</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48310	- Kostenersatz für außerschulische Nutzung	807.500	761.500	1.125.519
48330	- Landeszuweisung für Unterhaltungskosten Schuldorf	300.000	285.000	285.564
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	15.300	20.000	6.922
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	15.300	9.700	157.002
48380	- Förderung Biomassefeuerungsanlage	0	0	20.151
49810	- Auflösung Sonderposten	857.500	822.600	808.836
	<b>Summe 4.</b>	<b>1.995.600</b>	<b>1.898.800</b>	<b>2.403.994</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
50200	- Reinigungsmaterial	130.500	155.500	124.722
51920	- Festbrennstoffe	159.000	152.000	131.984
50400	- Werkstattbedarf	4.500	4.500	3.548
50100	- Sonstiger Aufwand	3.400	3.400	436
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
59000	- Fremdreinigung	1.770.000	1.805.000	1.741.503
59010	- Kehrgebühren	2.400	2.300	2.443
59020	- Allg. Bauunterhaltung	2.337.800	1.824.800	2.754.989
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	0	40.000	39.076
59051	- Kanalkataster / Sanierung	161.000	370.000	225.740
59030	- Glasschäden	56.000	50.000	52.598
59040	- Energiesparmaßnahmen	50.000	150.000	15.004
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	103.500	102.000	105.934
59060	- Wartung u. Instandhaltung techn. Anlagen	525.000	525.000	362.815
59070	- Pflege Außenanlagen	151.000	153.000	81.789
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektrische Geräte	100.000	28.500	212.377
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	5.000	5.000	4.082
59600	- Containermiete	150.000	160.000	129.435
	<b>Summe 5.</b>	<b>5.709.100</b>	<b>5.531.000</b>	<b>5.988.475</b>



<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Gesamtschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60200	- Personalkosten	2.772.600	3.020.900	2.879.661
	<b>Summe 6.</b>	<b>2.772.600</b>	<b>3.020.900</b>	<b>2.879.661</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen	6.312.500	6.200.200	4.430.511
	<b>Summe 7.</b>	<b>6.312.500</b>	<b>6.200.200</b>	<b>4.430.511</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/ Abwasser	301.500	270.000	290.726
63310	- Müllgebühren	142.800	140.000	137.739
63260	- Gas	583.500	640.000	470.146
63210	- Fernwärme	800.000	900.000	724.852
63270	- Strom	1.005.500	875.000	877.757
63100	- Miete / Nebenkosten	88.000	83.500	72.754
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	2.500	2.500	0
68250	- Beratungsdienstleistungen	42.000	42.000	24.277
68140	- Arbeitskleidung für Hausmeister u. Reinigungskräfte	11.000	10.000	8.097
66500	- Reisekosten für Hausmeister	7.500	10.000	6.566
63010	- Bauaufsichtsgebühren	4.900	7.500	0
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	4.000	7.500	2.617
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	65.500	65.000	65.444
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	150.000	150.000	159.746
64000	- Versicherung	96.500	80.000	72.962
68210	- Hausmeisterfortbildung	12.500	6.000	4.824
	<b>Summe 8.</b>	<b>3.317.700</b>	<b>3.289.000</b>	<b>2.918.507</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
73000	- Darlehenszinsen	2.338.500	2.484.300	2.952.331
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	55.600	46.400	38.141
	<b>Summe 13.</b>	<b>2.394.100</b>	<b>2.530.700</b>	<b>2.990.472</b>



<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Gesamtschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>21. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	2.200	2.200	2.139
76500	- Sonstige Steuern	2.600	2.200	2.674
	<b>Summe 21.</b>	<b>4.800</b>	<b>4.400</b>	<b>4.813</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Schulen</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	2.234.000	2.010.500	1.606.236
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	679.500	504.600	539.941
	- Erträge Geschäftsstelle	16.600	8.800	700
	<b>Summe Erträge 1.+ 3. + 4. + Umlage Erträge</b>	<b>23.424.300</b>	<b>23.091.300</b>	<b>21.358.616</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+6.+7.+8.+13.+21.+Umlage Aufwand</b>	<b>23.424.300</b>	<b>23.091.300</b>	<b>21.358.616</b>

**Erläuterungen - Förderschulen - (Umlageanteil 3%)**

Vgl. Ausführungen auf Seite 24.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk				
Förderschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
40300	<b>1. Umsatzerlöse</b> - Kostenerstattung Landkreis	1.432.200	1.177.200	1.128.582
48200	<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b> - Personalkosten technische Beschäftigte	52.800	54.700	46.170
	<b>Summe 3.</b>	<b>52.800</b>	<b>54.700</b>	<b>46.170</b>
48310	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b> - Kostenersatz für außerschulische Nutzung	54.800	56.100	37.120
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	1.000	1.200	0
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	100	400	6.408
49810	- Auflösung Sonderposten	104.900	103.000	101.464
	<b>Summe 4.</b>	<b>160.800</b>	<b>160.700</b>	<b>144.992</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
50200	- Reinigungsmaterial	14.000	15.500	8.492
50400	- Werkstattbedarf	300	300	106
50100	- Sonstiger Aufwand	200	200	18
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
59000	- Fremdreinigung	120.000	120.300	111.394
59010	- Kehrgebühren	200	100	199
59020	- Allg. Bauunterhaltung	116.300	89.100	145.092
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	0	10.000	1.086
59030	- Glasschäden	6.000	7.000	0
59040	- Energiesparmaßnahmen	9.000	15.000	71
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	21.400	13.700	25.782
59060	- Wartung u. Instandhaltung techn. Anlagen	37.500	37.500	33.121
59070	- Pflege Außenanlagen	7.300	12.000	2.109
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektrische Geräte	6.000	5.500	10.084
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	500	1.000	398
59600	- Containermiete	15.000	5.000	8.354
	<b>Summe 5.</b>	<b>353.700</b>	<b>332.200</b>	<b>346.306</b>



<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Förderschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60200	- Personalkosten	346.600	266.500	256.881
	<b>Summe 6.</b>	<b>346.600</b>	<b>266.500</b>	<b>256.881</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen	479.400	355.600	356.128
	<b>Summe 7.</b>	<b>479.400</b>	<b>355.600</b>	<b>356.128</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser / Abwasser	10.700	10.000	10.207
63310	- Müllgebühren	14.100	14.000	13.879
63260	- Gas	53.300	50.000	55.156
63270	- Strom	27.800	20.000	14.845
63100	- Miete / Nebenkosten	25.900	23.200	23.759
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	200	200	0
68250	- Beratungsdienstleistungen	2.500	2.500	978
68140	- Arbeitskleidung für Hausmeister u. Reinigungskräfte	700	600	306
66500	- Reisekosten für Hausmeister	1.200	600	827
63010	- Bauaufsichtsgebühren	300	400	0
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	200	400	107
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	3.900	3.900	2.671
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.000	5.000	1.721
64000	- Versicherung	5.300	4.800	2.620
68210	- Hausmeisterfortbildung	600	400	120
	<b>Summe 8.</b>	<b>148.700</b>	<b>136.000</b>	<b>127.196</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
73000	- Darlehenszinsen	140.300	149.100	144.106
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	3.300	2.800	1.557
	<b>Summe 13.</b>	<b>143.600</b>	<b>151.900</b>	<b>145.663</b>



<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Förderschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
76800	<b>21. Sonstige Steuern</b>			
	- Grundsteuer	0	0	0
	<b>Summe 21.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Schulen</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	134.000	120.600	65.561
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	40.800	30.300	22.038
	- Erträge Geschäftsstelle	1.000	500	29
	<b>Summe Erträge 1.+ 3. + 4. + Umlage Erträge</b>	<b>1.646.800</b>	<b>1.393.100</b>	<b>1.319.773</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+6.+7.+8.+13.+21.+Umlage Aufwand</b>	<b>1.646.800</b>	<b>1.393.100</b>	<b>1.319.773</b>

**Erläuterungen - Berufsschulen - (Umlageanteil 7%)**

Vgl. Ausführungen auf Seite 24.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk				
Berufsschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
40300	- Kostenerstattung Landkreis	1.821.800	1.692.600	1.409.092
	<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b>			
48200	- Personalkosten technische Beschäftigte	34.800	127.600	0
	<b>Summe 3.</b>	<b>34.800</b>	<b>127.600</b>	<b>0</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48310	- Kostenersatz für außerschulische Nutzung	100.500	101.000	102.551
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	1.200	2.800	0
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	400	1.200	22.429
49810	- Auflösung Sonderposten	183.800	176.800	176.973
	<b>Summe 4.</b>	<b>285.900</b>	<b>281.800</b>	<b>301.953</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
50200	- Reinigungsmaterial	20.100	23.600	22.237
51920	- Festbrennstoffe	11.000	10.000	4.912
50400	- Werkstattbedarf	1.600	1.600	538
50100	- Sonstiger Aufwand	500	500	62
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
59000	- Fremdreinigung	226.000	250.700	219.322
59010	- Kehrgebühren	300	400	326
59020	- Allg. Bauunterhaltung	121.300	98.000	160.767
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	0	10.000	0
59030	- Glasschäden	9.000	9.000	0
59040	- Energiesparmaßnahmen	21.000	35.000	250
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	11.300	13.700	1.761
59060	- Wartung u. Instandhaltung techn. Anlagen	47.500	47.500	31.484
59070	- Pflege Außenanlagen	13.900	23.600	4.086
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektrische Geräte	14.000	4.200	2.561
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	500	1.000	99
	<b>Summe 5.</b>	<b>498.000</b>	<b>528.800</b>	<b>448.405</b>



<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Berufsschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60200	- Personalkosten	213.000	179.900	129.443
	<b>Summe 6.</b>	<b>213.000</b>	<b>179.900</b>	<b>129.443</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen	408.400	422.200	394.941
	<b>Summe 7.</b>	<b>408.400</b>	<b>422.200</b>	<b>394.941</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/Abwasser	27.600	22.000	25.505
63310	- Müllgebühren	26.700	26.500	26.120
63260	- Gas	79.400	90.000	78.716
63270	- Strom	93.300	75.000	72.546
63100	- Miete / Nebenkosten	8.700	8.500	7.059
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	300	300	0
68250	- Beratungsdienstleistungen	5.900	5.900	12.505
68140	- Arbeitskleidung für Hausmeister u. Reinigungskräfte	1.500	1.400	1.120
66500	- Reisekosten für Hausmeister	1.500	1.400	821
63010	- Bauaufsichtsgebühren	700	1.000	0
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	600	1.000	374
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	9.200	9.100	9.349
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.000	11.000	10.040
64000	- Versicherung	15.300	11.200	11.495
68210	- Hausmeisterfortbildung	1.800	800	421
	<b>Summe 8.</b>	<b>281.500</b>	<b>265.100</b>	<b>256.071</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
73000	- Darlehenszinsen	327.400	347.800	169.457
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	7.800	6.500	5.449
	<b>Summe 13.</b>	<b>335.200</b>	<b>354.300</b>	<b>174.906</b>



Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk				
Berufsschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>21. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	200	200	166
76500	- Sonstige Steuern	600	600	617
	<b>Summe 21.</b>	<b>800</b>	<b>800</b>	<b>783</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Schulen</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	312.800	281.500	229.462
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	95.100	70.600	77.134
	- Erträge Geschäftsstelle	2.300	1.200	100
	<b>Summe Erträge 1.+ 3. + 4. + Umlage Erträge</b>	<b>2.144.800</b>	<b>2.103.200</b>	<b>1.711.145</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+6.+7.+8.+13.+21.+Umlage Aufwand</b>	<b>2.144.800</b>	<b>2.103.200</b>	<b>1.711.145</b>

## Erläuterungen - Verwaltungsgebäude -

### Zu 1. Umsatzerlöse

#### - **Kostenerstattung Landkreis**

Der Landkreis erstattet dem Da-Di-Werk die Aufwendungen für die Verwaltungsgebäude.

Seit dem Jahr 2016 unterliegt die Gebäudeverwaltung für die Kreishäuser in Darmstadt und Dieburg sowie für die Außenstellen wieder der Zuständigkeit der Allgemeinen Verwaltung. Alle Kosten für Personal (Hausmeister und Reinigungskräfte), Wartung und Instandhaltung technischer Anlagen, Bauunterhaltung, Kanalkataster, Energie, Fremdreinigung, Wasser/Abwasser, Müllgebühren, Miet- und Nebenkosten, Gebäudeversicherung sowie die Erträge im Zusammenhang mit der Vermietung von Räumen sind seit 2016 im Haushaltsplan des Landkreises Darmstadt-Dieburg eingeplant.

Im Wirtschaftsplan 2017 des Da-Di-Werks werden nur noch die Kosten für die AfA, Zinsen und Tilgung für Investitionen in den Jahren 2009 bis 2016 (inkl. Trakt 7 gemäß Spaltungsbilanz) im Bereich Verwaltungsgebäude eingeplant.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Verwaltungsgebäude				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
40309	- Kostenerstattung Landkreis	2.355.500	2.422.200	5.333.594
	<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b>			
48209	- Personalkosten technische Beschäftigte	0	0	177.427
	<b>Summe 3.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>177.427</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48379	- Sonstige betriebliche Erträge	0	0	56.578
49819	- Auflösung Sonderposten	4.500	0	95
	<b>Summe 4.</b>	<b>4.500</b>	<b>0</b>	<b>56.673</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
50209	- Reinigungsmaterial	0	0	45.322
51919	- Heizöl	0	0	4.839
50409	- Werkstattbedarf	0	0	12.788
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
59009	- Fremdreinigung	0	0	199.107
59019	- Kehrgebühren	0	0	62
59029	- Allg. Bauunterhaltung	0	0	612.495
59029	- Nutzer bedingte Bauunterhaltung	0	0	43.849
59069	- Wartung u. Instandhaltung techn. Anlagen	0	0	196.929
59079	- Pflege Außenanlagen	0	0	24.387
59089	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektrische Geräte	0	0	300
59099	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	0	0	2.341
	<b>Summe 5.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.142.419</b>
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60209	- Personalkosten	0	0	845.152
	<b>Summe 6.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>845.152</b>

## **Erläuterungen - Verwaltungsgebäude -**

### **Zu 7. Abschreibungen**

Fortschreibung des Anlageverzeichnisses des Anlagevermögens für die vom Da-Di-Werk getätigten Investitionen in die Verwaltungsgebäude. Aufgrund weiterer Investitionen im Zusammenhang mit der Sanierung des Kreishauses in Dieburg kam es zu einer Erhöhung der Abschreibungssumme.

### **Zu 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Darlehenszinsen für die vom Da-Di-Werk in die Verwaltungsgebäude getätigten investiven Maßnahmen. Außerdem beinhaltet der Ansatz die Zinsen für aufgenommene Darlehen zur Finanzierung des Traktes 7. Aufgrund der neuen Strategie in 2016, nach der nur noch variable Darlehen mit einem niedrigen Zinssatz aufgenommen werden, sowie aufgrund günstiger Prolongationen älterer Darlehen können die Zinskosten in 2017 gesenkt werden. Außerdem reduziert die Tilgung bei älteren Darlehen mit einem vergleichsweise hohen Zinssatz die Zinsaufwendungen in den Folgejahren

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Verwaltungsgebäude				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017	Planansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015
1	2	3	4	5
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62209	- Sachanlagevermögen	1.519.700	1.250.000	1.200.267
	<b>Summe 7.</b>	<b>1.519.700</b>	<b>1.250.000</b>	<b>1.200.267</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63259	- Wasser/ Abwasser	0	0	46.619
63319	- Müllgebühren	0	0	31.668
63269	- Gas	0	0	117.444
63219	- Fernwärme	0	0	44.856
63279	- Strom	0	0	415.527
63109	- Miete / Nebenkosten	0	0	515.731
68149	- Arbeitskleidung für Hausmeister u. Reinigungskräfte	0	0	1.610
66509	- Reisekosten für Hausmeister	0	0	760
63079	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	0	0	233
68289	- Prüfgebühren Revisionsamt	0	0	4.932
63009	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	44
64009	- Versicherung	0	0	39.269
	<b>Summe 8.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.218.693</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
73009	- Darlehenszinsen	840.300	1.172.200	940.277
	<b>Summe 13.</b>	<b>840.300</b>	<b>1.172.200</b>	<b>940.277</b>
	<b>21. Sonstige Steuern</b>			
76509	- Sonstige Steuern	0	0	120
	<b>Summe 21.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>120</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Verwaltungsgebäude</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	0	0	165.279
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	0	0	55.559
	- Erträge Geschäftsstelle	0	0	72
	<b>Summe Erträge 1.+ 3. + 4.+Umlage Erträge</b>	<b>2.360.000</b>	<b>2.422.200</b>	<b>5.567.766</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+6.+7.+8.+13.+21.+Umlage Aufwand</b>	<b>2.360.000</b>	<b>2.422.200</b>	<b>5.567.766</b>



# **Erfolgsplan**

**Betriebszweig Umweltmanagement**

## Erläuterungen - Umweltmanagement Allgemein -

### **Zu 4. Sonstige betriebliche Erträge**

- **Kostenerstattung Landkreis**  
Neben Aufgaben im Betriebszweig Umweltmanagement nehmen 2 Beschäftigte des Da-Di-Werkes Aufgaben wahr, die im Zuständigkeitsbereich der Kreisverwaltung liegen. Es handelt sich hierbei um Sachgebiete im Bereich des Büros des Ersten Kreisbeigeordneten sowie das Sachgebiet Altlasten / Deponienachsorge. Hierfür werden anteilige Personalkosten von der Kreisverwaltung erstattet.
- **Beistandsleistung AZUR GmbH**  
Bis zum 30.06.2016 hat das Finanz- und Rechnungswesen des Da-Di-Werkes (Betriebszweig Umweltmanagement) Aufgaben im Bereich der Finanzbuchhaltung im Auftrag der AZUR GmbH wahrgenommen. Ab dem 01.07.2016 werden diese Aufgaben von der Azur GmbH eigenständig abgewickelt.
- **Verwaltungsgemeinkostenerstattung Betriebszweig Gebäudemanagement**  
Das Gebäudemanagement erstattet dem Betriebszweig Umweltmanagement anteilige Personal- und Verwaltungsgemeinkosten der Geschäftsstelle Messel.

### **Zu 6. Personalaufwand**

Der Ansatz umfasst die Personalkosten für die Beschäftigten des Betriebszweiges Umweltmanagement. Die in 2017 eintretenden Tarifsteigerungen sind eingeplant. Im Planansatz 2016 war die Tarifsteigerung zum 01.03.2016 in Höhe von 2,4 % nicht eingeplant.

### **Zu 7. Abschreibungen**

Fortschreibung des Sachanlagevermögens in der Geschäftsstelle Messel.

### **Zu 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen**

- **Unterhaltung EDV-Anlage**  
Der geringere Ansatz gegenüber dem Vorjahr ergibt sich aus der direkten Zuordnung von Maßnahmen an den ZAW im Rahmen des Geschäftsbesorgungsvertrages.

Im Übrigen ergeben sich keine größeren Veränderungen im Vergleich zu den Planansätzen des Vorjahres.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Umweltmanagement Allgemein				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	4	5
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	0	0	3.694
4830	- Kostenerstattung Landkreis	49.600	49.600	39.895
4055	- Beistandsleistung AZUR GmbH	0	20.000	19.605
4058	- Verwaltungsgemeinkostenerstattung Betriebszweig Gebäudemanagement	175.800	178.500	210.538
	<b>Summe 4.</b>	<b>225.400</b>	<b>248.100</b>	<b>273.732</b>
5013/	<b>5. Materialaufwand</b>			
5014	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>	15.000	17.000	11.567
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
5905	- Öffentlichkeitsarbeit	5.600	5.600	4.932
5900	- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	1.500	90
5011	<b>d) Lieferung und Leistung von anderen Fachbereichen</b>	17.400	23.900	17.197
	<b>Summe 5.</b>	<b>38.000</b>	<b>48.000</b>	<b>33.786</b>
	<b>6. Personalaufwand</b>			
6020	- Personalkosten	2.004.300	1.899.000	1.873.686
6029	- Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	3.200	3.200	2.602
	<b>Summe 6.</b>	<b>2.007.500</b>	<b>1.902.200</b>	<b>1.876.288</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
6220	- Sachanlagevermögen	132.800	164.600	109.187
	<b>Summe 7.</b>	<b>132.800</b>	<b>164.600</b>	<b>109.187</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6335	- Instandhaltung Gebäude und Anlagen	3.800	3.800	18.993
6330	- Gebäudereinigung	4.500	4.500	7.725
6495	- Unterhaltung EDV-Anlage	13.800	76.900	2.538
6490	- Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.000	10.000	13.281
6815	- Bürobedarf	16.000	17.900	9.586
6820	- Fachliteratur	6.500	6.500	4.514
6821	- Aus- und Fortbildung	31.000	31.000	11.019
6800	- Post- und Fernmeldegebühren	22.800	22.000	14.446
6650	- Dienstreisen	11.500	11.500	7.173
6400	- Versicherungen	10.800	20.000	13.516
6847	- Öffentliche Bekanntmachungen	500	300	621
6827	- Prüfungskosten	7.000	10.000	5.891
6825	- Rechts- und Beratungskosten	10.000	10.000	6.750
6302	- Verwaltungsgemeinkostenerstattung an Kreisverwaltung	100.000	110.000	78.734
6855	- Nebenkosten Geldverkehr	300	300	316
6300	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	26.000	26.000	72.930
6310	- Miete Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.900	3.900	3.255
	<b>Summe 8.</b>	<b>280.400</b>	<b>364.600</b>	<b>271.288</b>

## **Erläuterungen - Umweltmanagement Allgemein -**

### **Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle**

Die in diesem Unterabschnitt veranschlagten Aufwendungen werden anteilig nach einem Umlageschlüssel, der sich im Personalkostenbereich am erwarteten Arbeitsaufwand für den jeweiligen Fachbereich und bei den Sachkosten an der Anzahl der Geschäftsvorfälle orientiert, umgelegt.

Die dazu im Gegenzug erforderlichen Aufwandspositionen sind bei den nachfolgenden Fachbereichen ebenfalls unter der Bezeichnung „Umlage“ im Aufwand dargestellt.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Umweltmanagement Allgemein				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	3	5
7100	<b>11. Zinsen und ähnliche Erträge</b>	0	0	41.724
	<b>Summe 11.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>41.724</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	15.000	29.000	205.848
	<b>Summe 13.</b>	<b>15.000</b>	<b>29.000</b>	<b>205.848</b>
	<b>18. Außerordentlicher Aufwand</b>			
	- Aufwendungen Pensionsrückstellung	5.200	5.200	5.215
	<b>Summe 18.</b>	<b>5.200</b>	<b>5.200</b>	<b>5.215</b>
7650	<b>21. Sonstige Steuern</b>	800	800	756
	<b>Summe 21.</b>	<b>800</b>	<b>800</b>	<b>756</b>
	<b>Summe Erträge 4.+11.</b>	<b>225.400</b>	<b>248.100</b>	<b>315.456</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.-8.+13.+18.+21.</b>	<b>2.479.700</b>	<b>2.514.400</b>	<b>2.502.368</b>
	<b>Summe Gesamt</b>	<b>2.254.300</b>	<b>2.266.300</b>	<b>2.186.912</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	-1.817.700	-1.698.300	-1.665.328
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	-436.600	-568.000	-521.584
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen - Kompostierungsanlagen -

### Zu 1. Umsatzerlöse

- **Kostenerstattung ZAW**

Auf Basis einer Verwaltungsvereinbarung erstattet der ZAW die Betriebsführungskosten der Kompostierungsanlagen, abzüglich der Erträge, dem Da-Di-Werk.

Eine Spitzabrechnung erfolgt auf Grundlage des geprüften Jahresabschlusses 2017.

### Zu 4. Sonstige betriebliche Erträge

- **Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens**

In 2017 ist beabsichtigt 4 Radlader und 1 Siebmaschine zu verkaufen.

- **Betriebsführungsentgelt Recyclinghöfe**

Das Da-Di-Werk betreibt im Auftrag der Städte Weiterstadt, Groß-Umstadt und der Gemeinde Otzberg die Recyclinghöfe im Bereich der Kompostierungsanlagen in Weiterstadt und Semd. Hierfür erhält das Da-Di-Werk auf Grundlage von Betriebsführungsverträgen Entgelte.

### Zu 5. Materialaufwand

#### a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

- **Gebäude und Anlagen**

Auf der Kompostierungsanlage Alsbach-Hähnlein muss die Oberflächenentwässerung saniert werden. Beim Kompostwerk Semd soll die Nachrottefläche saniert werden.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Kompostierungsanlagen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	3	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4030	- Kostenerstattung ZAW	3.237.050	3.693.750	3.230.910
4003	- Anlieferungsentgelt	410.000	405.000	412.011
4025	- Kompostverkauf	78.000	95.000	80.513
4027	- Verkauf von Häckselgut	20.000	32.000	27.931
4035	- Eigenkapitalverzinsung	107.700	107.700	107.700
4065	- Barverkaufserlöse	2.000	2.250	2.074
	<b>Summe 1.</b>	<b>3.854.750</b>	<b>4.335.700</b>	<b>3.861.139</b>
	<b>2. Bestandsveränderung fertige und unfertige Erzeugnisse</b>	0	0	144
	<b>Summe 2.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>144</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
4831	- Erstattung von Versicherungen	0	0	18.038
5016	- Erträge aus Lieferungen an andere Fachbereiche	175.750	172.150	202.083
4849	- Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	185.000	135.000	157.722
4841	- Betriebsführungsentgelt Recyclinghöfe	153.500	125.100	23.434
4830	- Sonstige Erträge	1.000	1.000	45.013
	<b>Summe 4.</b>	<b>515.250</b>	<b>433.250</b>	<b>446.290</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
5010	- Gebäude und Anlagen	110.000	80.000	14.988
5013	- Gas	17.000	16.000	7.397
5015	- Dieseldieselkraftstoff	200.000	250.000	197.491
5025	- Maschinen	150.000	305.000	57.495
5020	- Sonstige Betriebsmittel	31.000	31.000	28.018
5014	- Stromkosten	88.000	91.000	68.811
5210	- Bezug von Handelswaren	0	6.500	7.198
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
5903	- Analysen	22.000	56.500	15.153
5905	- Öffentlichkeitsarbeit	10.000	10.000	3.937
5907	- Transportkosten Kompostverkauf	2.500	2.500	74
5908	- Wasser- und Kanalgebühren	44.000	46.000	11.876
5911	- Entsorgung Siebüberlauf	119.000	115.000	165.079
5901	- Miete Betriebsmittel	10.600	8.500	9.366
5914	- Unterhaltung von Ausgleichsflächen	8.000	7.500	5.393
5904	- Reparaturarbeiten Maschinen	100.000	80.000	104.955
5912	- Transportkosten Grünabfälle	40.000	43.400	26.753
5906	- Externe Grünabfallverwertungskosten	80.000	86.600	55.963
5900	- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	60.000	60.000	74.673
5909	- Entsorgung Rottekkondensat	35.000	26.000	24.410
5916	- Externe Bioabfallverwertung	25.000	22.000	0

## **Erläuterungen - Kompostierungsanlagen -**

### **Zu 6. Personalaufwand**

Personalkosten für die Beschäftigten auf den Kompostierungsanlagen. Die in 2017 anstehende Tarifsteigerung wurde eingeplant. Für 2017 ist eine befristete Stelle als „Springer“ vorgesehen.

### **Zu 7. Abschreibungen**

Fortschreibung des Sachanlagevermögens auf den Kompostierungsanlagen.

Bei den weiteren Aufwandskonten ergeben sich keine größeren Veränderungen.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Kompostierungsanlagen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	3	5
5011	<b>c) Lieferung und Leistung von anderen Fachbereichen</b>	105.300	121.500	117.701
	<b>Summe 5.</b>	<b>1.257.400</b>	<b>1.465.000</b>	<b>996.731</b>
	<b>6. Personalaufwand</b>			
6010	- Personalkosten	1.237.400	1.102.300	1.113.055
	<b>Summe 6.</b>	<b>1.237.400</b>	<b>1.102.300</b>	<b>1.113.055</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
6220	- Sachanlagevermögen	831.600	1.090.800	1.062.741
	<b>Summe 7.</b>	<b>831.600</b>	<b>1.090.800</b>	<b>1.062.741</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6815	- Bürobedarf/Unterhaltung EDV	20.500	20.500	2.316
6800	- Post- und Fernmeldegebühren	6.000	6.000	4.972
6400	- Versicherungen	94.700	93.100	88.494
6650	- Dienstreisen	1.000	1.000	369
6821	- Aus- und Fortbildung	5.000	5.000	528
6420	- Mitgliedsbeiträge/Öko-Audit	12.000	16.000	8.315
6300	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.000	5.000	29.783
6316	- Erbpachtzins	7.900	7.900	7.871
6825	- Rechts- und Beratungskosten	10.000	10.000	18.684
	<b>Summe 8.</b>	<b>162.100</b>	<b>164.500</b>	<b>161.332</b>
7100	<b>11. Zinsen und ähnliche Erträge</b>	0	250	110
	<b>Summe 11.</b>	<b>0</b>	<b>250</b>	<b>110</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	27.000	59.500	51.005
	<b>Summe 13.</b>	<b>27.000</b>	<b>59.500</b>	<b>51.005</b>
7650	<b>21. Sonstige Steuern</b>	1.700	1.700	1.611
	<b>Summe 21.</b>	<b>1.700</b>	<b>1.700</b>	<b>1.611</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	302.800	290.000	287.805
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	175.400	215.100	207.041
	<b>Summe Umlage</b>	<b>478.200</b>	<b>505.100</b>	<b>494.846</b>



<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Kompostierungsanlagen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	3	5
5018	<b>Umlage Fachbereich</b> - Bereitstellung von Arbeitsmaschinen	266.900	272.600	318.664
	<b>Summe Erträge 1.-4.+11.</b>	<b>4.370.000</b>	<b>4.769.200</b>	<b>4.307.683</b>
	<b>Summe Aufwendungen 2.+5.-8.+13.+21.+Umlage</b>	<b>4.262.300</b>	<b>4.661.500</b>	<b>4.199.985</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>			
	<b>Überschuss</b> (entspricht satzungsgemäß der Eigenkapitalverzinsung)	<b>107.700</b>	<b>107.700</b>	<b>107.698</b>

**Erläuterungen - Verkauf von Substraten -**

Die Nachfrage nach den auf den Kompostierungsanlagen angebotenen Substraten (Blumenerde, Pflanz- und Gartenerde sowie Rindenmulch) kann nach wie vor als sehr gut bezeichnet werden. Es wird auch in 2017 von einem positiven Jahresergebnis ausgegangen.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Verkauf von Substraten				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	3	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4402	- Substrate	245.000	245.000	214.799
4302	- Rindenmulch	140.000	140.000	133.164
4404	- Pepfresh	1.500	2.000	3.482
4301/ 4403	- Transportkosten Floratop/Rindenmulch	1.000	1.200	672
	<b>Summe 1.</b>	<b>387.500</b>	<b>388.200</b>	<b>352.117</b>
	<b>2. Bestandsveränderung fertige und unfertige Erzeugnisse</b>	0	0	-5.653
	<b>Summe 2.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.653</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
4830	- Sonstige betriebliche Erträge	0	0	1.260
5016	- Erträge aus Lieferungen an andere Fachbereiche	23.400	23.400	22.927
	<b>Summe 4.</b>	<b>23.400</b>	<b>23.400</b>	<b>24.187</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für bezogene Waren</b>			
5210	- Bezug von Handelswaren	170.000	200.000	135.558
	<b>b) Aufwendung für bezogene Leistungen</b>			
5905	- Öffentlichkeitsarbeit	5.000	5.000	3.650
5900	- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	50.000	40.000	30.413
5011	<b>c) Lieferung und Leistung von anderen Fachbereichen</b>	74.000	73.500	96.110
	<b>Summe 5.</b>	<b>299.000</b>	<b>318.500</b>	<b>265.731</b>
	<b>6. Personalkosten</b>	65.100	55.900	58.582
	<b>Summe 6.</b>	<b>65.100</b>	<b>55.900</b>	<b>58.582</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
6220	- Sachanlagevermögen	3.400	3.500	3.386
	<b>Summe 7.</b>	<b>3.400</b>	<b>3.500</b>	<b>3.386</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6300	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.000	5.000	2.288
	<b>Summe 8.</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>2.288</b>
	<b>11. Zinsen und ähnliche Erträge</b>	0	0	0
	<b>Summe 11.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Verkauf von Substraten				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	3	5
7300	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b> - Darlehenszinsen <b>Summe 13.</b>	100 <b>100</b>	300 <b>300</b>	203 <b>203</b>
7600	<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b> <b>Summe 20.</b>	400 <b>400</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b> - Verwaltungsgemeinkosten Personal - Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand <b>Summe Umlage</b>	11.200 4.400 <b>15.600</b>	11.200 5.400 <b>16.600</b>	10.854 5.596 <b>16.450</b>
	<b>Summe Erträge 1.-4.+11.</b> <b>Summe Aufwendungen 5.-8.+13.+20.+Umlage</b>	<b>410.900</b> <b>388.600</b>	<b>411.600</b> <b>399.800</b>	<b>370.651</b> <b>346.640</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS Gewinn/Verlust vor Steuern</b>	<b>22.300</b>	<b>11.800</b>	<b>24.011</b>

**Erläuterungen - Bereitstellung von Arbeitsmaschinen -**

Der Fachbereich „Bereitstellung von Arbeitsmaschinen“ stellt für die auf den Kompostierungsanlagen anfallenden Sieb-, Häcksel- und Mietenumsetzungsarbeiten den entsprechenden Maschinenpark bereit. Die hierdurch entstehenden Kosten werden im Rahmen der inneren Verrechnung den jeweiligen Fachbereichen zugeordnet.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Bereitstellung von Arbeitsmaschinen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	3	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4007	- Erträge aus Lieferungen und Leistungen für Dritte	2.000	2.500	780
	<b>Summe 1.</b>	<b>2.000</b>	<b>2.500</b>	<b>780</b>
	<b>4. Sonstige Erträge</b>			
4830		0	0	0
5016	- Erträge aus Lieferungen an andere Fachbereiche	7.600	7.600	11.542
4849	- Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0	0
4831	- Erstattung von Versicherungen	0	0	0
	<b>Summe 4.</b>	<b>7.600</b>	<b>7.600</b>	<b>11.542</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
5025	- Unterhaltung von Maschinen	16.000	15.000	10.454
5020	- Sonstige Betriebsmittel	11.000	12.000	11.436
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
5904	- Reparaturkosten	10.000	15.000	37.574
5900	- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.000	5.000	22
5011	<b>c) Lieferung und Leistung von anderen Fachbereichen</b>	41.600	42.000	35.998
	<b>Summe 5.</b>	<b>83.600</b>	<b>89.000</b>	<b>95.484</b>
	<b>6. Personalaufwand</b>			
6010	- Personalkosten	91.600	88.600	94.033
	<b>Summe 6.</b>	<b>91.600</b>	<b>88.600</b>	<b>94.033</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
6220	- Sachanlagevermögen	37.900	37.900	78.048
	<b>Summe 7.</b>	<b>37.900</b>	<b>37.900</b>	<b>78.048</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6650	- Dienstreisen	1.500	1.500	0
6400	- Versicherungen	6.900	6.800	6.446
6821	- Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	0
6800	- Post- und Fernmeldegebühren	1.000	1.000	859
6300	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.500	1.500	1.312
	<b>Summe 8.</b>	<b>11.900</b>	<b>11.800</b>	<b>8.617</b>
	<b>11. Zinsen und ähnliche Erträge</b>			
7100		0	0	0
	<b>Summe 11.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Bereitstellung von Arbeitsmaschinen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	3	5
7300	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b> - Darlehenszinsen	500	1.300	1.480
	<b>Summe 13.</b>	<b>500</b>	<b>1.300</b>	<b>1.480</b>
7650	<b>21. Sonstige Steuern</b>	600	600	556
	<b>Summe 21.</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>556</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	32.800	31.900	30.391
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	17.600	21.600	22.383
	<b>Summe Umlage</b>	<b>50.400</b>	<b>53.500</b>	<b>52.774</b>
	<b>Summe Erträge 1.+4.+11.</b>	<b>9.600</b>	<b>10.100</b>	<b>12.322</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.-8.+13.+21.+Umlage</b>	<b>276.500</b>	<b>282.700</b>	<b>330.992</b>
	<b>Umlage Fachbereich</b>			
	- Bereitstellung von Arbeitsmaschinen	-266.900	-272.600	-318.670
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen - Recyclinghof Weiterstadt -**

Im Auftrag der Stadt Weiterstadt betreibt das Da-Di-Werk unmittelbar neben der Kompostierungsanlage den städtischen Recyclinghof.

Gegenüber den Planansätzen des Vorjahres ergeben sich keine wesentlichen Veränderungen.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk				
Fachbereich: Recyclinghof Weiterstadt				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	3	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4012	- Anlieferungsgebühren	42.000	45.000	43.211
4064	- Erstattung BASK-Pauschale ZAW	27.000	27.000	27.000
4030	- Kostenerstattung Stadt Weiterstadt	12.050	9.150	10.694
4337	- Vergütung Eisenschrott	4.000	8.000	4.466
	<b>Summe 1.</b>	<b>85.050</b>	<b>89.150</b>	<b>85.371</b>
4830	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	3.500	1.400	1.331
	- Miete Kühlgeräteannahme	4.200	4.200	4.200
	<b>Summe 4.</b>	<b>7.700</b>	<b>5.600</b>	<b>5.531</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>	0	0	119
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
5902	- Verwertungsentgelte	16.000	17.000	15.076
5913	- Transportkosten	6.000	7.000	5.636
5900	- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	250	250	176
5011	<b>c) Lieferung und Leistung von anderen Fachbereichen</b>	1.000	1.000	870
	<b>Summe 5.</b>	<b>23.250</b>	<b>25.250</b>	<b>21.877</b>
	<b>6. Personalaufwand</b>			
6010	- Personalkosten	57.400	59.100	58.894
	<b>Summe 6.</b>	<b>57.400</b>	<b>59.100</b>	<b>58.894</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6300	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	200	200	395
6400	- Versicherung	1.800	1.800	1.692
6307	<b>Erstattung Überschuss an Stadt Weiterstadt</b>	0	0	0
	<b>Summe 8.</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.087</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	5.700	5.700	5.245
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	4.400	2.700	2.798
	<b>Summe Umlage</b>	<b>10.100</b>	<b>8.400</b>	<b>8.043</b>
	<b>Summe Erträge 1.+4.</b>	<b>92.750</b>	<b>94.750</b>	<b>90.902</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.-6.+8.+Umlage</b>	<b>92.750</b>	<b>94.750</b>	<b>90.901</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1</b>

**Erläuterungen - Wertstoffhof Semd -**

Im Auftrag der Stadt Groß-Umstadt und der Gemeinde Otzberg betreibt das Da-Di-Werk unmittelbar neben dem Kompostwerk Semd den Wertstoffhof.

Gegenüber den Planansätzen des Vorjahres ergeben sich keine wesentlichen Veränderungen.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Wertstoffhof Semd				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	3	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4012	- Anlieferungsgebühren	113.000	112.000	111.437
4064	- Erstattung BASK-Pauschale ZAW	27.000	27.000	27.000
4030	- Kostenerstattung Gr.-Umstadt/Otzberg	12.100	7.550	11.500
4337	- Vergütung Eisenschrott	11.000	12.000	9.119
	<b>Summe 1.</b>	<b>163.100</b>	<b>158.550</b>	<b>159.056</b>
4830	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	5.000	1.500	1.483
	<b>Summe 4.</b>	<b>5.000</b>	<b>1.500</b>	<b>1.483</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>	0	0	199
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
5902	- Verwertungsentgelte	57.000	55.000	56.298
5913	- Transportkosten	18.000	16.000	15.720
5900	- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.500	1.600	1.117
5011	<b>c) Lieferung und Leistung von anderen Fachbereichen</b>	4.450	4.650	5.989
	<b>Summe 5.</b>	<b>80.950</b>	<b>77.250</b>	<b>79.323</b>
	<b>6. Personalaufwand</b>			
6010	- Personalkosten	74.700	72.000	71.297
	<b>Summe 6.</b>	<b>74.700</b>	<b>72.000</b>	<b>71.297</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6400	- Versicherung	1.300	1.400	1.270
6800	- Post- und Fernmeldegebühren	300	300	239
6821	- Aus- und Fortbildung	500	500	0
6300	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	250	200	364
6307	<b>Erstattung Überschuss an Gr.-Umstadt/Otzberg</b>	0	0	0
	<b>Summe 8.</b>	<b>2.350</b>	<b>2.400</b>	<b>1.873</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	5.700	5.700	5.246
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	4.400	2.700	2.798
	<b>Summe Umlage</b>	<b>10.100</b>	<b>8.400</b>	<b>8.044</b>
	<b>Summe Erträge 1.+4.</b>	<b>168.100</b>	<b>160.050</b>	<b>160.539</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.-6.+8.+Umlage</b>	<b>168.100</b>	<b>160.050</b>	<b>160.537</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2</b>

**Erläuterungen - Bereitstellung von Abfallgefäßen (hoheitlicher Bereich) -**

Im Auftrag des ZAW stellt das Da-Di-Werk Abfallgefäße in den satzungsmäßigen Größen zur Verfügung und vermietet diese an den Verband. Der „hoheitliche Bereich“ umfasst die Restmüllgefäße einschließlich der Müllschleusen, die Biotonnen und den kommunalen Anteil am Volumen der Altpapier-tonnen (74,5 %).

Gegenüber den Ansätzen des Vorjahres ergeben sich keine wesentlichen Veränderungen.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Bereitstellung von Abfallgefäßen (hoheitlicher Bereich)				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	3	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4041	- Verkauf von Bioabfallbeuteln	22.000	22.000	21.976
4040	- Verkauf von Vorsortiergefäßen	500	700	887
4010	- Mieteinnahmen Abfallgefäße/Müllschleusen	1.096.500	1.085.800	1.064.770
	<b>Summe 1.</b>	<b>1.119.000</b>	<b>1.108.500</b>	<b>1.087.633</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
4849	- Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0	1.216
4832	- Sonstige betriebliche Erträge	37.450	34.300	44.840
5016	- Erträge aus Lieferungen an andere Fachbereiche	0	0	0
	<b>Summe 4.</b>	<b>37.450</b>	<b>34.300</b>	<b>46.056</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren</b>			
5101	- Ankauf von Bioabfallbeuteln	10.000	0	10.597
5102	- Ankauf von Vorsortiergefäßen	0	0	1.446
5020	- Gefäßinstandhaltung	6.000	5.000	18.380
5900	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>	6.000	6.000	1.603
5011	<b>c) Lieferung und Leistung von anderen Fachbereichen</b>	8.700	11.900	8.305
	<b>Summe 5.</b>	<b>30.700</b>	<b>22.900</b>	<b>40.331</b>
6220	<b>7. Abschreibungen</b>	270.300	293.500	273.204
	<b>Summe 7.</b>	<b>270.300</b>	<b>293.500</b>	<b>273.204</b>
6300	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	2.000	3.700	35.470
	<b>Summe 8.</b>	<b>2.000</b>	<b>3.700</b>	<b>35.470</b>
7100	<b>11. Zinsen und ähnliche Erträge</b>	0	50	25
	<b>Summe 11.</b>	<b>0</b>	<b>50</b>	<b>25</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	6.500	13.500	11.713
	<b>Summe 13.</b>	<b>6.500</b>	<b>13.500</b>	<b>11.713</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	39.500	39.300	46.128
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	19.700	24.200	25.181
	<b>Summe Umlage</b>	<b>59.200</b>	<b>63.500</b>	<b>71.309</b>
	<b>Summe Erträge 1.+4.+11.</b>	<b>1.156.450</b>	<b>1.142.850</b>	<b>1.133.714</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+7.-8.+13.+Umlage</b>	<b>368.700</b>	<b>397.100</b>	<b>432.027</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>787.750</b>	<b>745.750</b>	<b>701.687</b>

**Erläuterungen - Bereitstellung von Abfallgefäßen (gewerblicher Bereich/DSD-Bereich) -**

Der gewerbliche Bereich im Zuge der Abfallgefäßvermietung an den ZAW umfasst den DSD-Anteil im Rahmen der kommunalen Altpapiereinsammlung (Papierverpackungen mit dem grünen Punkt).

**Zu 4. Sonstige betriebliche Erträge**

und

**Zu 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen DSD**

Die Städte und Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg erhalten von der DSD GmbH eine pauschale Erstattung in Höhe von 1,53 € pro Einwohner und Jahr für die Bereitstellung und Unterhaltung von DSD-Containerstandplätzen. Die Gelder werden vom Da-Di-Werk vereinnahmt und in gleicher Höhe an die Landkreiskommunen weitergeleitet.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Bereitstellung von Abfallgefäßen (gewerblicher Bereich/DSD-Bereich)				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	3	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4401	- Anteilige Mieteinnahmen Altpapiertonnen	83.000	81.000	81.359
	<b>Summe 1.</b>	<b>83.000</b>	<b>81.000</b>	<b>81.359</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	3.000	3.000	3.246
4849	- Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0	0
4834	- Sonstige betriebliche Erträge DSD	498.000	513.000	512.916
	<b>Summe 4.</b>	<b>501.000</b>	<b>516.000</b>	<b>516.162</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren</b>			
5020	- Gefäßinstandhaltung	300	300	121
5011	<b>c) Lieferung und Leistung von anderen Fachbereichen</b>	700	1.000	641
	<b>Summe 5.</b>	<b>1.000</b>	<b>1.300</b>	<b>762</b>
	<b>6. Personalkosten</b>	800	800	2.123
	<b>Summe 6.</b>	<b>800</b>	<b>800</b>	<b>2.123</b>
6220	<b>7. Abschreibungen</b>	27.100	24.700	23.258
	<b>Summe 7.</b>	<b>27.100</b>	<b>24.700</b>	<b>23.258</b>
6300	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen DSD</b>	498.400	513.200	513.261
	<b>Summe 8.</b>	<b>498.400</b>	<b>513.200</b>	<b>513.261</b>
7100	<b>11. Zinsen und ähnliche Erträge</b>	0	0	3
	<b>Summe 11.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	700	1.300	1.199
	<b>Summe 13.</b>	<b>700</b>	<b>1.300</b>	<b>1.199</b>
7600	<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	4.000	4.000	3.841
	<b>Summe 20.</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>3.841</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	33.100	26.700	25.868
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	5.500	6.700	6.995
	<b>Summe Umlage</b>	<b>38.600</b>	<b>33.400</b>	<b>32.863</b>
	<b>Summe Erträge 1.+4.+11.</b>	<b>584.000</b>	<b>597.000</b>	<b>597.524</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.-8.+13.+20.+Umlage</b>	<b>570.600</b>	<b>578.700</b>	<b>577.307</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS Gewinn/Verlust vor Steuern</b>	<b>13.400</b>	<b>18.300</b>	<b>20.217</b>

**Erläuterungen - Rekultivierung Abfalldeponie Pfungstadt -**

Im Zuge der vom Da-Di-Werk betreuten Deponievorsorgemaßnahmen ist im Laufe der Jahre eine Rückstellung in Höhe von 1,9 Mio. € gebildet worden. Seit dieser Zeit sind nur noch laufende Unterhaltungskosten eingeplant.

Im Zuge des Jahresabschlusses 2015 erfolgte eine Reduzierung der Rückstellung und eine damit verbundene Abzinsung infolge eines absehbaren Rückganges der Rekultivierungsaufwendungen.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk				
Fachbereich: Rekultivierung Abfalldeponie Pfungstadt				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	3	5
4830	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b> - Sonstige betriebliche Erträge <b>Summe 4.</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	722.190 <b>722.190</b>
	<b>Innerbetriebliche Erträge</b> - Leistungsausgleich interne Zinsverrechnung <b>Summe Innerbetrieblicher Erträge</b>	50.000 <b>50.000</b>	76.300 <b>76.300</b>	49.950 <b>49.950</b>
6308	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b> - Rekultivierungsaufwand <b>Summe 8.</b>	40.000 <b>40.000</b>	43.000 <b>43.000</b>	0 <b>0</b>
7100	<b>11. Zinsen und ähnliche Erträge</b> <b>Summe 11.</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>
7300	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b> - Darlehenszinsen <b>Summe 13.</b>	200 <b>200</b>	300 <b>300</b>	139.250 <b>139.250</b>
7560	<b>18. Außerordentlicher Aufwand</b> - Aufwendungen Rekultivierung <b>Summe 18.</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b> - Verwaltungsgemeinkosten Personal - Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand <b>Summe Umlage</b>	7.900 2.200 <b>10.100</b>	5.300 2.700 <b>8.000</b>	5.246 2.798 <b>8.044</b>
	<b>Summe Erträge: Innerbetriebliche Erträge +11.</b> <b>Summe Aufwendungen 8.+13.+18.+Umlage</b>	<b>50.000</b> <b>50.300</b>	<b>76.300</b> <b>51.300</b>	<b>772.140</b> <b>147.294</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-300</b>	<b>25.000</b>	<b>624.846</b>

**Erläuterungen - Geschäftsführung ZAW -**

Das Da-Di-Werk ist vom ZAW mit der Geschäftsführung beauftragt. Die Aufteilung der Personalkosten und der anteiligen Sachkosten bei der Geschäftsstelle des Da-Di-Werkes erfolgt nach einem Umlageschlüssel, der sich bei den Personalkosten am tatsächlichen Arbeitsaufwand und im Sachkostenbereich am Anteil der zu erwartenden Geschäftsvorfälle orientiert.

Der Vorstand des ZAW hat aufgrund der Regelungen innerhalb des Geschäftsbesorgungsvertrages im Vorfeld der Etatisierung in diesem Wirtschaftsplan den Geschäftsführungskosten zugestimmt.

Das Da-Di-Werk Betriebszweig Umweltmanagement hat vom ZAW für den Anbau an die Geschäftsstelle einen Baukostenzuschuss erhalten. Der Zuschuss betrug 750.000 € und wird als Ertrag aus der Auflösung des entstandenen passiven Rechnungsabgrenzungsposten etatisiert.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Geschäftsführung ZAW				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	3	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
	<b>Kostenerstattung Umlage für Verlustausgleich</b>			
4050	- Personalkosten	1.374.300	1.278.800	1.244.785
4051	- Sach- und Verwaltungsgemeinkosten	275.250	266.850	382.628
	<b>Summe 1.</b>	<b>1.649.550</b>	<b>1.545.650</b>	<b>1.627.413</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
4933	- Ertrag aus der Auflösung des passiven RAP (Baukostenzuschuss)	18.750	18.750	18.364
	<b>Summe 4.</b>	<b>18.750</b>	<b>18.750</b>	<b>18.364</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	1.374.300	1.278.800	1.244.785
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	294.000	285.600	400.992
	<b>Summe Umlage</b>	<b>1.668.300</b>	<b>1.564.400</b>	<b>1.645.777</b>
	<b>Summe Erträge 1.+4.</b>	<b>1.668.300</b>	<b>1.564.400</b>	<b>1.645.777</b>
	<b>Summe Aufwendungen: Summe Umlage</b>	<b>1.668.300</b>	<b>1.564.400</b>	<b>1.645.777</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen - E-Schrott Verwertung -**

Das bewegliche Anlagevermögen (mit Fuhrpark) der Azur GmbH am Standort in Mühlthal befindet sich teilweise im Besitz des Da-Di-Werkes. Eine Vermietung der Gegenstände erfolgt gemäß den abgeschlossenen Mietverträgen zu marktüblichen Konditionen.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk				
Fachbereich: E-Schrott Verwertung				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	3	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4024	- Miete bewegliches Anlagevermögen	44.000	56.000	28.820
	<b>Summe 1.</b>	<b>44.000</b>	<b>56.000</b>	<b>28.820</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	0	0	0
4849	- Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0	0
	<b>Summe 4.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
6220	- Sachanlagevermögen	34.600	52.000	21.209
7200	- Finanzanlagen	0	0	0
	<b>Summe 7.</b>	<b>34.600</b>	<b>52.000</b>	<b>21.209</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	0	0	301
	<b>Summe 8.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>301</b>
	<b>11. Zinsen und ähnliche Erträge</b>	0	0	1
	<b>Summe 11.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	500	1.600	600
	<b>Summe 13.</b>	<b>500</b>	<b>1.600</b>	<b>600</b>
7600	<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	300	300	185
	<b>Summe 20.</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>185</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	3.300	3.700	2.533
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	1.100	1.300	2.798
	<b>Summe Umlage</b>	<b>4.400</b>	<b>5.000</b>	<b>5.331</b>
	<b>Summe Erträge 1.+4.+11.</b>	<b>44.000</b>	<b>56.000</b>	<b>28.821</b>
	<b>Summe Aufwendungen 7.-8.+13.+20.+Umlage</b>	<b>39.800</b>	<b>58.900</b>	<b>27.626</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>4.200</b>	<b>-2.900</b>	<b>1.195</b>

**Erläuterungen - Fortschreibung Altflächendatei -**

Die Fortschreibung der Altflächendatei konnte in 2016 abgeschlossen werden. Planmäßig erfolgt eine erneute Fortschreibung erst wieder im Jahre 2020.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Fortschreibung Altflächendatei				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	3	5
4830	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b> - Erstattung von Kommunen <b>Summe 4.</b>	0 <b>0</b>	147.000 <b>147.000</b>	0 <b>0</b>
6300	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b> - Fortschreibung Altflächendatei <b>Summe 8.</b>	0 <b>0</b>	147.000 <b>147.000</b>	12.848 <b>12.848</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b> - Verwaltungsgemeinkosten Personal - Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand <b>Summe Umlage</b>	0 0 <b>0</b>	0 0 <b>0</b>	0 0 <b>0</b>
	<b>Summe Erträge 4.</b> <b>Summe Aufwendungen: 8 + Umlage</b>	<b>0</b> <b>0</b>	<b>147.000</b> <b>147.000</b>	<b>0</b> <b>12.848</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-12.848</b>

## **Erläuterungen - Betrieb von Photovoltaikanlagen -**

Auf Beschluss der Betriebskommission wurde die auf der Kompostierungsanlage Eschollbrücken befindliche Photovoltaikanlage vom insolventen Betreiber durch das Da-Di-Werk übernommen.

Mit einem positiven Jahresergebnis wird gerechnet.

### **Zu 7. Abschreibungen**

Die Reduzierung des Ansatzes in 2017 gegenüber dem von 2016 resultiert aus einem geringeren Kaufpreis als ursprünglich angenommen.

Weiterhin wurde zunächst mit dem Erwerb von 2 Anlagen geplant. Angekauft wurde jedoch nur 1 Anlage.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Betrieb von Photovoltaikanlagen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2017 €	Planansatz 2016 €	Rechnungsergebnis 2015 €
1	2	3	3	5
4830	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b> - Einspeisevergütung	34.500	34.500	0
	<b>Summe 4.</b>	<b>34.500</b>	<b>34.500</b>	<b>0</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
5900	- Wartung, Reparatur und Reinigung	4.000	4.000	0
5011	<b>c) Lieferung und Leistung von anderen Fachbereichen</b>	3.500	0	3.151
	<b>Summe 5.</b>	<b>7.500</b>	<b>4.000</b>	<b>3.151</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
6220	- Sachanlagevermögen	5.400	13.000	447
	<b>Summe 7.</b>	<b>5.400</b>	<b>13.000</b>	<b>447</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6400	- Versicherung	750	750	21
	<b>Summe 8.</b>	<b>750</b>	<b>750</b>	<b>21</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	300	0	303
	<b>Summe 13.</b>	<b>300</b>	<b>0</b>	<b>303</b>
7600	<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	3.700	2.700	0
	<b>Summe 20.</b>	<b>3.700</b>	<b>2.700</b>	<b>0</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	1.400	0	1.266
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	2.200	0	1.399
	<b>Summe Umlage</b>	<b>3.600</b>	<b>0</b>	<b>2.665</b>
	<b>Summe Erträge 4.</b>	<b>34.500</b>	<b>34.500</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Aufwendungen: 5 + 7 + 8 + 20</b>	<b>21.250</b>	<b>20.450</b>	<b>6.587</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>13.250</b>	<b>14.050</b>	<b>-6.587</b>



# **Vorschaurechnung**

**2017 – 2021**

**Erfolgsplan Gebäudemanagement**

## Erläuterungen Vorscheurechnung - Fachbereich Schulen -

### **Zu 4. Sonstige betriebliche Erträge**

Ab 2018 Kalkulation mit einer Preissteigerung von 2 %.

### **Zu 5. Materialaufwand**

Beim Materialaufwand werden die Energiekosten und die Kosten für die Instandhaltungsmaßnahmen separat ermittelt.

#### **a) Aufwendungen für Roh-, Hilf- und Betriebsstoffe für bezogene Waren**

Ab 2018 Kalkulation mit einer Preissteigerung von 1 %.

- **Energiekosten (Heizöl + Festbrennstoffe)**  
Ab 2018 erfolgt die Kalkulation der Kosten für Hackschnitzel und Pellets mit einer jährlichen Preissteigerung von 2 %.

#### **b) Aufwendungen für bezogene Leistungen**

Ab 2018 Kalkulation mit einer Preissteigerung von 1 %.

- **Instandhaltungsmaßnahmen an Gebäuden (BU)**  
Ab 2018 wurden die Kosten für Instandhaltungsmaßnahmen an den Gebäuden und den technischen Anlagen festgeschrieben. Diese Kosten sind erforderlich um bei dem vorliegenden Portfolio eine Werterhaltung der Gebäude und technischen Anlagen sicherzustellen.

### **Zu 6. Personalaufwand**

Ab 2018 Berücksichtigung einer Tarifsteigerung von jährlich 2 %.

### **Zu 7. Abschreibungen**

Jährliche Ermittlung der AfA anhand der Prioritätenliste unter Berücksichtigung der AiB (Anlagen in Bau).

### **Zu 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Ab 2018 Kalkulation mit einer Preissteigerung von 1 %. Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden die Energiekosten separat ermittelt.

- **Energiekosten (Fernwärme, Wasser, Gas, Strom, Heizstrom)**  
Ab 2016 erfolgt die Kalkulation der Energiekosten für Strom und Gas auf Basis der neuen Versorgungsverträge zzgl. einer Steigerung bei den Netznutzungsentgelten.

### **Zu 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Die Zinsen werden mit den Konditionen der jeweils abgeschlossenen Kredite kalkuliert. Außerdem werden die gemäß Prioritätenliste noch aufzunehmenden Darlehen 2017 kaufmännisch vorsichtig mit einem variablen Zinssatz in Höhe von 0,75 % kalkuliert. In den Folgejahren wird ein jährlich steigender Zinssatz zwischen 1,0 % - 2,0 % angenommen.

**Weitere ergänzende Erläuterungen befinden sich im Wirtschaftsplan 2017 im Vorbericht sowie bei den einzelnen Sachkonten im Erfolgsplan.**

**Vorschaurechnung Gebäudemanagement**  
**Fachbereich Schulen**  
**Erfolgsplan bis 2021**

	WP 2017 €	WP 2018 €	WP 2019 €	WP 2020 €	WP 2021 €
<b>1. Umsatzerlöse</b>					
a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen	41.083.600	43.501.300	45.604.700	48.277.600	48.505.900
b) sonstige Umsatzerlöse	0	0	0	0	0
<b>2. Erhöhung/ Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	0	0	0	0	0
<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b>	1.435.000	1.988.000	2.102.000	797.000	809.000
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	3.811.000	3.887.000	3.965.000	4.044.000	4.125.000
<b>5. Materialaufwand</b>					
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	723.800	735.500	747.200	759.100	771.200
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	12.101.700	12.878.000	12.934.000	12.991.000	13.048.000
<b>6. Personalaufwand</b>	10.745.000	10.960.000	11.179.000	11.403.000	11.631.000
<b>7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermö- gens und Sachanlagen</b>	10.341.100	12.151.900	13.563.500	14.247.400	14.078.600
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	7.583.100	7.659.000	7.736.000	7.814.000	7.892.000
<b>11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	200	200	200	200	200
<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	4.824.600	4.983.100	5.503.200	5.895.300	6.010.300
<b>14. Ergebnis der gewöhl. Geschäftstätigkeit</b>	10.500	9.000	9.000	9.000	9.000
<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>	0	0	0	0	0
<b>19. Außerordentliches Ergebnis</b>	0	0	0	0	0
<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	0	0	0	0	0
<b>21. Sonstige Steuern</b>	10.500	9.000	9.000	9.000	9.000
<b>22. Jahresverlust/- gewinn</b>	0	0	0	0	0
<b><u>Nachrichtlich:</u></b>					
b) Einstellung in die Zinssicherungsrücklage	0	0	0	0	0
c) Eigenkapitalverzinsung	0	0	0	0	0
<b>Bilanzgewinn/- verlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## **Erläuterungen Vorscheurechnung - Fachbereich Verwaltungsgebäude -**

Im Wirtschaftsplan 2017 des Da-Di-Werks werden nur noch die Kosten für AfA, Zinsen und Tilgung für Investitionen in den Jahren 2009 bis 2016 im Bereich Verwaltungsgebäude eingeplant.

### **Zu 7. Abschreibungen**

Jährliche Ermittlung der AfA anhand der Prioritätenliste unter Berücksichtigung der AiB (Anlagen in Bau).

### **Zu 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Die Zinsen werden mit den Konditionen der jeweils abgeschlossenen Kredite kalkuliert. Für die Verwaltungsgebäude wurden zehn Darlehen aufgenommen, sieben mit festen und drei mit variablen Zinssätzen. Die Zinsbindung der variablen Darlehen endet in 2018 bzw. in 2021 und müssen daher prolongiert werden. Die Prolongation wird mit einem Zinssatz zwischen 1,0 % - 2,0 % kalkuliert.

**Weitere ergänzende Erläuterungen befinden sich im Wirtschaftsplan 2017 im Vorbericht sowie bei den einzelnen Sachkonten im Erfolgsplan.**

**Vorschaurechnung Gebäudemanagement**  
**Fachbereich Verwaltungsgebäude**  
**Erfolgsplan bis 2021**

	WP 2017 €	WP 2018 €	WP 2019 €	WP 2020 €	WP 2021 €
<b>1. Umsatzerlöse</b>					
a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen	2.355.500	2.280.000	2.288.000	2.237.100	2.240.100
b) sonstige Umsatzerlöse	0	0	0	0	0
<b>2. Erhöhung/ Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	0	0	0	0	0
<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b>	0	0	0	0	0
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	4.500	0	0	0	0
<b>5. Materialaufwand</b>					
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0	0	0
<b>6. Personalaufwand</b>	0	0	0	0	0
<b>7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>	1.519.700	1.519.700	1.519.700	1.519.700	1.519.700
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	0	0	0	0	0
<b>11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	0	0	0	0	0
<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	840.300	760.300	768.300	717.400	720.400
<b>14. Ergebnis der gewöhl. Geschäftstätigkeit</b>	0	0	0	0	0
<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>	0	0	0	0	0
<b>19. Außerordentliches Ergebnis</b>	0	0	0	0	0
<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	0	0	0	0	0
<b>21. Sonstige Steuern</b>	0	0	0	0	0
<b>22. Jahresverlust/- gewinn</b>	0	0	0	0	0
<b>Nachrichtlich:</b>					
b) Einstellung in die Zinssicherungsrücklage	0	0	0	0	0
c) Eigenkapitalverzinsung	0	0	0	0	0
<b>Bilanzgewinn/- verlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## **Vermögensplan**

**Zusammenfassung der Betriebszweige**

**Gebäude- und Umweltmanagement**

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>		
<b>Vermögensplan Gesamtübersicht</b>		
<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>		
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>EURO 2017</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
5	Abschreibungen GM Abschreibungen UM	11.860.800 1.372.700
7	Investitionszuschüsse GM	933.000
9	Darlehensaufnahme GM Darlehensaufnahme UM	40.994.800 0
10	Entnahme aus liquiden Mitteln (Schulen) GM Entnahme aus liquiden Mitteln (Verwaltungsgebäude) GM  Entnahme aus liquiden Mitteln UM Jahresüberschuss UM	1.205.900 268.100  227.100 948.300
11	<b>Gesamtsumme Deckungsmittel</b>	<b>57.810.700</b>

\*Die Nummerierung ergibt sich aufgrund der Mustervorlagen des Eigenbetriebsgesetzes.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk					
Vermögensplan Gesamtübersicht					
Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
	Bezeichnung	Ausgaben 2017	Verpflichtungs- ermächtigung 2017	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitgestellt
		€	€	€	€
1	2	3	4	5	6
1	<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte</b>				
	Baumaßnahmen GM	41.495.000	39.695.000	300.551.800	195.107.100
	Baumaßnahmen UM	190.000	0	190.000	0
	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens GM	432.800	0	5.164.200	4.018.300
	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens UM	1.662.000	0	1.662.000	0
3	Darlehenstilgung GM <sup>1</sup>	13.334.800	0	127.084.700	60.343.400
	Darlehenstilgung UM	588.400	0	588.400	0
5	Erstattung der Eigenkapitalverzinsung an den Landkreis UM	107.700	0	107.700	0
6	<b>Gesamtsumme Ausgaben</b>	<b>57.810.700</b>	<b>39.695.000</b>		
	<p><sup>1</sup> Der Gesamtausgabebedarf für Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte GM (Schulen und Verwaltung) beträgt in der Investitionsplanung 2008-2021 gemäß Prioritätenliste insgesamt 474,2 Mio. €. Auf diesen Wert bezieht sich der Gesamtausgabebedarf der Darlehenstilgung GM. Der oben aufgeführte Wert von 305,7 Mio. € bezieht sich auf alle im Wirtschaftsplan 2017 aufgeführten, laufende Baumaßnahmen.</p>				

\*Die Nummerierung ergibt sich aufgrund der Mustervorlagen des Eigenbetriebsgesetzes



## **Vermögensplan**

**Betriebszweig Gebäudemanagement**

## **Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -**

### **Zu Mittelherkunft**

#### **Zuweisungen vom Land/ Bund**

##### **Förderung (Land) Energiesparmaßnahmen**

Anteilige Fördermittel im Jahr 2017 für eine umfassende Modernisierung mit Passivhauskomponenten u.a. für die Nachrüstung der Wärmedämmung, Einbau von zentralen Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung und Einbau energieeffizienter Beleuchtung im Rahmen der grundhaften energetischen Sanierungen an der Albrecht-Dürer-Schule in Weiterstadt und an der Schule auf der Aue in Münster.

##### **Förderung (Bund) Projekt soziale Stadt**

Mit dem Städtebauförderungsprogramm "Soziale Stadt" unterstützt der Bund seit 1999 die städtebauliche Aufwertung und die Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts in benachteiligten Stadt- und Ortsteilen. Es verknüpft bauliche Investitionen der Stadterneuerung mit Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensbedingungen im Stadtteil. Auf Basis der generellen Finanzierungsregel für die Städtebauförderung wird auf Antrag der Stadt Groß-Zimmern für die Außenanlage der Friedensschule zwei Drittel der Finanzmittel bereitgestellt, ein Drittel wird vom Landkreis finanziert.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>		
<b>Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen</b>		
<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>		
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>EURO 2017</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
5	Abschreibungen	10.341.100
7	<b>Zuweisungen vom Land/ Bund</b> Förderung (Land) Energiesparmaßnahmen Albrecht-Dürer-Schule, Weiterstadt & Schule auf der Aue, Münster	603.000
	Förderung (Bund) Projekt soziale Stadt Friedensschule, Groß-Zimmern	330.000
10	Entnahme aus liquiden Mitteln	1.205.900
	<b>Zwischensumme eigene Mittel, Zuschuss, Abschreibung etc.</b>	<b>12.480.000</b>
	<b>Darlehensaufnahme</b>	
9	Kreditmarkt	40.994.800
	<b>Zwischensumme Darlehensaufnahme</b>	<b>40.994.800</b>
11	<b>Gesamtsumme Deckungsmittel</b>	<b>53.474.800</b>

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

### Zu Mittelverwendung

#### 1. Maßnahmen an Kreisschulen allgemein

##### **Baukosten Kreisschulen allgemein**

Kosten für aktivierungsfähige Instandsetzungsmaßnahmen.

##### **Maßnahmen zur Energieeinsparung**

Aktivierungsfähige energetische Sanierungsmaßnahmen.

##### **Brandschutzpläne**

Erforderliche Erstellung von Flucht- und Rettungsplänen sowie von Feuerwehrplänen für Gebäude, die nicht im Rahmen des Schulbauprogramms saniert werden.

##### **Um- und Ausbau NW allgemein; Forscherwerkstätten**

Unter diesem Ansatz sind Mittel für kleinere Maßnahmen im Bereich der naturwissenschaftlichen Fachräume eingestellt. Neu- und größere Umbaumaßnahmen werden direkt bei der jeweiligen Schule veranschlagt.

#### Sonderprogramm

##### **Anschluss elektronische Medientafel; Anbindung päd. Netzwerke**

Investive Maßnahmen zur sukzessiven Umstellung des Unterrichts auf elektronische Medientafeln inklusive der erforderlichen Vernetzung der Unterrichts- und Schulräume.

##### **Baukosten rationelle Energieverwendung**

Erforderliche investive Maßnahmen, die zur Durchführung eines EDV-gestützten Energiemonitorings für die einzelnen Gebäude erforderlich sind.

##### **Betriebsoptimierung**

Um dem Gedanken der Nachhaltigkeit bei Neubau- und Sanierungsinvestitionen genügend Rechnung zu tragen, ist es erforderlich, die Erfahrungen aus dem Betrieb und der Nutzung der Gebäude umzusetzen. Hierzu finden während der ersten beiden Betriebsjahre regelmäßig Nutzerberatungen statt. Im Ergebnis führt dies unter Umständen zu Ergänzung im investiven Bereich (z.B. Erweiterung von Sauberlaufzonen, Anpassung der Regelungs-Parameter), die die Nutzbarkeit des Gebäudes erhöhen bzw. wirtschaftlicher machen.

#### 2. Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

##### **Schul- und Lehrküchen**

Einrichtung von Schul- und Lehrküchen bzw. Teeküchen an diversen Schulen.

##### **EDV-Ausstattung Geschäftsstelle (Hard- u. Software)**

Aktivierungsfähige Anschaffungen von Hard- und Software im Bereich des Gebäudemanagements, inkl. Einführung von Enaio (Management-System für digitale Dokumente) und BIM (Building Information Modeling).

##### **Reinigungsgeräte / Arbeitsgeräte Hausmeister**

Neuanschaffung von Reinigungs- und Arbeitsgeräten nach natürlichem Verschleiß und im Zusammenhang mit Neubaumaßnahmen.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2017	Verpflichtungs- ermächtigung 2017	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
		<b><u>1. Maßnahmen an Kreisschulen allg.</u></b>				
1		Baukosten Kreisschulen allgemein	950.000	0	11.777.000	7.777.000
2		Maßnahmen zur Energieeinsparung	950.000	0	10.569.000	6.569.000
3		Ausbau von Pausenhöfen	300.000	0	3.900.000	2.700.000
4		Brandschutzpläne	100.000	0	300.000	300.000
5		Um- und Ausbau NW allgemein; Forscherwerkstätten	100.000	0	3.040.000	2.240.000
		<b><u>Sonderprogramm</u></b>				
6		Anschluss elektronische Medientafel; Anbindung päd. Netzwerke	150.000	0	1.800.000	1.200.000
7		Baukosten rationelle Energieverwendung	100.000	0	1.121.000	721.000
8		Betriebsoptimierung	170.000	0	1.360.000	890.000
		<b>Zwischensumme 1 (Maßnahmen allg.)</b>	<b>2.820.000</b>	<b>0</b>	<b>33.867.000</b>	<b>22.397.000</b>
		<b><u>2. Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens</u></b>				
9		Neubeschaffung Tafeln	5.000	0	161.600	141.600
10		Schul- und Lehrküchen	200.000	0	2.082.000	1.682.000
11		Sonstiges Geschäftsstelle Kreishaus DA	58.000	0	1.015.000	776.000
12		EDV-Ausstattung Geschäftsstelle (Hard- u. Software)	80.000	0	372.000	252.000
13		Reinigungsgeräte	25.000	0	427.000	327.000
14		Arbeitsgeräte Hausmeister	58.000	0	965.000	726.000
15		Sonstiges	6.800	0	91.500	63.600
		<b>Zwischensumme 2 (bewgl. Sachen des Anlagevermögens)</b>	<b>432.800</b>	<b>0</b>	<b>5.114.100</b>	<b>3.968.200</b>

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

### 3. Schulbaumaßnahmen

#### **Aktiviere Eigenleistungen**

Im Investitionsplan werden Personalkosten der technischen Beschäftigten, die gemäß § 41 Abs. 3 GemHVO sowie § 255 Abs. 2 HGB zu den Herstellungskosten eines Vermögensgegenstandes - in diesem Fall der Bauwerke - eingesetzt werden, als Eigenleistungen aktiviert. Die Personalkosten wurden zunächst anhand der geltenden Richtlinien der KGSt ermittelt. Parallel wurden in Anlehnung an die „Honorarordnung für Projektmanagement – Planungsleistungen in der Bau- und Immobilienwirtschaft (AHO 2009)“ die Anteile für die aktivierten Eigenleistungen auf Grundlage der Gesamtkosten der einzelnen Baumaßnahmen ermittelt. Dabei wurde der nachfolgend dargestellte Berechnungsschlüssel verwendet.

Bausumme	< 2. Mio. €	2. – 10. Mio. €	> 10. Mio. €
Prozentualer Anteil	10 %	5,2 %	2,3 %

Für jede Baumaßnahme wurde gemäß der o. g. Tabelle ein Prozentsatz ermittelt. Mit diesem Prozentsatz wurden die jeweiligen Werte für die aktivierte Eigenleistung berechnet.

#### **01-2 Melibokusschule, Alsbach-Hähnlein**

##### Außenanlagen im Zusammenhang mit den einzelnen Bauabschnitten

Es erfolgen weitere Renovierungen der Außenanlagen der Melibokusschule in Alsbach-Hähnlein in enger Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Melibokusschule u.a. zur Erstellung von Sport- und Ruhezonen. Die bauliche Umsetzung der Maßnahme wurde verschoben und erfolgt erst in den Folgejahren.

#### **02-5 Joachim-Schumann-Schule, Babenhausen**

##### Mensagebäude

Zur Versorgung der Schulen in Babenhausen wird ein zentrales Mensagebäude an der Joachim-Schumann-Schule errichtet. Mit den Planungen wurde bereits im Jahr 2012 begonnen. In der Zwischenzeit kam es zu verschiedenen Planungsänderungen. Die Mensa erhält nun statt einer Cook&Chill-Küche eine Ausgabeküche für 1.000 Essen. Zudem ist das Gebäude nun als Multifunktionsgebäude mit mehreren Musikklassenräumen konzipiert. Daher wurde der Gesamtbetrag der zur Verfügung gestellten Mittel auf 9,1 Mio. € erhöht. Die bauliche Umsetzung wird im Jahr 2017 anlaufen.

##### Außensportanlage

In Zusammenarbeit mit der Stadt Babenhausen ist an der Joachim-Schumann-Schule eine neue Außensportanlage geplant. Die Ausführung der Maßnahme wird aufgrund der neuen Priorisierung in den Jahren 2019/2020 stattfinden.

##### Erweiterung des Jahrgangsbereichs 10

Die Joachim-Schumann-Schule wechselt die Schulform zu einer IGS (Integrierte Gesamtschule). Dadurch werden zwei zusätzliche Klassenräume erforderlich, die bei dem vorhergehenden Neubauprojekt nicht eingeplant waren. Daher wird das Raumangebot im existierenden Gebäude erweitert.

#### **02-6 Bachgauschule, Babenhausen**

##### Neubau am Standort JSS

Am Standort der Joachim-Schumann-Schule ist einen Neubau eingeplant. Die Maßnahme wird aufgrund der neuen Priorisierung in das Jahr 2019 verschoben.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2017	Verpflichtungs- ermächtigung 2017	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
		<b><u>3. Schulbaumaßnahmen</u></b>				
16	01-2	<b>Melibokusschule, Alsbach-Hähnlein</b> Außenanlagen im Zusammenhang mit den einzelnen Bauabschnitten <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 16</i>	0 0	0 0	666.000 49.000	176.000 0
17	02-5	<b>Joachim-Schumann-Schule, Baben- hausen</b> Mensagebäude <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 17</i>	3.835.000 115.200	3.600.000 0	9.135.000 484.400	5.535.000 297.200
18		Außensportanlage <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 18</i>	0 0	0 0	1.050.000 105.000	0 0
19		Erweiterung des Jahrgangsbereichs 10 <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 19</i>	100.000 10.000	230.000 0	400.000 40.000	170.000 17.000
20	02-6	<b>Bachgauschule, Babenhausen</b> Neubau am Standort JSS <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 20</i>	0 0	0 0	6.200.000 322.400	0 10.000

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

### **04-1 Gutenbergschule, Dieburg**

#### neuer Parkplatz Schulinsel Dieburg, inkl. Abbruch alte Gutenbergschule

Die Maßnahme steht im Zusammenhang mit Parkhaus "Auf der Leer". Für weitere Planungen werden die Ergebnisse des Infrastrukturkonzepts für Rettungswege und Verkehrsführung am Schulzentrum auf der Leer erwartet.

### **04-2 Marienschule, Dieburg**

#### Betreuungsräume Mensa, Bibliothek, Mediathek

Zur Ausweitung des Ganztagsangebotes werden an der Marienschule bestehende Räume zu Betreuungsräumen, Mensa, Bibliothek und Mediathek umgebaut.

### **04-3 Goetheschule, Dieburg**

#### Behindertenaufzug

Um einen behindertengerechter Zugang zu den Räumen im sanierten Gebäudeteil NW zu schaffen, soll ein Aufzug eingebaut werden. Die Ausführung der Maßnahme ist aufgrund der neuen Priorisierung nun für 2019 geplant.

### **04-4 Alfred-Delp-Schule, Dieburg**

#### Grundhafte energetische Sanierung (2. BA)

An der Alfred-Delp-Schule ist eine grundhafte energetische Sanierung geplant. Nach dem zeitlichen Vorzug des Mehrzweck- und Mensagebäudes am Leer-Zentrum in Dieburg im Vorjahr erfolgt die finanzielle und bauliche Abwicklung wie geplant ab 2018 mit dem Schwerpunkt in den Jahren 2019/2020. Im Wirtschaftsplan 2017 wird eine Verpflichtungsermächtigung bereitgestellt.

### **04-5 Landrat-Gruber-Schule, Dieburg**

#### Grundhafte brandschutztechnische Sanierung im Hauptgebäude

Die grundhafte brandschutztechnische Sanierung im Hauptgebäude der Landrat-Gruber-Schule befindet sich in der Vorbereitungsphase (Leistungsphase 0). Wenn die Konzeptionierung des Projekts abgeschlossen ist, beginnt umgehend die Umsetzung bzw. die Ausschreibung der Maßnahmen.

### **04-5 Berufsschulen in Dieburg**

#### ggf. Zubaumaßnahmen im Zusammenhang mit Konzept für die Berufsschulen in Darmstadt

Gegebenenfalls Zubaumaßnahmen im Zusammenhang mit dem Konzept für die Berufsschulen in Darmstadt. Eine Verpflichtungsermächtigung wird bereitgestellt.

### **04-7 Gustav-Heinemann-Schule, Dieburg**

#### Grundhafte brandschutztechnische Sanierung / Sanierung Schwimmbecken

Aufgrund der Änderung des Bauablaufes, d.h. des Bauens nur während der Schulferien, hat sich die Sanierung an der Gustav-Heinemann-Schule in Dieburg um mehrere Jahre verlängert. Der Kostenverlauf folgt der Prognose aus dem Jahr 2016. Die Gesamtkosten der beiden Maßnahmen an der Schule belaufen sich weiterhin auf 6.503.000 €.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2017	Verpflichtungs- ermächtigung 2017	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
21	04-1	<b>Gutenbergschule, Dieburg</b>				
		neuer Parkplatz Schulinsel Dieburg, inkl. Abbruch alte Gutenbergschule <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 21</i>	0 0	0 0	1.000.000 95.000	50.000 0
22	04-2	<b>Marienschule, Dieburg</b>				
		Betreuungsräume Mensa, Bibliothek, Mediathek <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 22</i>	550.000 55.000	0 0	650.000 65.000	650.000 65.000
23	04-3	<b>Goetheschule, Dieburg</b>				
		Behindertenaufzug <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 23</i>	0 0	0 0	400.000 26.000	140.000 0
24	04-4	<b>Alfred-Delp-Schule, Dieburg</b>				
		Grundhafte energetische Sanierung (2. BA) <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 24</i>	0 0	500.000 0	10.250.000 504.400	550.000 0
25	04-5	<b>Landrat-Gruber-Schule, Dieburg</b>				
		Grundhafte brandschutztechnische Sanierung im Hauptgebäude <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 25</i>	100.000 10.000	0 0	100.000 10.000	100.000 10.000
26	04-5	<b>Berufsschulen in Dieburg</b>				
		ggf. Zubaumaßnahmen im Zusammenhang mit Konzept für die Berufsschulen in Darmstadt <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 26</i>	0 0	100.000 0	1.100.000 116.000	0 6.000
27	04-7	<b>Gustav-Heinemann-Schule, Dieburg</b>				
		Grundhafte brandschutztechnische Sanierung <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 27</i>	741.000 21.800	0 0	5.928.000 91.200	5.928.000 91.200
28		Sanierung Schwimmbecken	25.000	0	575.000	575.000

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

### **04-9 Leer-Zentrum, Dieburg**

#### Mehrzweck- und Mensagebäude

Die Planungsphase für die Sanierung des Mehrzweck- und Mensagebäudes auf dem Leer-Zentrum in Dieburg beginnt aufgrund der neuen Priorisierung in 2017. Der Gesamtausgabenbedarf der Maßnahme beläuft sich auf 6.090.000 €.

#### Infrastrukturkonzept für Rettungswege und Verkehrsführung

Die Verkehrsführung am Schulzentrum auf der Leer wird den geltenden Richtlinien und den geplanten Umbaumaßnahmen angepasst. Aufgrund eines Vergleichs mit der Standortanalyse an der Gerhart-Hauptmann-Schule in Griesheim wurde der Gesamtbetrag der zur Verfügung gestellten Mittel auf insgesamt 250.000 € erhöht.

Das Infrastrukturkonzept bestimmt direkt die zeitliche Abfolge der weiteren Baumaßnahmen auf dem Gelände wie u.a. das Mehrzweck- und Mensagebäude und das neue Parkdeck.

#### Parkhaus "Auf der Leer"

Die Stellplatzsituation am Zentrum auf der Leer ist angespannt. Dies gilt für das Schul-Zentrum als auch für die Stadt. Zunächst war vorgesehen, durch einen Abbruch der alten Gutenbergschule Raum für einen zusätzlichen Parkplatz zu gewinnen. Da dies den Verkehr auf das Schulgelände führen würde, wird nun geprüft, ob auf dem existierenden städtischen Parkplatz am Schul-Zentrum ein Parkhaus errichtet werden kann. Es wird zudem die Möglichkeit untersucht, auf dem Parkplatz der Alfred-Delp-Schule ein Parkhaus zu errichten. Die grundlegende Planung wurde begonnen. Für Detailplanungen werden die Ergebnisse des Infrastrukturkonzepts für Rettungswege und Verkehrsführung erwartet. Im Wirtschaftsplan 2017 wird eine Verpflichtungsermächtigung bereitgestellt.

### **06-1 Lessingschule, Erzhausen**

#### Zubau von 6 Mobi-Skul-Pavillon inkl. Abriss Geb.-Nr. 06-1-004

Im Zusammenhang mit der Ganztagsbetreuung ist der Zubau von sechs Mobi-Skul-Pavillons erforderlich. Die Pavillons werden auf der Fläche des Gebäudes Nr. 4 errichtet. Die Planung der Maßnahme begann 2016, die Umsetzung findet in 2017 statt.

### **08-2 Schillerschule, Griesheim**

#### Grundhafte energetische Sanierung

An der Schillerschule in Griesheim ist eine grundhafte energetische Sanierung vorgesehen. Die Maßnahme soll aufgrund der neuen Priorisierung nun im Jahr 2019 umgesetzt werden.

#### Mobi-Skul für einen Klassenraum

Nach der Verschiebung der Maßnahme im letzten Jahr wird der angemietete Container durch einen Mobi-Skul-Pavillon ersetzt.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2017	Verpflichtungs-ermächtigung 2017	Gesamt-ausgaben-bedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
29	<b>04-9</b>	<b>Leer-Zentrum, Dieburg</b> Mehrzweck- und Mensagebäude <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 29</i>	300.000 15.600	5.000.000 0	6.090.000 312.000	390.000 15.600
30		Infrastrukturkonzept für Rettungswege und Verkehrsführung <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 30</i>	100.000 6.000	0 0	250.000 20.000	250.000 20.000
31		Parkhaus "Auf der Leer" <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 31</i>	0 10.000	500.000 0	3.700.000 202.000	200.000 30.000
32	<b>06-1</b>	<b>Lessingschule, Erzhausen</b> Zubau von 6 Mobi-Skul-Pavillon inkl. Abriss Geb.-Nr. 06-1-004 <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 32</i>	700.000 16.100	0 0	800.000 18.400	800.000 18.400
33	<b>08-2</b>	<b>Schillerschule, Griesheim</b> Grundhafte energetische Sanierung <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 33</i>	0 0	0 0	1.400.000 130.000	100.000 0
34		Mobi-Skul für einen Klassenraum <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 34</i>	150.000 15.000	0 0	150.000 15.000	150.000 15.000

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

### **08-3 Carlo-Mierendorff-Schule, Griesheim**

#### Mensa / Ganztagsbetreuung Planungskosten

Für die Standorte Carlo-Mierendorff-Schule und Schule am Kiefernwäldchen wird eine gemeinsame Mensa eingerichtet. Die Maßnahme soll aufgrund der neuen Priorisierung im Jahr 2018 umgesetzt werden.

#### Abriss und Neubau statt Sanierung

Nach einer Überprüfung, ob eine grundhafte energetische Sanierung in Hinblick auf Umsetzung eines neuen Raumprogramms unter Berücksichtigung der Schulbauleitlinien möglich und wirtschaftlich ist, wurde ein Neubau favorisiert. Das Projekt befindet sich in der Vorbereitungsphase (Leistungsphase 0), die von der Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft unterstützt wird.

Die Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft ist eine eigenständige gemeinnützige Stiftung im Verbund der Montag Stiftungen. Ein Schwerpunkt der Stiftungsarbeit ist die Unterstützung und Bündelung von Initiativen in Bildung und Erziehung. Sie konzentriert sich in ihren Projekten und Initiativen u.a. auf die Handlungsbereiche Inklusion und Pädagogische Architektur. Hierfür wurde von ihr die „Leitlinien für leistungsfähige Schulbauten in Deutschland“ entwickelt, in der auch der offenen Lernlandschaft eine große Bedeutung zukommt.

### **08-4 Gerhart-Hauptmann-Schule, Griesheim**

#### Grundhafte energetische Gesamt-Sanierung inkl. Abriss Geb. 1

Nachdem der Flächenbedarf in Abhängigkeit zu den Schülerzahlen neu bestimmt, die Flächenanordnung neu geplant und eine statische Untersuchung für das Gebäude 3 abgeschlossen ist, wird die Vorbereitung für die grundhafte energetische Sanierung inklusive Abriss des Gebäudes 1 an der Gerhart-Hauptmann-Schule in Griesheim fertig gestellt. Im Jahr 2017 erfolgen die Ausschreibungen und Vergaben für die Architekten und Fachplaner sowie die verschiedenen Teilmaßnahmen der Sanierung.

#### Außenanlagen im Zusammenhang mit der grundh. energ. Sanierung

Im Zuge der grundhaften energetischen Sanierung erfolgt die Ertüchtigung der Außenanlagen an der Gerhart-Hauptmann-Schule. Die Landschaftsarchitekten sollen 2017 über ein VOF-Verfahren mit der Durchführung der weiteren Maßnahmen beauftragt werden.

#### ggf. Neubau zweite Mensa

Die bestehende Mensa reicht für den zu erwartenden Mehrbedarf an Gemeinschaftsflächen nicht aus. Es ist zu erwarten, dass eine zweite Mensa gebaut werden muss. Die Planung der Maßnahme soll Ende 2017 beginnen, die Realisierung der Maßnahme wird in das Jahr 2018 verschoben. Eine Verpflichtungsermächtigung wird bereitgestellt.

### **08-7 Neubau Grundschule, Griesheim**

#### Ankauf und Herrichtung eines Grundstücks für Neubau

In Griesheim soll eine neue Grundschule errichtet werden. Zur Bauvorbereitung wird 2017 ein Grundstück gekauft.

### **09-1 Haslochbergschule, Groß-Bieberau**

#### Invest.- Zuschuss für Neubau Bewegungshalle (Bau durch die Gemeinde)

Auszahlung des Investitionszuschusses für den Neubau der Bewegungshalle an der Haslochbergschule durch die dortige Gemeinde erfolgt nach Abschluss der Maßnahme. Der Zuschuss wurde auf 700.000 € erhöht.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2017	Verpflichtungs- ermächtigung 2017	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
	<b>08-3</b>	<b>Carlo-Mierendorff-Schule, Griesheim</b>				
35		Mensa / Ganztagsbetreuung Planungskosten	0	0	610.000	500.000
		<i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 35</i>	0	0	11.000	0
36		Abriss und Neubau statt Sanierung	1.000.000	3.860.000	6.500.000	1.440.000
		<i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 36</i>	72.000	0	315.100	92.000
	<b>08-4</b>	<b>Gerhart-Hauptmann-Schule, Griesheim</b>				
37		Grundhafte energetische Gesamt-Sanierung inkl. Abriss Geb. 1	1.620.000	850.000	3.470.000	2.620.000
		<i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 37</i>	84.200	0	141.400	117.200
38		Außenanlagen im Zusammenhang mit der grundh. energ. Sanierung	300.000	480.000	1.590.000	1.110.000
		<i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 38</i>	30.000	0	149.000	101.000
39		ggf. Neubau zweite Mensa	0	500.000	2.875.000	0
		<i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 39</i>	0	0	149.500	20.000
	<b>08-7</b>	<b>Neubau Grundschule, Griesheim</b>				
40		Ankauf und Herrichtung eines Grundstücks für Neubau	1.900.000	200.000	2.100.000	1.900.000
	<b>09-1</b>	<b>Haslochbergschule, Groß-Bieberau</b>				
41		Invest.- Zuschuss für Neubau Bewegungshalle (Bau durch die Gemeinde)	700.000	0	700.000	700.000

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

### **09-2 Albert-Einstein-Schule, Groß-Bieberau**

#### Neuorganisation NW-Bereich

An der Albert-Einstein-Schule wird eine Neustrukturierung der auf dem Campus verstreuten naturwissenschaftlichen Räumlichkeiten vorgenommen und ein „naturwissenschaftliches Selbstlernzentrum“ eingerichtet. Die Kostenprognosen für den zweiten Bauabschnitt – Trakt D, Physik – wurden 2016 aufgrund unvorhergesehener Zusatzleistungen wie die Behebung von Feuchteschäden, sowie neu geplante Arbeiten an der Außenanlage erhöht. Die Gesamtkosten stiegen um ca. 1,0 Mio. € auf ca. 5,5 Mio. €. In 2017 soll der zweite Bauabschnitt abgeschlossen und die Planung des dritten Bauabschnitts begonnen werden.

#### Grundh. Sanierung Sanitäranlagen inkl. neuer Nahwärmeanschluss zur Heizenergieversorgung der Großsporthalle

Nach den Ergebnissen der Zustandsbewertung im Rahmen des epiqr-Programms wird in 2017 über das weitere Vorgehen entschieden. Im Gespräch sind u.a. eine Kernsanierung oder ein Abriss und Neubau der Sporthalle. Im Wirtschaftsplan 2017 wird eine Verpflichtungsermächtigung bereitgestellt.

### **10-1 Geiersbergschule, Groß-Umstadt**

#### Neubau Mensa, Verwaltung und Betreuungsräume

Die geplante Errichtung einer Mensa sowie die grundhafte Überarbeitung der Verwaltung und der Betreuungsräume an der Geiersbergschule sind aufgrund der neuen Priorisierung nun für die Jahre 2018/2019 geplant. Es wird geprüft, ob der Bestandspavillon auf dem Gelände in der Zwischenzeit zur Mensa umfunktioniert werden kann. Im Wirtschaftsplan 2017 wird eine Verpflichtungsermächtigung bereitgestellt.

### **10-2 Ernst-Reuter-Schule, Groß-Umstadt**

#### Grundhafte energ. Sanierung, Umbau im Bestand und /oder Zubau

An der Ernst-Reuter-Schule ist eine grundhafte energetische Sanierung beabsichtigt. Mit der Planung wurde bereits seit längerem begonnen. Die bauliche Umsetzung der Maßnahme wurde jedoch aufgrund neuer Priorisierung verschoben. Nach Ende der Voruntersuchungen werden im Jahr 2017 voraussichtlich die Ausschreibungen und Vergaben für die Fachplanung sowie Baumaßnahmen stattfinden. Die bauliche Umsetzung soll im Jahr 2018 beginnen

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2017	Verpflichtungs- ermächtigung 2017	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
42	<b>09-2</b>	<b>Albert-Einstein-Schule, Groß-Bieberau</b> Neuorganisation NW-Bereich <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 42</i>	1.020.000 53.000	1.025.000 0	5.545.000 210.300	4.520.000 177.000
43		Grundh. Sanierung Sanitäranlagen inkl. neuer Nahwärmeanschluss zur Heizenergie- versorgung der Großsporthalle <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 43</i>	0 0	700.000 0	1.000.000 70.000	300.000 20.000
44	<b>10-1</b>	<b>Geiersbergschule, Groß-Umstadt</b> Neubau Mensa, Verwaltung und Betreu- ungsräume <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 44</i>	0 0	500.000 0	3.000.000 104.000	1.000.000 5.000
45	<b>10-2</b>	<b>Ernst-Reuter-Schule, Groß-Umstadt</b> Grundhafte energ. Sanierung, Umbau im Bestand und /oder Zubau <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 45</i>	3.200.000 166.400	4.000.000 0	8.000.000 374.400	4.000.000 186.400

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

### **10-7 Max-Planck-Gymnasium, Groß-Umstadt**

#### Neubau in Holztafelbauweise auf dem Gelände der MPS statt Ankauf, Umbau Pestalozzischule

Die notwendige Erweiterung des Raumangebotes für den Lehrbetrieb an dem Max-Planck-Gymnasium wird – neben dem Ausbau des Dachgeschosses – durch den Neubau in Holztafelbauweise auf dem Gelände der Schule geschaffen. Dieser wird anstatt eines Ankaufs und Umbaus der Pestalozzischule errichtet. Die für den Neubau erforderlichen Mittel wurden auf 4,6 Mio. € erhöht. Die Mehrkosten entstanden durch die Detaillierung der Kostenplanung sowie eine Vergrößerung der Bruttogeschossfläche des Neubaus.

#### Außenanlagen im Zusammenhang mit Neubau

Im Zusammenhang mit dem Neubau in Holztafelbauweise auf dem Gelände des Max-Planck-Gymnasiums wird auch die Außenanlage umgebaut. Grund ist die von der unteren Denkmalschutzbehörde gewünschte Tiefersetzung des Neubaus mit Erdgeschoß-Oberkante unter Schulhofniveau und daraus resultierender Terrassierung in der Außenanlage.

#### Ausbau Dachgeschoss (Kursräume)

Als Lösung für den bestehenden Raummangel an dem Max-Planck-Gymnasium wurde ein Ausbau des Dachgeschosses zu Kursräumen durchgeführt. Im Laufe des Projekts wurde auch die Notwendigkeit einer technischen Sanierung des restlichen A-Baus festgestellt und einbezogen. Die Gesamtkosten der Maßnahme steigen u.a. aufgrund von bisher unbekanntem Schäden an der Dachkonstruktion und Deckung sowie Mehrausgaben beim Aufzugsschacht und der Außentreppe um 0,5 Mio. € auf 3,9 Mio. €. Ein Großteil der Mehrkosten (0,4 Mio. €) wurde bereits im Nachtragswirtschaftsplan 2016 etatisiert. Die restlichen Mehrkosten von 100.000 € sowie die bereits angesetzten Mittel werden dem verbleibenden Bauablauf bis 2018 angepasst. Nach Fertigstellung des Neubaus in Holztafelbauweise werden die Schüler aus dem A-Bau in das neue Gebäude ziehen, damit die weitere Sanierung durchgeführt werden kann.

### **11-1 Friedensschule, Groß-Zimmern**

#### Ankauf und Umbaukosten

An der Friedensschule erfolgt ein Rückbau der zuvor für Sozial- und Asylbewerberwohnungen genutzten Flächen. Das Gebäude wird zukünftig wieder für schulische Nutzung zur Verfügung gestellt.

In Zusammenarbeit mit der unteren Denkmalschutzbehörde wurde festgelegt, dass die vorhandenen Sandstein-Torpfosten als zusätzliche Maßnahme saniert werden sollen. Zudem werden die ursprünglich durchgehende, abgehängte Decke nun mit Versprung ausgearbeitet und die vorhandenen Stichbögen gespachtelt. Bei den neuen Klappläden kam es zu einem Konstruktionsfehler, der zu Wasserschäden führen kann. Daher müssen diese Klappläden neu angefertigt werden. Insgesamt entstehen Mehrkosten von 45.000 €, die im Jahr 2017 etatisiert werden.

#### Neugestaltung der Außenanlage (Projekt soziale Stadt)

Für die Außenanlage der Friedensschule wurde ein Antrag zur Förderung im Projekt soziale Stadt von der Stadt Groß-Zimmern gestellt. Die Kostenschätzung für diese Neugestaltung beläuft sich auf ca. 500.000 €. Von diesem Betrag trägt der Landkreis 1/3, der Rest unterliegt der Förderung. Da der Landkreis für die geplante Maßnahme in Vorlage treten muss, wird ein Betrag in Höhe von 500.000 € in die Investitionsplanung aufgenommen. Ein Betrag von 150.000 € wird im Wirtschaftsjahr 2017 eingestellt, der Restbetrag wird auf die Wirtschaftsjahre 2018 und 2019 aufgeteilt.

### **11-4 Schule im Angelgarten, Groß-Zimmern**

#### Erweiterung der Grundschule

Von der Leitung der Schule im Angelgarten in Groß-Zimmern wurde ein Mangel an Lehrräumen angezeigt. Eine Überprüfung der Problematik durch das Da-Di-Werk kam zu dem Ergebnis, dass neben dem Lehrbetrieb auch die Verwaltung zusätzliche Räume benötigt. Ende 2016 wurde mit den Vorplanungen für die Erweiterung der Grundschule begonnen.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2017	Verpflichtungs- ermächtigung 2017	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
	<b>10-7</b>	<b>Max-Planck-Gymnasium, Groß-Umstadt</b>				
46		Neubau in Holztafelbauweise auf dem Gelände der MPS statt Ankauf, Umbau Pestalozzischule <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 46</i>	1.800.000 93.600	0 0	4.600.000 251.200	4.600.000 251.200
47		Außenanlagen im Zusammenhang mit Neubau <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 47</i>	234.000 23.400	0 0	234.000 23.400	234.000 23.400
48		Ausbau Dachgeschoss (Kursräume) <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 48</i>	450.000 23.400	1.450.000 0	3.900.000 182.000	2.450.000 126.600
	<b>11-1</b>	<b>Friedensschule, Groß-Zimmern</b>				
49		Ankauf und Umbaukosten <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 49</i>	45.000 2.300	0 0	3.685.000 94.400	3.685.000 94.400
50		Neugestaltung der Außenanlage (Projekt soziale Stadt) <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 50</i>	150.000 15.000	200.000 0	500.000 50.000	150.000 15.000
	<b>11-4</b>	<b>Schule im Angelgarten, Groß-Zimmern</b>				
51		Erweiterung der Grundschule <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 51</i>	900.000 46.800	2.400.000 0	3.500.000 182.000	1.100.000 57.200

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

### **11-xy Betreuungsgebäude für 11-2 und 11-4, Groß-Zimmern**

#### Neubau Betreuungsgebäude gemeinsam mit Groß-Zimmern

Für das Betreuungsgebäude wurde ein Antrag zur Förderung im Projekt soziale Stadt von der Stadt Groß-Zimmern gestellt. Neben der Albert-Schweitzer-Schule und der Schule im Angelgarten nutzt auch die Gemeinde Groß-Zimmern Teile des Gebäudes bei Fertigstellung. In 2017 wird eine Verpflichtungsermächtigung von 1,0 Mio. € bereitgestellt.

### **12-1 Ludwig-Glock-Schule, Messel**

#### Zubau 4 Mobi-Skul-Pavillon inkl. Abriss Pavillon Geb.-Nr. 12-1-003

Der Zubau der Mobi-Skul-Pavillons sowie der Abriss des Bestandspavillons an der Ludwig-Glock-Schule in Messel wurden verschoben.

### **14-3 Traisaer Schule, Mühlthal**

#### Zubau 2 Mobi-Skul-Pavillon

Der Zubau von zwei Mobi-Skul-Pavillons wird nicht umgesetzt. Stattdessen wurde ein Schulcontainer angemietet. Langfristig soll ein Gebäude der Traisaer Schule durch Anbau oder Aufstockung erweitert werden.

### **14-4 Schule am Pfaffenberg, Mühlthal**

#### Grundhafte energetische Sanierung

Die Umsetzung der grundhaften energetischen Sanierung an der Schule am Pfaffenberg wurde in das Jahr 2019 verschoben.

### **15-1 J.-F.-Kennedy-Schule, Münster**

#### Neubau Mensa/Ganztagsbetreuung + Umbau Verwaltung

Im Zusammenhang mit der Ganztagsbetreuung ist neben dem Neubau einer Mensa auch der Umbau der Räume der Ganztagsbetreuung und der Verwaltung erforderlich. Zunächst ist der Neubau der Mensa geplant, danach erfolgen die restlichen Maßnahmen. Die Bauausführung der Mensa ist aufgrund der neuen Priorisierung für 2018/2019 geplant. Eine Verpflichtungsermächtigung wird bereitgestellt.

### **15-2 Schule auf der Aue, Münster**

#### Grundhafte energetische Gesamt-Sanierung inkl. Neubau NW-Bereich

Zur Modernisierung der Schule werden im Rahmen der grundhaften energetischen Gesamtsanierung auch die räumliche Umstrukturierung der Verwaltung und die Vergrößerung der Sanitäreinrichtungen. Das Projekt ist in verschiedene Bauabschnitte unterteilt, in denen jeweils ein Gebäudeteil der Schule saniert wird.

Im Jahr 2016 wurde bereits für das Gesamtprojekt die Kostenkalkulation im Rahmen der notwendigen Detaillierungen und der einzuplanenden zusätzlichen Änderungen aktualisiert. Zusätzlich ergaben sich erhöhte Kosten für die Bodenisolierung unter den Leichtbauwänden wegen aufsteigender Feuchtigkeit. Außerdem kam es zu einer Massenmehrung bei den Rohbauarbeiten und die Umzugs- und Räumungskosten wurden neu kalkuliert. Nach derzeitigen Stand belaufen sich die Kosten auf ca. 25,7 Mio. €. Da ein Großteil der Ausschreibungen und Vergaben für die baulichen Maßnahmen im Jahr 2017 vorgesehen ist, wurden die Ansätze in der Investitionsplanung 2008-2021 an den geplanten Verlauf angepasst. Im Zusammenhang mit der grundhaften energetischen Sanierung wurde ein Antrag gemäß den „Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung der energetischen Modernisierung kommunaler Nichtwohngebäude“ gestellt. Es wird mit einer Gesamtfördersumme in Höhe von ca. 1,5 Mio. € gerechnet.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2017	Verpflichtungs- ermächtigung 2017	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
52	11-xy	<b>Betreuungsgebäude</b>	0	1.000.000	3.500.000	0
		Neubau Betreuungsgebäude <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 52</i>	0	0	182.000	0
53	12-1	<b>Ludwig-Glock-Schule, Messel</b>	0	0	700.000	0
		Zubau 4 Mobi-Skul-Pavillon inkl. Abriss Pavillon Geb.-Nr. 12-1-003 <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 53</i>	0	0	16.100	0
54	14-3	<b>Traisaer Schule, Mühlthal</b>	0	0	0	0
		Zubau 2 Mobi-Skul-Pavillon <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 54</i>	0	0	0	0
55	14-4	<b>Schule am Pfaffenberg, Mühlthal</b>	0	0	3.260.000	1.760.000
		Grundhafte energetische Sanierung <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 55</i>	0	0	38.000	0
56	15-1	<b>J.-F.-Kennedy-Schule, Münster</b>	0	400.000	1.800.000	600.000
		Neubau Mensa/Ganztagsbetreuung + Umbau Verwaltung <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 56</i>	0	0	120.000	0
57	15-2	<b>Schule auf der Aue, Münster</b>	6.320.000	2.000.000	25.730.000	19.620.000
		Grundhafte energetische Gesamt- Sanierung inkl. Neubau NW-Bereich <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 57</i>	145.400	0	453.800	343.300

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

### **16-2 Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule, Ober-Ramstadt**

#### Zubau 2 Mobi-Skul-Pavillon Abriss Geb.-Nr. 16-2-019

Aufgrund von Platzmangel infolge hoher Schülerzahlen ist der Zubau von zwei Mobi-Skul-Pavillons erforderlich.

### **16-3 Hans-Gustav-Röhr-Schule, Ober-Ramstadt**

#### Neugestaltung Außenanlagen im Zusammenhang mit der Lichtenbergschule

Die Neugestaltung der Außenanlage der Hans-Gustav-Röhr-Schule am Standort Lichtenbergschule erfolgt als nachfolgende Teilmaßnahme im Zusammenhang mit der Neugestaltung Außenanlage an der Lichtenbergschule. Durch eine Kostenschätzung im Jahr 2016 auf Grundlage der Größe der zu konzeptuierenden Fläche ergab sich eine Budgeterhöhung von 350.000 € in 2017.

### **18-1 Erich-Kästner-Schule, Pfungstadt**

#### Grundhafte energetische Sanierung

Nachdem die zwingend notwendige energetische Sanierung des Dachs in 2016 durchgeführt wurde, werden die weiteren Maßnahmen für die beabsichtigte grundhafte energetische Sanierung an der Erich-Kästner-Schule in Pfungstadt aus Kapazitätsgründen in das Jahr 2019 verschoben.

### **18-3 Gutenberg-Schule, Pfungstadt**

#### Zubau Mobi-Skul-Pavillon nach Abriss Pavillon

Die Leitung der Gutenbergschule in Pfungstadt rechnet in den kommenden Schuljahren mit einem Wachstum der Schülerzahlen. Um dem entstehenden Raumbedarf gerecht zu werden, entsteht auf dem Platz des alten Bestandspavillons nach dessen Abriss ein neuer Mobi-Skul-Pavillon.

### **18-5 Friedrich-Ebert-Schule, Pfungstadt**

#### Baukosten 3 - Feldsporthalle

Die Fertigstellung der neuen Sporthalle an der Friedrich-Ebert-Schule in Pfungstadt erfolgt Anfang 2017.

### **20-2 Grundschule, Gundershausen**

#### Zubau 1-2 Mobi-Skul-Pavillon / Erweiterung + Ankauf Wohnhaus ggf. Abriss Geb.-Nr. 20-2-004

Neben dem Zubau der Mobi-Skul-Pavillons wird zusätzlich ein anliegendes Grundstück samt Wohnhaus von der Gemeinde Roßdorf angekauft. Teile des Gebäudes werden derzeit angemietet und als Unterrichtsräume genutzt. Durch den Kauf können Elemente der Mobi-Skul-Pavillons auf dem Grundstück errichtet werden. In 2017 werden hierfür zusätzlich 700.000 € zur Verfügung gestellt.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2017	Verpflichtungs- ermächtigung 2017	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
58	16-2	<b>Georg-Christoph-Lichtenbergschule, Ober-Ramstadt</b>				
		Zubau 2 Mobi-Skul-Pavillon Abriss Geb.- Nr. 16-2-019 <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 58</i>	400.000 9.200	0 0	400.000 9.200	400.000 9.200
59	16-3	<b>Hans-Gustav-Röhr-Schule, Ober-Ramstadt</b>				
		Neugestaltung Außenanlagen im Zu- sammenhang mit der Lichtenbergschule <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 59</i>	350.000 18.200	0 0	650.000 28.600	650.000 28.600
60	18-1	<b>Erich-Kästner-Schule, Pfungstadt</b>				
		Grundhafte energetische Sanierung <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 60</i>	0 0	0 0	1.330.000 50.000	830.000 0
61	18-3	<b>Gutenbergschule, Pfungstadt</b>				
		Zubau Mobi-Skul-Pavillon nach Abriss Pavillon <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 61</i>	250.000 25.000	0 0	300.000 30.000	300.000 30.000
62	18-5	<b>Friedrich-Ebert-Schule, Pfungstadt</b>				
		Baukosten 3 - Feldsporthalle <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 62</i>	0 0	0 0	6.870.000 123.200	6.870.000 123.200
63	20-2	<b>Grundschule, Gundershausen</b>				
		Zubau 1-2 Mobi-Skul-Pavillon / Erweite- rung + Ankauf Wohnhaus ggf. Abriss Geb.-Nr. 20-2-004 <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 63</i>	700.000 16.100	0 0	1.000.000 23.000	1.000.000 23.000

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

### **20-3 Justin-Wagner-Schule, Roßdorf**

#### Grundhaft energetische Sanierung inkl. Um-, Ausbau NW

Der NW-Bereich der Justin-Wagner-Schule im Gebäude 20-3-001 soll ausgebaut und modernisiert werden. Bei Voruntersuchungen wurde festgestellt, dass aufgrund des Zustands des Gebäudes bei einem Umbau eine grundhaft energetische Sanierung sinnvoll ist. Durch eine Kontamination mit künstlichen Materialfasern (KMF) ist auch eine Schadstoffbeseitigung notwendig. Um der Schule für den Zeitraum der Kernsanierung einen naturwissenschaftlichen Bereich zur Verfügung zu stellen, wird dieser als Vorabmaßnahme im Gebäude 23-3-002 neu errichtet. Die entsprechenden Räume werden bisher als Klassenräume genutzt. Die Planungsarbeiten und die Umsetzung der Vorabmaßnahme finden 2017 statt. Die Umsetzung der Gesamtmaßnahme ist für den Zeitraum 2018/2019 vorgesehen. Der Gesamtplanansatz wird auf insgesamt 3.050.000 € erhöht, davon werden 900.000 € im Wirtschaftsjahr 2017 etatisiert.

#### Grundhaft brandschutztechnische Sanierung Geb. 003 Günther-Kreisel-Halle

Im Rahmen des epiqr-Programms wurde eine Zustandsbewertung aller Hallen vorgenommen. Bei Auswertung der Ergebnisse wurde offensichtlich, dass eine weitere Bauunterhaltung der Günther-Kreisel-Halle nicht länger wirtschaftlich ist. Stattdessen wird in den kommenden Jahren eine Komplettsanierung mit u.a. Ertüchtigung des Brandschutzes und Sanierung der Lüftungsanlage durchgeführt. Im Wirtschaftsplan 2017 wird eine Verpflichtungsermächtigung bereitgestellt.

### **21-02 Eichwaldschule, Schaafheim**

#### Grundhafte energetische Sanierung

Die grundhafte energetische Sanierung der Eichwaldschule in Schaafheim wurde in das Jahr 2019 verschoben. Die endgültige Entscheidung über Art und Umfang der Sanierung bzw. Neubau fällt im Zusammenhang mit dem neuen Schulentwicklungsplan in 2017. Im Wirtschaftsplan 2017 wird eine Verpflichtungsermächtigung von ca. 3,3 Mio. € bereitgestellt.

### **22-1 Tannenbergschule, Seeheim-Jugenheim**

#### Grundhafte energetische Sanierung

An der Tannenbergschule ist eine grundhafte energetische Sanierung vorgesehen. Die Umsetzung der Maßnahme wurde aufgrund der neuen Priorisierung in das Jahr 2018 verschoben. Eine Verpflichtungsermächtigung von ca. 2,3 Mio. € wird bereitgestellt.

### **22-3 Schuldorf Bergstraße, Seeheim-Jugenheim**

#### Aufstellung 6 Mobi-Skul-Pavillon + WC-Bereich anstelle der Sanierung ehem. Internatsgebäude

Anstelle der Sanierung der beiden ehemaligen Internatsgebäude am Schuldorf Bergstraße werden 6 Mobi-Skul-Pavillons mit WC-Bereich aufgestellt. Dazu wird der Gesamtplanansatz um 200.000 € erhöht.

#### Neubau Zentralmensa

Für das Schuldorf Bergstraße ist der Bau einer Zentralmensa geplant, die von allen ansässigen Schulen genutzt werden soll. Die Umsetzung der Maßnahme soll aufgrund der neuen Priorisierung in den Jahren 2018/2019 stattfinden. Eine Verpflichtungsermächtigung wird bereitgestellt.

#### Planung und Umsetzung Infrastrukturkonzept

Durch starkes Wachstum und damit verbundene Zubauten ist die Infrastruktur der gesamten Liegenschaft überfordert und bedarf einer Überarbeitung. Ziel ist u. a. die bessere Lenkung der Verkehrsflüsse sowie eine ansprechendere Platzierung der Fahrradstellplätze für Schüler. Das Projekt befindet sich in der Umsetzungsphase. Die Planansätze der Baumaßnahme wurden an die aktuelle Bauablaufplanung angepasst.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
lfd. Nr.	Schul- Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2017	Verpflich- tungs- ermächtigung 2017	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitge- stellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
64	20-3	<b>Justin-Wagner-Schule, Roßdorf</b>				
		Grundhafte energetische Sanierung inkl. Um-, Ausbau NW <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 64</i>	900.000 46.800	600.000 0	3.050.000 153.400	1.000.000 46.800
65		Grundhafte brandschutztechnische. Sa- nierung Geb. 003 Günther-Kreisel-Halle <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 65</i>	0 0	500.000 0	2.500.000 130.000	0 0
		<b>21-02 Eichwaldschule, Schaaflheim</b>				
66		Grundhafte energetische Sanierung zzgl. Neubau <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 66</i>	0 0	3.290.000 0	5.860.000 289.200	1.490.000 61.900
		<b>22-1 Tannenbergsschule, Seeheim-Jugenheim</b>				
67		Grundhafte energetische Sanierung <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 67</i>	0 0	2.320.000 0	5.020.000 190.600	2.700.000 0
		<b>22-3 Schuldorf Bergstraße, Seeheim-Jugenheim</b>				
68		Aufstellung 6 Mobi-Skul-Pavillon + WC- Bereich Anstelle der Sanierung ehem. Internatsgebäude <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 68</i>	200.000 20.000	0 0	1.200.000 56.400	1.200.000 56.400
		69		Neubau Zentralmensa <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 69</i>	0 0	500.000 0
70				Planung und Umsetzung Infrastruktur- konzept <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 70</i>	200.000 10.400	500.000 0

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

### **23-03 Schlossschule, Weiterstadt**

#### Erweiterung Neubau (weitere 2 Klassenräume)

Angesichts steigender Schülerzahlen wird die Schloss-Schule in Weiterstadt erweitert. Zum Schuljahreswechsel 2017/2018 werden dauerhaft zwei zusätzliche Klassenräume benötigt. Im Zuge der Maßnahme werden auch fehlende Sozialräume für die Mensa und ein Putzraum hergestellt. Die Projektvorbereitung mit Machbarkeitsstudien verschiedener Raumkonzepte ist abgeschlossen, die Umsetzung der Maßnahme wird 2017 fortgesetzt. Bis zur Fertigstellung der Klassenräume stehen im benachbarten Bürgerhaus Räume als Interimslösung zur Verfügung.

### **23-5 Albrecht-Dürer-Schule, Weiterstadt**

#### Grundhafte energetische Sanierung inkl. Neubau NW-Bereich

An der Albrecht -Dürer-Schule in Weiterstadt wird eine komplette grundhafte energetische Sanierung durchgeführt. Die Erneuerung der Fassade bringt nicht nur Änderungen in der Architektur, sondern senkt auch die Energiekosten beträchtlich. An dem NW-Bereich und dem alten Klassenraumtrakt wird eine komplette Umstrukturierung und Erweiterung durchgeführt. Darüber hinaus werden in der Schule eine Vielzahl individueller Lernbereiche sowie ein Ganztagsbereich eingerichtet.

Zuletzt wurden die baulichen und technischen Rohbaumaßnahmen sowie die Arbeiten an der Hülle durchgeführt. Im Jahr 2017 erfolgt der komplette Innenausbau mit Trockenbau und technischer Gebäudeausrüstung wie die NW-Einrichtung und die Medientechnik. Auch wird der erste Bauabschnitt der Erneuerung der Außenanlage - nach provisorischen Ausbesserungsarbeiten in 2016 - ausgeführt. Die Ausschreibungen und Vergaben für den zweiten Bauabschnitt der Außenanlage, der erst nach Inbetriebnahme und Einzug beginnt, werden ebenfalls 2017 stattfinden.

Durch die komplette Erneuerung der Außenanlage sowie u.a. die schlechten Submissionsergebnisse und die Umstellung auf die HOAI 2013 in Bezug auf die Planungshonorare steigen die Gesamtkosten der grundhaft energetischen Sanierung auf insgesamt 31,3 Mio. €. Ein Großteil der Mehrkosten wurde bereits in 2016 etatisiert. Der Ansatz in 2017 steigt um 1,0 Mio. €. Die Baumaßnahmen werden Ende 2017 fertiggestellt und der Einzug in die Räume ist während der Weihnachtsferien 2017/2018 geplant.

Im Zusammenhang mit der grundhaften energetischen Sanierung wurde ein Antrag gemäß den „Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung der energetischen Modernisierung kommunaler Nichtwohngebäude“ gestellt. Es wird mit einer Gesamtfördersumme in Höhe von ca. 2 Mio. € gerechnet.

### **23-6 Hessenwaldschule, Weiterstadt**

#### Ersatzbau inkl. NW-Bereich

Im Jahr 2014 wurde an der Hessenwaldschule mit dem Ersatzbau inklusive des NW-Bereichs begonnen. Der Neubau der Hessenwaldschule wird nach dem Passivhausstandard errichtet. Das Gebäude wurde am Ende der Sommerferien 2016 in Betrieb genommen. Gegen Ende der Baumaßnahme ergaben sich kumulierte Mehrkosten aus Massenmehrungen und Ausführungsänderungen. Bei den Baukonstruktionen kam es u.a. zu zusätzlichen Schallschutzarbeiten. Bei den technischen Anlagen ergaben sich Massenmehrungen bei der Dämmung der Lüftungsanlage sowie Änderungen bei der Beleuchtung. Zuletzt wird eine Betriebsoptimierung durchgeführt, u.a. wird die ausreichende Kühlung des Serverraums sichergestellt. Die Mehrausgaben für diese Maßnahmen belaufen sich auf insgesamt ca. 1,4 Mio. €, von denen im Wirtschaftsjahr 2016 bereits ein Teil etatisiert wurde.

#### Außenanlage

Nach der Herstellung des Ersatzneubaus der Hessenwaldschule wird der 1. Bauabschnitt der Außenanlagen hergestellt, nach Abbruch des Altbaus der Hessenwaldschule der 2. Bauabschnitt.

Da sich die geplante Sanierung des Pavillons 23-6-003 und damit auch der Abbruch des Altbaus verschieben, verzögert sich auch der 2. Bauabschnitt der Außenanlage um ca. ein Jahr. Die Kosten für den Abriss waren bisher nicht im Budget eingerechnet. Die Gesamtkosten erhöhen sich auf 3,5 Mio. €. Im Wirtschaftsjahr 2017 wird eine Verpflichtungsermächtigung bereitgestellt.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2017	Verpflichtungsermächtigung 2017	Gesamtausgabenbedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
71	23-03	<b>Schlossschule, Weiterstadt</b>				
		Erweiterung Neubau (weitere 2 Klassenräume)	1.200.000	0	1.300.000	1.300.000
		<i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 71</i>	120.000	0	130.000	130.000
72	23-5	<b>Albrecht-Dürer-Schule, Weiterstadt</b>				
		Grundhafte energetische Sanierung inkl. NW-Bereich	5.300.000	0	31.300.000	31.300.000
		<i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 72</i>	124.200	0	580.800	580.800
73	23-6	<b>Hessenwaldschule, Weiterstadt</b>				
		Ersatzbau inkl. NW-Bereich	600.000	0	23.465.000	23.465.000
		<i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 73</i>	14.900	0	240.900	240.900
74		Umbau Pavillon 23-6-003	0	0	1.500.000	1.500.000
		<i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 74</i>	0	0	78.000	78.000
75		Außenanlage	0	690.000	3.500.000	2.810.000
		<i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 75</i>	0	0	129.800	93.900

## **Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -**

### **23-xy Neubau Grundschule, Weiterstadt**

#### Neubau Grundschule

Nach der derzeitigen Entwicklung der Schülerzahlen ist damit zu rechnen, dass die bestehenden Grundschulen in Weiterstadt in den kommenden Jahren ihre Kapazitätsgrenze weit überschreiten würden. Aus diesem Grund ist angedacht, eine weitere Grundschule in dem Stadtgebiet zu errichten. Über die mögliche Lage der Schule wird derzeit beraten. In Betracht kommt u.a. ein Grundstück neben der Albrecht-Dürer-Schule. Eine Verpflichtungsermächtigung von 1,5 Mio. € wird in 2017 bereitgestellt.

#### Außenanlage im Zusammenhang mit Neubau

Die Außenanlage steht im Zusammenhang mit dem möglichen Neubau einer Grundschule in Weiterstadt. Im Wirtschaftsjahr 2017 wird eine Verpflichtungsermächtigung bereitgestellt.

### **Produktionsschule am Wurzelwerk (PaW), Groß-Umstadt**

Der ehemalige Standort des Wurzelwerks in Groß-Umstadt soll zur Produktionsschule umgewandelt werden. Auf dem Gelände stehen bereits die notwendigen Räume zur Verfügung. Es wird ein Zuschuss für bauliche Maßnahmen gewährt.

Die Produktionsschule soll berufsorientierende, berufsvorbereitende, berufsqualifizierende und sozialpädagogische Unterstützung in der Kompetenz- und Persönlichkeitsentwicklung benachteiligter junger Menschen zwischen 15 und 27 Jahren bieten. Die Lern- und Qualifizierungsprozesse finden über Produktionsprozesse statt, die marktfertige Produkte und Dienstleistungen für reale Kundinnen und Kunden schaffen. Der Lern- und Arbeitsort bilden eine Einheit. Zu der Zielgruppe zählen u.a. jene, die keine Berufsausbildung abgeschlossen haben, arbeitslos sind und entweder eine Schul- oder Berufsbildung abgebrochen haben sowie junge (unbegleitete) Flüchtlinge und Zuwanderer.

### **Christoph-Gaupner Schule + Herderschule + Wichernschule, Darmstadt**

Statt der geplanten Erweiterung der Modautalschule um eine Sprachheilabteilung, beteiligt sich der Landkreis entsprechend der Schülerzahlen an den Ausbaurkosten der Herderschule in Darmstadt.

Auch für die Christoph-Gaupner-Schule und die Wichernschule wurden öffentlich rechtliche Vereinbarungen geschlossen, mit denen eine Kostenbeteiligung des Landkreises geregelt wird.

### **Investitionszuschuss TUS-Griesheim**

Zubaumaßnahmen einer "Kaltsporthalle" auf dem Gelände des TUS-Griesheim zur Mitbenutzung durch die GHS.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2017	Verpflichtungsermächtigung 2017	Gesamtausgabenbedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
76	23-xy	<b>Neubau Grundschule, Weiterstadt</b> Neubau Grundschule	0	1.500.000	4.000.000	0
		<i>Aktiviert Eigenleistung zu Ifd. Nr. 76</i>	0	0	208.000	0
77		Außenanlage im Zusammenhang mit Neubau	0	300.000	1.000.000	0
		<i>Aktiviert Eigenleistung zu Ifd. Nr. 77</i>	0	0	52.000	0
78		<b>Produktionsschule am Wurzelwerk (PaW), Groß-Umstadt</b> Zuschuss	200.000	0	200.000	200.000
79		<b>Christoph Gaupner Schule + Herderschule + Wichernschule, Darmstadt</b> Zuschuss	400.000	0	1.000.000	710.000
80		<b>Investitionszuschuss TUS-Griesheim</b> Zubaumaßnahmen einer "Kaltsporthalle" auf dem Gelände des TUS-Griesheim zur Mitbenutzung durch die GHS	300.000	0	300.000	300.000
		<b>Zwischensumme 3 (Schulbaumaßnahmen)</b>	<b>38.675.000</b>	<b>39.695.000</b>	<b>245.387.700</b>	<b>151.413.000</b>
		<b>Summe (1 - 3)</b> <b>Darlehenstilgungen</b>	<b>41.927.800</b> <b>11.547.000</b>	<b>39.695.000</b>	<b>284.368.800</b>	<b>177.778.200</b>
		<b>Gesamtsumme</b>	<b>53.474.800</b>	<b>39.695.000</b>	<b>284.368.800</b>	<b>177.778.200</b>

**Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude -****Zu Mittelherkunft**

Die vor 2017 übertragenen und vom Da-Di-Werk neu angeschafften Sachanlagen verbleiben zur Abschreibung beim Da-Di-Werk.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>		
<b>Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude</b>		
<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>		
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>EURO 2017</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
5	Abschreibungen	1.208.400
	Abschreibungen aus Übernahme Spaltungsbilanz KFB	311.300
10	Entnahme aus liquiden Mitteln	268.100
	<b>Zwischensumme eigene Mittel, Zuschuss, Abschreibung etc.</b>	<b>1.787.800</b>
	<b>Darlehensaufnahme</b>	
9	Kreditmarkt	0
	<b>Zwischensumme Darlehensaufnahme</b>	<b>0</b>
11	<b>Gesamtsumme Deckungsmittel</b>	<b>1.787.800</b>

**Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude -**

Keine Mittel für allgemein investive Maßnahmen (Arbeitsgeräte Hausmeister, Brandschutz), da die Kreishäuser ab 2016 nicht länger der Verantwortung des Da-Di-Werks unterliegen.  
Die Baumaßnahme am Kreishaus Dieburg wurde 2016 abgeschlossen.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2017	Verpflichtungs- ermächtigung 2017	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
		<b><u>1. Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens Kreishäuser</u></b>				
1		inv. Arbeitsgeräte Hausmeister	0	0	50.100	50.100
		<b>Zwischensumme 1 (bewegl. Anlagevermögen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50.100</b>	<b>50.100</b>
		<b><u>2. Baumaßnahmen Verwaltungsgebäude</u></b>				
		<b>Kreishaus Dieburg 04-27-</b>				
2	001	Grundhafte brandscht. Sanierung Altbau inkl. Brandschutz	0	0	4.350.000	4.350.000
		<i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 2</i>	0	0	44.000	44.000
3	003	Sanierung Kreishaus Dieburg	0	0	15.400.000	15.400.000
		<i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 3</i>	0	0	143.100	143.100
		<b>Kreishaus Darmstadt 00-28-</b>				
4		inv. Baumaßnahmen / Brandschutz	0	0	1.050.000	1.050.000
5	005	Planungskosten Sanierung Trakt 5	0	0	300.000	300.000

**Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude -**

Die vor 2017 aufgenommenen Darlehen verbleiben zur Tilgung beim Da-Di-Werk.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>						
<b>Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude</b>						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2017	Verpflichtungs-ermächtigung 2017	Gesamt-ausgaben-bedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
6	09-2	<b>Albert-Einstein-Schule, Groß Bieberau</b> Ausbau Behelfskrankenhaus, Schadstoffsanierung + Planungskosten Kreisarchiv für Bauaufsicht und Sozialamt	0	0	10.000	10.000
		<b>Zwischensumme 2 (Baumaßnahmen Verwaltungsgebäude)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>21.297.100</b>	<b>21.297.100</b>
		<b>Summe 1 - 2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>21.347.200</b>	<b>21.347.200</b>
		<b>Darlehenstilgung</b>	<b>1.043.600</b>	<b>0</b>	<b>1.043.600</b>	
		<b>Darlehenstilgung aus Übernahme Spaltungsbilanz KfB</b>	<b>744.200</b>	<b>0</b>	<b>744.200</b>	
		<b>Gesamtsumme</b>	<b>1.787.800</b>	<b>0</b>	<b>23.135.000</b>	<b>21.347.200</b>



# **Vermögensplan**

**Betriebszweig Umweltmanagement**

**Erläuterungen - Vermögensplan Umweltmanagement -**

Die Ausgaben im Vermögensplan können, wie in den Vorjahren, ohne eine Kreditaufnahme durchgeführt werden.

Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk	
Vermögensplan Umweltmanagement	
Einnahmen	Planansatz 2017 €
1	2
<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>	
3. Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0
5. Abschreibungen	1.372.700
9. Entnahme aus liquiden Mitteln	227.100
10. Jahresüberschuss	948.300
<b>Summe 3. - 10.</b>	<b>2.548.100</b>

## Erläuterungen - Vermögensplan Umweltmanagement -

### zu Mittelverwendung

#### 1. Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte

##### a) Bauvorhaben

###### - **Kompostanlagen**

Auf den Kompostierungsanlagen sind kleinere Baumaßnahmen vorgesehen, u. a. eine Umstellung auf Funkmesstechnik zum Betrieb der Biodegma Rotteboxen bei der Kompostierungsanlage in Wembach-Hahn sowie Planungskosten zur Errichtung einer nach 2 Seiten offenen Halle zu optimalen Durchführung von Siebarbeiten auf der Kompostierungsanlage in Weiterstadt.

###### - **Ökopunktekauf**

Es ist beabsichtigt, ein Angebot der Unteren Naturschutzbehörde zum Erwerb von Ökopunkten anzunehmen.

Bei etwaigen Erweiterungen der Kompostierungsanlagen könnten alsdann Kosteneinsparungen bei der Durchführung von erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen erzielt werden.

##### b) Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

###### - **Beschaffung von Abfallgefäßen**

Aufgrund der bestehenden Mietverträge mit dem ZAW hat das Da-Di-Werk erforderliche Ersatz- bzw. Neuanschaffungen zu tätigen.

###### - **Kompostanlagen**

Für 2017 ist die Anschaffung einer Siebmaschine sowie 4 Radladern vorgesehen.

###### - **Geschäftsstelle Messel**

Der Ansatz umfasst Investitionen im Bereich der IT sowie einen Ansatz für unvorhergesehene Investitionen.

###### - **Bewegliches Anlagevermögen AZUR GmbH**

Die AZUR GmbH hat einen Investitionsbedarf für 2017 in Höhe von 130.000,00 € (Fuhrpark) angemeldet. Die Fahrzeuge und Gerätschaften werden an die AZUR zu marktüblichen Konditionen vermietet.

###### - **PV-Anlage Alsbach-Hähnlein**

Es ist beabsichtigt, die Photovoltaikanlage vom bisherigen Inhaber Ende 2017 zu übernehmen.

<b>Wirtschaftsplan 2017 Da-Di-Werk</b>				
<b>Vermögensplan Umweltmanagement</b>				
Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
	Ausgaben 2017 €	Verpflichtungs- ermächtigungen 2017 €	Gesamtaus- gabebedarf €	bisher bereitgestellt €
1	2	3	4	5
<b>1. Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte</b>				
<b>a) Bauvorhaben</b>				
- Kompostanlagen	160.000	0	160.000	0
- Geschäftsstelle Messel	0	0	0	0
- Ökopunktekauf	30.000	0	30.000	0
<b>b) Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens</b>				
- Beschaffung v. Abfallgefäßen	312.000	0	312.000	0
- Kompostanlagen	960.000	0	960.000	0
- Floratopbereich	5.000	0	5.000	0
- Vermietung Arbeitsmaschinen	0	0	0	0
- Geschäftsstelle Messel	95.000	0	95.000	0
- Bewegliches Anlagevermögen AZUR GmbH	130.000	0	130.000	0
- PV-Anlage Alsbach-Hähnlein	160.000	0	160.000	0
<b>3. Tilgung von Krediten</b>	588.400	0	588.400	0
<b>5. Erstattung der Eigenkapitalverzinsung an den Landkreis</b>	107.700	0	107.700	0
<b>7. Zuführung zu liquiden Mitteln</b>	0	0	0	0
<b>Summe 1. - 7.</b>	<b>2.548.100</b>	<b>0</b>	<b>2.548.100</b>	<b>0</b>



## **Finanzplan**

**Zusammenfassung der Betriebszweige**

**Gebäude- und Umweltmanagement**

Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2017						
Finanzplan Gesamt						
A. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§19 Abs. 1 EBG)						
Nr.	Bezeichnung	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €
	<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>					
5	Abschreibungen GM	11.010.000	11.860.800	13.671.600	15.083.200	15.767.100
	Abschreibungen UM	1.680.000	1.372.700	1.400.000	1.400.000	1.400.000
7	Zuweisungen vom Land / Bund GM	1.500.000	933.000	527.000	0	0
9	Darlehensaufnahme GM	39.751.700	40.994.800	44.760.900	44.619.000	17.019.000
	Darlehensaufnahme UM	0	0	0	0	0
10	Entnahme aus liquiden Mitteln GM	589.700	1.474.000	997.000	1.061.600	1.900.400
	Entnahme aus liquiden Mitteln UM	0	227.100	0	0	0
	Jahresüberschuss UM	919.700	948.300	950.000	950.000	950.000
11	<b>Deckungsmittel insgesamt</b>	<b>55.451.100</b>	<b>57.810.700</b>	<b>62.306.500</b>	<b>63.113.800</b>	<b>37.036.500</b>
	<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>					
1	<u>Sachanlagen</u>					
	Baukosten GM	41.251.700	41.927.800	45.287.900	44.619.000	17.019.000
	Bauvorhaben UM	355.000	190.000	150.000	150.000	150.000
	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens UM	1.429.000	1.662.000	750.000	750.000	750.000
3	Tilgung GM	11.599.700	13.334.800	14.668.600	16.144.800	17.667.500
	Tilgung UM	560.300	588.400	600.000	625.000	650.000
5	Erstattung der Eigenkapitalver- zinsung an den Landkreis UM	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700
	Zuführung zu liquiden Mitteln UM	147.700	0	742.300	717.300	692.300
6	<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>55.451.100</b>	<b>57.810.700</b>	<b>62.306.500</b>	<b>63.113.800</b>	<b>37.036.500</b>

\*Alle Werte auf 100 € gerundet.

Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2017						
Finanzplan Gesamt						
B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung des Landkreises auswirkt (§ 19 Abs. 2 EBG )						
Nr.	Bezeichnung	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €
	<b>Einnahmen</b>					
	Außerschulische Nutzung von Sporthallen GM	1.326.000	1.353.000	1.380.000	1.408.000	1.436.000
	Leistungen des Gebäudemanagements für den Landkreis GM	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	Schließdienst der Schulhausmeister für die VHS GM	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	Kostenerstattung Landkreis GM	40.999.200	42.649.100	44.909.300	46.997.700	49.596.700
	Kostenerstattung Landkreis UM	49.600	49.600	50.600	51.600	52.600
	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>42.384.800</b>	<b>44.059.700</b>	<b>46.347.900</b>	<b>48.465.300</b>	<b>51.093.300</b>
	<b>Ausgaben</b>					
	Verwaltungsgemeinkostenerstattung an die Kreisverwaltung GM	335.000	380.000	384.000	388.000	392.000
	Miete Büroräume GM	130.000	60.000	0	0	0
	Prüfgebühren Revisionsamt GM	130.000	131.000	132.000	133.000	134.000
	Erstattung Eigenkapitalverzinsung an den Landkreis UM	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700
	Kostenerstattung an Landkreis UM	110.000	100.000	105.000	110.000	115.000
	<b>Summe Ausgaben</b>	<b>812.700</b>	<b>778.700</b>	<b>728.700</b>	<b>738.700</b>	<b>748.700</b>
	Kostenerstattungen des Landkreises an das Da-Di-Werk (nachrichtlich)					
	Bereich Schulen GM	39.318.000	41.083.600	43.501.300	45.604.700	48.277.600
	Bereich Verwaltungsgebäude GM	2.422.200	2.355.500	2.280.000	2.288.000	2.237.100



# **Finanzplan**

**Betriebszweig Gebäudemanagement**

<b>Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2017</b>						
<b>Finanzplan - Betriebszweig Gebäudemanagement -</b>						
<b>A. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§19 Abs. 1 EBG)</b>						
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>2016 €</b>	<b>2017 €</b>	<b>2018 €</b>	<b>2019 €</b>	<b>2020 €</b>
	<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>					
5	Abschreibungen Schulen	9.760.000	10.341.100	12.151.900	13.563.500	14.247.400
	Abschreibungen aus Übernahme Spaltungsbilanz KfB	311.300	311.300	311.300	311.300	311.300
	Abschreibung Verwaltungsgebäude	938.700	1.208.400	1.208.400	1.208.400	1.208.400
7	Förderung (Land) Energiesparmaßnahmen A.-Dürer-Schule, Weiterstadt und Schule auf der Aue, Münster	1.500.000	603.000	527.000	0	0
	Förderung Projekt soziale Stadt Friedensschule, Groß-Zimmern	0	330.000	0	0	0
9	Darlehensaufnahme Schulen	39.751.700	40.994.800	44.760.900	44.619.000	17.019.000
	Darlehensaufnahme Verwaltungsgebäude	0	0	0	0	0
10	Entnahme aus liquiden Mitteln Schulen	0	1.205.900	726.000	787.600	1.623.200
	Entnahme aus liquiden Mitteln Verwaltungsgebäude	589.700	268.100	271.000	274.000	277.200
11	<b>Deckungsmittel insgesamt</b>	<b>52.851.400</b>	<b>55.262.600</b>	<b>59.956.500</b>	<b>60.763.800</b>	<b>34.686.500</b>
	<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>					
1	Sachanlagen Baukosten und grundlegende Sanierung an Schulen	41.251.700	41.927.800	45.287.900	44.619.000	17.019.000
	Baukosten Verwaltungsgebäude	0	0	0	0	0
3	Tilgung Schulen	9.760.000	11.547.000	12.877.900	14.351.100	15.870.600
	Tilgung aus Übernahme Spaltungsbilanz KfB	741.500	744.200	747.100	750.100	753.300
	Tilgung Verwaltungsgebäude	1.098.200	1.043.600	1.043.600	1.043.600	1.043.600
6	<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>52.851.400</b>	<b>55.262.600</b>	<b>59.956.500</b>	<b>60.763.800</b>	<b>34.686.500</b>

\*Alle Werte auf 100 € gerundet.

<b>Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2017</b>						
<b>Finanzplan - Betriebszweig Gebäudemanagement -</b>						
<b>B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung des Landkreises auswirkt (§ 19 Abs. 2 EBG )</b>						
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>2016 €</b>	<b>2017 €</b>	<b>2018 €</b>	<b>2019 €</b>	<b>2020 €</b>
	<b>Einnahmen</b>					
	Außerschulische Nutzung von Sporthallen	1.326.000	1.353.000	1.380.000	1.408.000	1.436.000
	Leistungen des Gebäudemanagements für den Landkreis	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	Schließdienst der Schulhausmeister für die VHS	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	Kostenerstattung Landkreis	40.999.200	42.649.100	44.909.300	46.997.700	49.596.700
	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>42.335.200</b>	<b>44.010.100</b>	<b>46.297.300</b>	<b>48.413.700</b>	<b>51.040.700</b>
	<b>Ausgaben</b>					
	Verwaltungsgemeinkostenerstattung an die Kreisverwaltung	335.000	380.000	384.000	388.000	392.000
	Miete Büroräume	130.000	60.000	0	0	0
	Prüfgebühren Revisionsamt	130.000	131.000	132.000	133.000	134.000
	<b>Summe Ausgaben</b>	<b>595.000</b>	<b>571.000</b>	<b>516.000</b>	<b>521.000</b>	<b>526.000</b>
	Kostenerstattungen des Landkreises an das Da-Di-Werk (nachrichtlich)					
	- Bereich Schulen	39.318.000	41.083.600	43.501.300	45.604.700	48.277.600
	- Bereich Verwaltungsgebäude	2.422.200	2.355.500	2.280.000	2.288.000	2.237.100



# **Finanzplan**

**Betriebszweig Umweltmanagement**

Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2017						
Finanzplan - Betriebszweig Umweltmanagement -						
A. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§19 Abs. 1 EBG)						
Nr.	Bezeichnung	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €
	<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>					
5	Abschreibungen	1.680.000	1.372.700	1.400.000	1.400.000	1.400.000
9	Darlehensaufnahme	0	0	0	0	0
10	Entnahme aus liquiden Mitteln	0	227.100	0	0	0
	Jahresüberschuss	919.700	948.300	950.000	950.000	950.000
11	<b>Deckungsmittel insgesamt</b>	<b>2.599.700</b>	<b>2.548.100</b>	<b>2.350.000</b>	<b>2.350.000</b>	<b>2.350.000</b>
	<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>					
1	Bauvorhaben	355.000	190.000	150.000	150.000	150.000
	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.429.000	1.662.000	750.000	750.000	750.000
3	Tilgung	560.300	588.400	600.000	625.000	650.000
5	Erstattung der Eigenkapital- verzinsung an den Landkreis	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700
	Zuführung zu liquiden Mitteln	147.700	0	742.300	717.300	692.300
6	<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>2.599.700</b>	<b>2.548.100</b>	<b>2.350.000</b>	<b>2.350.000</b>	<b>2.350.000</b>

\*Alle Werte auf 100 € gerundet.

Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2017						
Finanzplan - Betriebszweig Umweltmanagement -						
B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung des Landkreises auswirkt (§19 Abs. 2 EBG)						
Nr.	Bezeichnung	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €
	<b>Einnahmen</b>					
	Kostenerstattung Landkreis	49.600	49.600	50.600	51.600	52.600
	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>49.600</b>	<b>49.600</b>	<b>50.600</b>	<b>51.600</b>	<b>52.600</b>
	<b>Ausgaben</b>					
	Erstattung der Eigenkapital- verzinsung an den Landkreis	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700
	Kostenerstattung an Landkreis	110.000	100.000	105.000	110.000	115.000
	<b>Summe Ausgaben</b>	<b>217.700</b>	<b>207.700</b>	<b>212.700</b>	<b>217.700</b>	<b>222.700</b>



## **Schuldenübersicht**

**Zusammenfassung der Betriebszweige**

**Gebäude- und Umweltmanagement**

**Schuldenübersicht Da-Di-Werk, Eigenbetrieb für  
Gebäude- und Umweltmanagement  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

Lfd.-Nr.	Gläubiger	Ursprungskapital	Zinsbindung	Restlaufzeit	Kredite ab 01.01.2016	Kredite ab 01.01.2017
1	HELABA	4.474.000,00	* 6 Monate	21 1/2	3.349.000,00	3.199.000,00
2	WI Bank	700.000,00	15.12.2028	12	455.000,00	420.000,00
3	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2028	12	650.000,00	600.000,00
4	WI Bank	400.000,00	15.12.2028	12	260.000,00	240.000,00
5	KfW Bankengruppe	400.000,00	15.11.2018	22	360.000,00	344.000,00
6	WI Bank	1.500.000,00	15.12.2029	13	1.050.000,00	975.000,00
7	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2029	13	2.100.000,00	1.950.000,00
8	WI Bank	400.000,00	15.12.2029	13	280.000,00	260.000,00
9	WI Bank	600.000,00	15.12.2029	13	420.000,00	390.000,00
10	Sparkasse Darmstadt	4.435.000,00	30.06.2019	22 1/2	3.473.000,00	3.325.000,00
11	KfW Bankengruppe	2.800.000,00	15.11.2019	23	2.660.000,00	2.548.000,00
12	WI Bank	1.782.350,00	16.06.2031	14 1/2	1.284.950,00	1.202.050,00
13	HELABA	11.714.000,00	* 6 Monate	23 1/2	9.761.000,00	9.370.400,00
14	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2030	14	2.250.000,00	2.100.000,00
15	WI Bank	1.200.000,00	15.12.2030	14	900.000,00	840.000,00
16	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2030	14	2.250.000,00	2.100.000,00
17	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2030	14	750.000,00	700.000,00
18	WI Bank	1.781.275,00	15.06.2032	15 1/2	1.367.025,00	1.284.175,00
19	HELABA	24.723.945,00	30.06.2041	24 1/2	21.015.353,25	20.191.221,75
20	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2031	15	2.000.000,00	1.875.000,00
21	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2031	15	2.000.000,00	1.875.000,00
22	WI Bank	1.500.000,00	15.12.2031	15	1.200.000,00	1.125.000,00
23	WI Bank	500.000,00	15.12.2031	15	400.000,00	375.000,00
24	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2031	15	800.000,00	750.000,00
25	WI Bank	2.000.000,00	15.12.2031	15	1.600.000,00	1.500.000,00
26	WI Bank	2.100.000,00	15.12.2031	15	1.680.000,00	1.575.000,00
	<b>Übertrag:</b>	<b>80.010.570,00</b>			<b>64.315.328,25</b>	<b>61.113.846,75</b>

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das  
Wirtschaftsjahr 2017 resultierend aus den bereits bis  
zum 31.12.2016 aufgenommenen Darlehen**

Lfd.- Nr.	Zinssatz %	Zinsen (EP) 2017 €	Tilgung (VMPI) 2017 €	Gesamt €	Restschuld zum 31.12.2017
1	* variabel	152.700,45	150.000,00	302.700,45	3.049.000,00
2	3,00	12.337,50	35.000,00	47.337,50	385.000,00
3	3,00	17.625,00	50.000,00	67.625,00	550.000,00
4	3,00	7.050,00	20.000,00	27.050,00	220.000,00
5	1,15	3.910,00	16.000,00	19.910,00	328.000,00
6	3,00	28.687,50	75.000,00	103.687,50	900.000,00
7	3,00	57.375,00	150.000,00	207.375,00	1.800.000,00
8	3,00	7.650,00	20.000,00	27.650,00	240.000,00
9	3,00	11.475,00	30.000,00	41.475,00	360.000,00
10	* variabel	157.495,20	148.000,00	305.495,20	3.177.000,00
11	1,35	33.641,50	112.000,00	145.641,50	2.436.000,00
12	** zinsfrei	16.580,00	82.900,00	99.480,00	1.119.150,00
13	* variabel	460.855,68	390.600,00	851.455,68	8.979.800,00
14	3,00	61.875,00	150.000,00	211.875,00	1.950.000,00
15	3,00	24.750,00	60.000,00	84.750,00	780.000,00
16	3,00	61.875,00	150.000,00	211.875,00	1.950.000,00
17	3,00	20.625,00	50.000,00	70.625,00	650.000,00
18	** zinsfrei	20.252,22	82.850,00	103.102,22	1.201.325,00
19	3,44	687.490,49	824.131,50	1.511.621,99	19.367.090,25
20	3,00	55.312,50	125.000,00	180.312,50	1.750.000,00
21	3,00	55.312,50	125.000,00	180.312,50	1.750.000,00
22	3,00	33.187,50	75.000,00	108.187,50	1.050.000,00
23	3,00	11.062,50	25.000,00	36.062,50	350.000,00
24	3,00	22.125,00	50.000,00	72.125,00	700.000,00
25	3,00	44.250,00	100.000,00	144.250,00	1.400.000,00
26	3,00	46.462,50	105.000,00	151.462,50	1.470.000,00
<b>Übertrag:</b>		<b>2.111.963,04</b>	<b>3.201.481,50</b>	<b>5.313.444,54</b>	<b>57.912.365,25</b>

**Schuldenübersicht Da-Di-Werk, Eigenbetrieb für  
Gebäude- und Umweltmanagement  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

Lfd.-Nr.	Gläubiger	Ursprungskapital	Zinsbindung	Restlaufzeit	Kredite ab 01.01.2016	Kredite ab 01.01.2017
	<b>Übertrag:</b>	<b>80.010.570,00</b>			<b>64.315.328,25</b>	<b>61.113.846,75</b>
27	WI Bank	780.000,00	15.12.2031	15	624.000,00	585.000,00
28	WI Bank	1.851.150,00	15.06.2033	16 1/2	1.506.750,00	1.420.650,00
29	Sparkasse Dieburg	18.867.575,00	30.06.2017	25 1/2	16.662.575,00	16.032.575,00
30	WI Bank	2.000.000,00	15.12.2032	16	1.700.000,00	1.600.000,00
31	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2032	16	850.000,00	800.000,00
32	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2032	16	2.550.000,00	2.400.000,00
33	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2032	16	2.125.000,00	2.000.000,00
34	WI Bank	2.000.000,00	15.12.2032	16	1.700.000,00	1.600.000,00
35	WI Bank	1.800.000,00	15.12.2032	16	1.530.000,00	1.440.000,00
36	WI Bank	2.000.000,00	15.12.2032	16	1.700.000,00	1.600.000,00
37	WI Bank	1.300.000,00	15.12.2032	16	1.105.000,00	1.040.000,00
38	WI Bank	1.755.475,00	15.06.2034	17 1/2	1.510.525,00	1.428.875,00
39	WL Bank	19.000.000,00	30.12.2042	26	17.104.000,00	16.472.000,00
40	WI Bank	3.500.000,00	15.12.2033	17	3.150.000,00	2.975.000,00
41	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2033	17	2.700.000,00	2.550.000,00
42	WI Bank	3.500.000,00	15.12.2033	17	3.150.000,00	2.975.000,00
43	WI Bank	3.500.000,00	15.12.2033	17	3.150.000,00	2.975.000,00
44	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2033	17	2.250.000,00	2.125.000,00
45	WI Bank	3.500.000,00	15.12.2033	17	3.150.000,00	2.975.000,00
46	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2033	17	2.250.000,00	2.125.000,00
47	WI Bank	1.500.000,00	15.12.2033	17	1.350.000,00	1.275.000,00
48	WI Bank	250.000,00	15.12.2033	17	225.000,00	212.500,00
49	HELABA	20.035.175,00	07.05.2044	27 1/2	18.699.495,00	18.031.655,00
50	WI Bank	2.200.000,00	15.12.2034	18	2.090.000,00	1.980.000,00
51	WI Bank	5.000.000,00	15.12.2034	18	4.750.000,00	4.500.000,00
	<b>Übertrag:</b>	<b>188.849.945,00</b>			<b>161.897.673,25</b>	<b>154.232.101,75</b>

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das  
Wirtschaftsjahr 2017 resultierend aus den bereits bis  
zum 31.12.2016 aufgenommenen Darlehen**

Lfd.- Nr.	Zinssatz %	Zinsen (EP) 2017 €	Tilgung (VMPI) 2017 €	Gesamt €	Restschuld zum 31.12.2017
<b>Übertrag:</b>		<b>2.111.963,04</b>	<b>3.201.481,50</b>	<b>5.313.444,54</b>	<b>57.912.365,25</b>
27	3,00	17.257,50	39.000,00	56.257,50	546.000,00
28	** zinsfrei	21.046,67	86.100,00	107.146,67	1.334.550,00
29	**** 1,74	176.902,64	630.000,00	806.902,64	15.402.575,00
30	2,20	34.650,00	100.000,00	134.650,00	1.500.000,00
31	2,20	17.325,00	50.000,00	67.325,00	750.000,00
32	2,20	51.975,00	150.000,00	201.975,00	2.250.000,00
33	2,20	43.312,50	125.000,00	168.312,50	1.875.000,00
34	2,20	34.650,00	100.000,00	134.650,00	1.500.000,00
35	2,20	31.185,00	90.000,00	121.185,00	1.350.000,00
36	2,20	34.650,00	100.000,00	134.650,00	1.500.000,00
37	2,20	22.522,50	65.000,00	87.522,50	975.000,00
38	** zinsfrei	19.958,89	81.650,00	101.608,89	1.347.225,00
39	2,79	455.160,60	632.000,00	1.087.160,60	15.840.000,00
40	1,80	52.762,50	175.000,00	227.762,50	2.800.000,00
41	1,80	45.225,00	150.000,00	195.225,00	2.400.000,00
42	1,80	52.762,50	175.000,00	227.762,50	2.800.000,00
43	1,80	52.762,50	175.000,00	227.762,50	2.800.000,00
44	1,80	37.687,50	125.000,00	162.687,50	2.000.000,00
45	1,80	52.762,50	175.000,00	227.762,50	2.800.000,00
46	1,80	37.687,50	125.000,00	162.687,50	2.000.000,00
47	1,80	22.612,50	75.000,00	97.612,50	1.200.000,00
48	1,80	3.768,75	12.500,00	16.268,75	200.000,00
49	2,90	518.076,16	667.840,00	1.185.916,16	17.363.815,00
50	1,80	35.145,00	110.000,00	145.145,00	1.870.000,00
51	1,80	79.875,00	250.000,00	329.875,00	4.250.000,00
<b>Übertrag:</b>		<b>4.063.686,75</b>	<b>7.665.571,50</b>	<b>11.729.258,25</b>	<b>146.566.530,25</b>

**Schuldenübersicht Da-Di-Werk, Eigenbetrieb für  
Gebäude- und Umweltmanagement  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

Lfd.-Nr.	Gläubiger	Ursprungskapital	Zinsbindung	Restlaufzeit	Kredite ab 01.01.2016	Kredite ab 01.01.2017
	<b>Übertrag:</b>	<b>188.849.945,00</b>			<b>161.897.673,25</b>	<b>154.232.101,75</b>
52	WI Bank	4.500.000,00	15.12.2034	18	4.275.000,00	4.050.000,00
53	WI Bank	5.500.000,00	15.12.2034	18	5.225.000,00	4.950.000,00
54	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2034	18	2.375.000,00	2.250.000,00
55	WI Bank	2.800.000,00	15.12.2034	18	2.660.000,00	2.520.000,00
56	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2034	18	2.850.000,00	2.700.000,00
57	WI Bank	950.000,00	15.12.2034	18	902.500,00	855.000,00
58	WI Bank	700.000,00	15.12.2034	18	665.000,00	630.000,00
59	WI Bank	5.000.000,00	15.12.2035	19	5.000.000,00	4.750.000,00
60	WI Bank	1.400.000,00	15.12.2035	19	1.400.000,00	1.330.000,00
61	WI Bank	5.000.000,00	15.12.2035	19	5.000.000,00	4.750.000,00
62	WI Bank	500.000,00	15.12.2035	19	500.000,00	475.000,00
63	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2035	19	2.500.000,00	2.375.000,00
64	WI Bank	1.100.000,00	15.12.2035	19	1.100.000,00	1.045.000,00
65	WI Bank	1.800.000,00	15.12.2035	19	1.800.000,00	1.710.000,00
66	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2035	19	1.000.000,00	950.000,00
67	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2035	19	1.000.000,00	950.000,00
68	WI Bank	500.000,00	15.12.2035	19	500.000,00	475.000,00
69	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2035	19	1.000.000,00	950.000,00
70	WI Bank	1.100.000,00	15.12.2035	19	1.100.000,00	1.045.000,00
71	WI Bank	1.695.000,00	31.12.2036	20	0,00	1.695.000,00
72	Commerzbank AG	11.958.800,00	25.07.2021	29 1/2	0,00	11.759.400,00
73	Sparkasse Dieburg	7.897.325,00	30.12.2021	30	0,00	7.897.325,00
74	Sparkasse Darmstadt	1.655.370,05	30.12.2021	5	764.016,93	636.680,77
75	HELABA	772.176,68	31.03.2023	6 1/4	459.878,66	405.764,99
	<b>Übertrag</b>	<b>254.678.616,73</b>			<b>203.974.068,84</b>	<b>215.386.272,51</b>

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das  
Wirtschaftsjahr 2017 resultierend aus den bereits bis  
zum 31.12.2016 aufgenommenen Darlehen**

Lfd.- Nr.	Zinssatz %	Zinsen (EP) 2017 €	Tilgung (VMPI) 2017 €	Gesamt €	Restschuld zum 31.12.2017
<b>Übertrag:</b>		<b>4.063.686,75</b>	<b>7.665.571,50</b>	<b>11.729.258,25</b>	<b>146.566.530,25</b>
52	1,80	71.887,50	225.000,00	296.887,50	3.825.000,00
53	1,80	87.862,50	275.000,00	362.862,50	4.675.000,00
54	1,80	39.937,50	125.000,00	164.937,50	2.125.000,00
55	1,80	44.740,00	140.000,00	184.740,00	2.380.000,00
56	1,80	47.925,00	150.000,00	197.925,00	2.550.000,00
57	1,80	15.176,25	47.500,00	62.676,25	807.500,00
58	1,80	11.182,50	35.000,00	46.182,50	595.000,00
59	1,30	60.937,50	250.000,00	310.937,50	4.500.000,00
60	1,30	17.062,50	70.000,00	87.062,50	1.260.000,00
61	1,30	60.937,50	250.000,00	310.937,50	4.500.000,00
62	1,30	6.093,75	25.000,00	31.093,75	450.000,00
63	1,30	30.468,75	125.000,00	155.468,75	2.250.000,00
64	1,30	13.406,25	55.000,00	68.406,25	990.000,00
65	1,30	21.937,50	90.000,00	111.937,50	1.620.000,00
66	1,30	12.187,50	50.000,00	62.187,50	900.000,00
67	1,30	12.187,50	50.000,00	62.187,50	900.000,00
68	1,30	6.093,75	25.000,00	31.093,75	450.000,00
69	1,30	12.187,50	50.000,00	62.187,50	900.000,00
70	1,30	13.406,25	55.000,00	68.406,25	990.000,00
71	** zinsfrei	16.950,00	84.750,00	101.700,00	1.610.250,00
72	0,125	14.574,63	398.800,00	413.374,63	11.360.600,00
73	0,08	6.265,21	263.250,00	269.515,21	7.634.075,00
74	*** 4,19	25.343,08	127.336,16	152.679,24	509.344,61
75	*** 5,01	18.913,32	56.858,72	75.772,04	348.906,27
<b>Übertrag:</b>		<b>4.731.350,49</b>	<b>10.689.066,38</b>	<b>15.420.416,87</b>	<b>204.697.206,13</b>

**Schuldenübersicht Da-Di-Werk, Eigenbetrieb für  
Gebäude- und Umweltmanagement  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

Lfd.-Nr.	Gläubiger	Ursprungskapital	Zinsbindung	Restlaufzeit	Kredite ab 01.01.2016	Kredite ab 01.01.2017
	<b>Übertrag:</b>	<b>254.678.616,73</b>			<b>203.974.068,84</b>	<b>215.386.272,51</b>
76	HELABA	4.050.000,00	31.03.2022	5 1/4	1.950.000,00	1.650.000,00
77	HELABA	3.900.000,00	31.12.2023	7	2.080.000,00	1.820.000,00
78	Sparkasse Darmstadt	4.000.000,00	02.01.2018	29	3.960.000,00	3.828.000,00
79	Sparkasse Darmstadt	3.800.000,00	30.12.2020	29	3.800.000,00	3.636.600,00
80	Bremer Landesbank	3.180.300,00	31.12.2042	26	2.862.300,00	2.756.300,00
81	Bremer Landesbank	6.810.100,00	30.06.2043	26 1/2	6.242.600,00	6.015.600,00
82	HELABA	9.397.325,00	30.06.2045	28 1/2	9.240.675,00	8.927.375,00
83	Sparkasse Darmstadt	4.197.100,00	30.03.2021	29 1/2	0,00	4.057.200,00
84	Sparkasse Dieburg	1.194.333,28	30.09.2020	9 3/4	1.194.333,28	1.109.886,87
85	HELABA	7.158.086,34	30.11.2018	2	1.272.851,34	863.046,84
86	Sparkasse Dieburg	1.329.358,89	30.06.2023	6 1/2	494.911,04	428.921,04
	<b>Gesamtsumme</b>	<b>303.695.220,24</b>			<b>237.071.739,50</b>	<b>250.479.202,26</b>

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das  
Wirtschaftsjahr 2017 resultierend aus den bereits bis  
zum 31.12.2016 aufgenommenen Darlehen**

<b>Lfd.- Nr.</b>	<b>Zinssatz %</b>	<b>Zinsen (EP) 2017 €</b>	<b>Tilgung (VMPI) 2017 €</b>	<b>Gesamt €</b>	<b>Restschuld zum 31.12.2017</b>
<b>Übertrag:</b>		<b>4.731.350,49</b>	<b>10.689.066,38</b>	<b>15.420.416,87</b>	<b>204.697.206,13</b>
76	*** 4,60	72.450,00	300.000,00	372.450,00	1.350.000,00
77	*** 3,95	69.322,50	260.000,00	329.322,50	1.560.000,00
78	0,22	8.349,00	132.000,00	140.349,00	3.696.000,00
79	0,33	11.897,33	125.400,00	137.297,33	3.511.200,00
80	2,83	77.253,35	106.000,00	183.253,35	2.650.300,00
81	3,07	182.936,70	227.000,00	409.936,70	5.788.600,00
82	2,00	176.981,00	313.300,00	490.281,00	8.614.075,00
83	0,19	7.642,23	139.900,00	147.542,23	3.917.300,00
84	* variabel	2.891,05	89.121,45	92.012,50	1.020.765,42
85	5,65	42.727,23	433.285,51	476.012,74	429.761,33
86	1,29	5.320,26	65.990,00	71.310,26	362.931,04
<b>Gesamtsumme</b>		<b>5.389.121,14</b>	<b>12.881.063,34</b>	<b>18.270.184,48</b>	<b>237.598.138,92</b>

\* variable Zinsperiode mit 6-Monats-Euribor \*\* Darlehen 12, 18, 28, 38 und 71 zinsfrei, jedoch Auflösung der Ansparrate durch die aktive Rechnungsabgrenzung über die Laufzeit des Darlehensvertrages.

\*\*\* Die Darlehen lfd. Nr. 74 - 77 hat das Da-Di-Werk auf Grundlage der Spaltungsbilanz der KfB übertragen bekommen.

\*\*\*\* Anstehende Prolongation zum 01.07.2017, daher mit 0,5 % Anschlussfinanzierung geplant



## **Schuldenübersicht**

## **Gebäudemanagement**

**Schuldenübersicht Da-Di-Werk  
Betriebszweig Gebäudemanagement  
Fachbereich Schulen**

Lfd.-Nr.	Gläubiger	Ursprungskapital	Zinsbindung	Restlaufzeit	Kredite ab 01.01.2016	Kredite ab 01.01.2017
1	HELABA	4.474.000,00	* 6 Monate	21 1/2	3.349.000,00	3.199.000,00
2	WI Bank	700.000,00	15.12.2028	12	455.000,00	420.000,00
3	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2028	12	650.000,00	600.000,00
4	WI Bank	400.000,00	15.12.2028	12	260.000,00	240.000,00
5	KfW Bankengruppe	400.000,00	15.11.2018	22	360.000,00	344.000,00
6	WI Bank	1.500.000,00	15.12.2029	13	1.050.000,00	975.000,00
7	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2029	13	2.100.000,00	1.950.000,00
8	WI Bank	400.000,00	15.12.2029	13	280.000,00	260.000,00
9	WI Bank	600.000,00	15.12.2029	13	420.000,00	390.000,00
10	Sparkasse Darmstadt	4.435.000,00	30.06.2019	22 1/2	3.473.000,00	3.325.000,00
11	KfW Bankengruppe	2.800.000,00	15.11.2019	23	2.660.000,00	2.548.000,00
12	WI Bank	1.782.350,00	16.06.2031	14 1/2	1.284.950,00	1.202.050,00
13	HELABA	11.714.000,00	* 6 Monate	23 1/2	9.761.000,00	9.370.400,00
14	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2030	14	2.250.000,00	2.100.000,00
15	WI Bank	1.200.000,00	15.12.2030	14	900.000,00	840.000,00
16	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2030	14	2.250.000,00	2.100.000,00
17	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2030	14	750.000,00	700.000,00
18	WI Bank	1.781.275,00	15.06.2032	15 1/2	1.367.025,00	1.284.175,00
19	HELABA	24.723.945,00	30.06.2041	24 1/2	21.015.353,25	20.191.221,75
20	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2031	15	2.000.000,00	1.875.000,00
21	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2031	15	2.000.000,00	1.875.000,00
22	WI Bank	1.500.000,00	15.12.2031	15	1.200.000,00	1.125.000,00
23	WI Bank	500.000,00	15.12.2031	15	400.000,00	375.000,00
24	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2031	15	800.000,00	750.000,00
25	WI Bank	2.000.000,00	15.12.2031	15	1.600.000,00	1.500.000,00
26	WI Bank	2.100.000,00	15.12.2031	15	1.680.000,00	1.575.000,00
	<b>Übertrag:</b>	<b>80.010.570,00</b>			<b>64.315.328,25</b>	<b>61.113.846,75</b>

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das  
Wirtschaftsjahr 2017 resultierend aus den bereits bis  
zum 31.12.2016 aufgenommenen Darlehen**

Lfd.- Nr.	Zinssatz %	Zinsen (EP) 2017 €	Tilgung (VMPI) 2017 €	Gesamt €	Restschuld zum 31.12.2017
1	* variabel	152.700,45	150.000,00	302.700,45	3.049.000,00
2	3,00	12.337,50	35.000,00	47.337,50	385.000,00
3	3,00	17.625,00	50.000,00	67.625,00	550.000,00
4	3,00	7.050,00	20.000,00	27.050,00	220.000,00
5	1,15	3.910,00	16.000,00	19.910,00	328.000,00
6	3,00	28.687,50	75.000,00	103.687,50	900.000,00
7	3,00	57.375,00	150.000,00	207.375,00	1.800.000,00
8	3,00	7.650,00	20.000,00	27.650,00	240.000,00
9	3,00	11.475,00	30.000,00	41.475,00	360.000,00
10	* variabel	157.495,20	148.000,00	305.495,20	3.177.000,00
11	1,35	33.641,50	112.000,00	145.641,50	2.436.000,00
12	** zinsfrei	16.580,00	82.900,00	99.480,00	1.119.150,00
13	* variabel	460.855,68	390.600,00	851.455,68	8.979.800,00
14	3,00	61.875,00	150.000,00	211.875,00	1.950.000,00
15	3,00	24.750,00	60.000,00	84.750,00	780.000,00
16	3,00	61.875,00	150.000,00	211.875,00	1.950.000,00
17	3,00	20.625,00	50.000,00	70.625,00	650.000,00
18	** zinsfrei	20.252,22	82.850,00	103.102,22	1.201.325,00
19	3,44	687.490,49	824.131,50	1.511.621,99	19.367.090,25
20	3,00	55.312,50	125.000,00	180.312,50	1.750.000,00
21	3,00	55.312,50	125.000,00	180.312,50	1.750.000,00
22	3,00	33.187,50	75.000,00	108.187,50	1.050.000,00
23	3,00	11.062,50	25.000,00	36.062,50	350.000,00
24	3,00	22.125,00	50.000,00	72.125,00	700.000,00
25	3,00	44.250,00	100.000,00	144.250,00	1.400.000,00
26	3,00	46.462,50	105.000,00	151.462,50	1.470.000,00
<b>Übertrag:</b>		<b>2.111.963,04</b>	<b>3.201.481,50</b>	<b>5.313.444,54</b>	<b>57.912.365,25</b>

**Schuldenübersicht Da-Di-Werk  
Betriebszweig Gebäudemanagement  
Fachbereich Schulen**

Lfd.-Nr.	Gläubiger	Ursprungskapital	Zinsbindung	Restlaufzeit	Kredite ab 01.01.2016	Kredite ab 01.01.2017
	<b>Übertrag:</b>	<b>80.010.570,00</b>			<b>64.315.328,25</b>	<b>61.113.846,75</b>
27	WI Bank	780.000,00	15.12.2031	15	624.000,00	585.000,00
28	WI Bank	1.851.150,00	15.06.2033	16 1/2	1.506.750,00	1.420.650,00
29	Sparkasse Dieburg	18.867.575,00	30.06.2017	25 1/2	16.662.575,00	16.032.575,00
30	WI Bank	2.000.000,00	15.12.2032	16	1.700.000,00	1.600.000,00
31	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2032	16	850.000,00	800.000,00
32	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2032	16	2.550.000,00	2.400.000,00
33	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2032	16	2.125.000,00	2.000.000,00
34	WI Bank	2.000.000,00	15.12.2032	16	1.700.000,00	1.600.000,00
35	WI Bank	1.800.000,00	15.12.2032	16	1.530.000,00	1.440.000,00
36	WI Bank	2.000.000,00	15.12.2032	16	1.700.000,00	1.600.000,00
37	WI Bank	1.300.000,00	15.12.2032	16	1.105.000,00	1.040.000,00
38	WI Bank	1.755.475,00	15.06.2034	17 1/2	1.510.525,00	1.428.875,00
39	WL Bank	19.000.000,00	30.12.2042	26	17.104.000,00	16.472.000,00
40	WI Bank	3.500.000,00	15.12.2033	17	3.150.000,00	2.975.000,00
41	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2033	17	2.700.000,00	2.550.000,00
42	WI Bank	3.500.000,00	15.12.2033	17	3.150.000,00	2.975.000,00
43	WI Bank	3.500.000,00	15.12.2033	17	3.150.000,00	2.975.000,00
44	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2033	17	2.250.000,00	2.125.000,00
45	WI Bank	3.500.000,00	15.12.2033	17	3.150.000,00	2.975.000,00
46	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2033	17	2.250.000,00	2.125.000,00
47	WI Bank	1.500.000,00	15.12.2033	17	1.350.000,00	1.275.000,00
48	WI Bank	250.000,00	15.12.2033	17	225.000,00	212.500,00
49	HELABA	20.035.175,00	07.05.2044	27 1/2	18.699.495,00	18.031.655,00
50	WI Bank	2.200.000,00	15.12.2034	18	2.090.000,00	1.980.000,00
51	WI Bank	5.000.000,00	15.12.2034	18	4.750.000,00	4.500.000,00
	<b>Übertrag:</b>	<b>188.849.945,00</b>			<b>161.897.673,25</b>	<b>154.232.101,75</b>

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das  
Wirtschaftsjahr 2017 resultierend aus den bereits bis  
zum 31.12.2016 aufgenommenen Darlehen**

Lfd.- Nr.	Zinssatz %	Zinsen (EP) 2017 €	Tilgung (VMPI) 2017 €	Gesamt €	Restschuld zum 31.12.2017
<b>Übertrag:</b>		<b>2.111.963,04</b>	<b>3.201.481,50</b>	<b>5.313.444,54</b>	<b>57.912.365,25</b>
27	3,00	17.257,50	39.000,00	56.257,50	546.000,00
28	** zinsfrei	21.046,67	86.100,00	107.146,67	1.334.550,00
29	*** 1,74	176.902,64	630.000,00	806.902,64	15.402.575,00
30	2,20	34.650,00	100.000,00	134.650,00	1.500.000,00
31	2,20	17.325,00	50.000,00	67.325,00	750.000,00
32	2,20	51.975,00	150.000,00	201.975,00	2.250.000,00
33	2,20	43.312,50	125.000,00	168.312,50	1.875.000,00
34	2,20	34.650,00	100.000,00	134.650,00	1.500.000,00
35	2,20	31.185,00	90.000,00	121.185,00	1.350.000,00
36	2,20	34.650,00	100.000,00	134.650,00	1.500.000,00
37	2,20	22.522,50	65.000,00	87.522,50	975.000,00
38	** zinsfrei	19.958,89	81.650,00	101.608,89	1.347.225,00
39	2,79	455.160,60	632.000,00	1.087.160,60	15.840.000,00
40	1,80	52.762,50	175.000,00	227.762,50	2.800.000,00
41	1,80	45.225,00	150.000,00	195.225,00	2.400.000,00
42	1,80	52.762,50	175.000,00	227.762,50	2.800.000,00
43	1,80	52.762,50	175.000,00	227.762,50	2.800.000,00
44	1,80	37.687,50	125.000,00	162.687,50	2.000.000,00
45	1,80	52.762,50	175.000,00	227.762,50	2.800.000,00
46	1,80	37.687,50	125.000,00	162.687,50	2.000.000,00
47	1,80	22.612,50	75.000,00	97.612,50	1.200.000,00
48	1,80	3.768,75	12.500,00	16.268,75	200.000,00
49	2,90	518.076,16	667.840,00	1.185.916,16	17.363.815,00
50	1,80	35.145,00	110.000,00	145.145,00	1.870.000,00
51	1,80	79.875,00	250.000,00	329.875,00	4.250.000,00
<b>Übertrag:</b>		<b>4.063.686,75</b>	<b>7.665.571,50</b>	<b>11.729.258,25</b>	<b>146.566.530,25</b>

**Schuldenübersicht Da-Di-Werk  
Betriebszweig Gebäudemanagement  
Fachbereich Schulen**

Lfd.-Nr.	Gläubiger	Ursprungskapital	Zinsbindung	Restlaufzeit	Kredite ab 01.01.2016	Kredite ab 01.01.2017
	<b>Übertrag:</b>	<b>188.849.945,00</b>			<b>161.897.673,25</b>	<b>154.232.101,75</b>
52	WI Bank	4.500.000,00	15.12.2034	18	4.275.000,00	4.050.000,00
53	WI Bank	5.500.000,00	15.12.2034	18	5.225.000,00	4.950.000,00
54	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2034	18	2.375.000,00	2.250.000,00
55	WI Bank	2.800.000,00	15.12.2034	18	2.660.000,00	2.520.000,00
56	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2034	18	2.850.000,00	2.700.000,00
57	WI Bank	950.000,00	15.12.2034	18	902.500,00	855.000,00
58	WI Bank	700.000,00	15.12.2034	18	665.000,00	630.000,00
59	WI Bank	5.000.000,00	15.12.2035	19	5.000.000,00	4.750.000,00
60	WI Bank	1.400.000,00	15.12.2035	19	1.400.000,00	1.330.000,00
61	WI Bank	5.000.000,00	15.12.2035	19	5.000.000,00	4.750.000,00
62	WI Bank	500.000,00	15.12.2035	19	500.000,00	475.000,00
63	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2035	19	2.500.000,00	2.375.000,00
64	WI Bank	1.100.000,00	15.12.2035	19	1.100.000,00	1.045.000,00
65	WI Bank	1.800.000,00	15.12.2035	19	1.800.000,00	1.710.000,00
66	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2035	19	1.000.000,00	950.000,00
67	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2035	19	1.000.000,00	950.000,00
68	WI Bank	500.000,00	15.12.2035	19	500.000,00	475.000,00
69	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2035	19	1.000.000,00	950.000,00
70	WI Bank	1.100.000,00	15.12.2035	19	1.100.000,00	1.045.000,00
71	WI Bank	1.695.000,00	31.12.2036	20	0,00	1.695.000,00
72	Commerzbank AG	11.958.800,00	25.07.2021	29 1/2	0,00	11.759.400,00
73	Sparkasse Dieburg	7.897.325,00	30.12.2021	30	0,00	7.897.325,00
	<b>Gesamtsumme</b>	<b>252.251.070,00</b>			<b>202.750.173,25</b>	<b>214.343.826,75</b>

\*\*\* Anstehende Prolongation zum 01.07.2017, daher mit 0,5 % Anschlussfinanzierung geplant

\*\*\*\* Weiterverrechnung von verursachungsgerechten Zinsen vom Fachbereich Schulen, da u.a. Nachaktivierungen beim Trakt 7 nicht durch ein separates Darlehen abgedeckt werden konnten

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das  
Wirtschaftsjahr 2017 resultierend aus den bereits bis  
zum 31.12.2016 aufgenommenen Darlehen**

Lfd.- Nr.	Zinssatz %	Zinsen (EP) 2017 €	Tilgung (VMPI) 2017 €	Gesamt €	Restschuld zum 31.12.2017
<b>Übertrag:</b>		<b>4.063.686,75</b>	<b>7.665.571,50</b>	<b>11.729.258,25</b>	<b>146.566.530,25</b>
52	1,80	71.887,50	225.000,00	296.887,50	3.825.000,00
53	1,80	87.862,50	275.000,00	362.862,50	4.675.000,00
54	1,80	39.937,50	125.000,00	164.937,50	2.125.000,00
55	1,80	44.740,00	140.000,00	184.740,00	2.380.000,00
56	1,80	47.925,00	150.000,00	197.925,00	2.550.000,00
57	1,80	15.176,25	47.500,00	62.676,25	807.500,00
58	1,80	11.182,50	35.000,00	46.182,50	595.000,00
59	1,30	60.937,50	250.000,00	310.937,50	4.500.000,00
60	1,30	17.062,50	70.000,00	87.062,50	1.260.000,00
61	1,30	60.937,50	250.000,00	310.937,50	4.500.000,00
62	1,30	6.093,75	25.000,00	31.093,75	450.000,00
63	1,30	30.468,75	125.000,00	155.468,75	2.250.000,00
64	1,30	13.406,25	55.000,00	68.406,25	990.000,00
65	1,30	21.937,50	90.000,00	111.937,50	1.620.000,00
66	1,30	12.187,50	50.000,00	62.187,50	900.000,00
67	1,30	12.187,50	50.000,00	62.187,50	900.000,00
68	1,30	6.093,75	25.000,00	31.093,75	450.000,00
69	1,30	12.187,50	50.000,00	62.187,50	900.000,00
70	1,30	13.406,25	55.000,00	68.406,25	990.000,00
71	** zinsfrei	16.950,00	84.750,00	101.700,00	1.610.250,00
72	0,125	14.574,63	398.800,00	413.374,63	11.360.600,00
73	0,08	6.265,21	263.250,00	269.515,21	7.634.075,00
74	**** Weiterverrechnung von verursachungsgerechten Zinsen an Fachbereich Verw.gebäude	-189.211,49		-189.211,49	
<b>Gesamtsumme</b>		<b>4.497.882,60</b>	<b>10.504.871,50</b>	<b>15.002.754,10</b>	<b>203.838.955,25</b>

\* variable Zinsperiode mit 6-Monats-Euribor \*\* Darlehen 12, 18, 28, 38 und 71 zinsfrei, jedoch Auflösung der Ansparrate durch die aktive Rechnungsabgrenzung über die Laufzeit des Darlehensvertrages.

**Schuldenübersicht Da-Di-Werk  
Betriebszweig Gebäudemanagement  
Fachbereich Verwaltungsgebäude**

Lfd.-Nr.	Gläubiger	Ursprungskapital	Zinsbindung	Restlaufzeit	Kredite ab 01.01.2016	Kredite ab 01.01.2017
1	Sparkasse Darmstadt	1.655.370,05	30.12.2021	5	764.016,93	636.680,77
2	HELABA	772.176,68	31.03.2023	6 1/4	459.878,66	405.764,99
3	HELABA	4.050.000,00	31.03.2022	5 1/4	1.950.000,00	1.650.000,00
4	HELABA	3.900.000,00	31.12.2023	7	2.080.000,00	1.820.000,00
5	Sparkasse Darmstadt	4.000.000,00	02.01.2018	29	3.960.000,00	3.828.000,00
6	Sparkasse Darmstadt	3.800.000,00	30.12.2020	29	3.800.000,00	3.636.600,00
7	Bremer Landesbank	3.180.300,00	31.12.2042	26	2.862.300,00	2.756.300,00
8	Bremer Landesbank	6.810.100,00	30.06.2043	26 1/2	6.242.600,00	6.015.600,00
9	HELABA	9.397.325,00	30.06.2045	28 1/2	9.240.675,00	8.927.375,00
10	Sparkasse Darmstadt	4.197.100,00	30.03.2021	29 1/2	0,00	4.057.200,00
<b>Gesamtsumme</b>		<b>41.762.371,73</b>			<b>31.359.470,59</b>	<b>33.733.520,76</b>

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das Wirtschaftsjahr 2017  
resultierend aus den bereits bis zum 31.12.2016 aufgenommenen Darlehen**

Lfd.-Nr.	Zinssatz %	Zinsen (EPI) 2017 €	Tilgung (VMPI) 2017 €	Gesamt €	Restschuld zum 31.12.2017
1	* 4,19	25.343,08	127.336,16	152.679,24	509.344,61
2	* 5,01	18.913,32	56.858,72	75.772,04	348.906,27
3	* 4,60	72.450,00	300.000,00	372.450,00	1.350.000,00
4	* 3,95	69.322,50	260.000,00	329.322,50	1.560.000,00
5	0,22	8.349,00	132.000,00	140.349,00	3.696.000,00
6	0,33	11.897,33	125.400,00	137.297,33	3.511.200,00
7	2,83	77.253,35	106.000,00	183.253,35	2.650.300,00
8	3,07	182.936,70	227.000,00	409.936,70	5.788.600,00
9	2,00	176.981,00	313.300,00	490.281,00	8.614.075,00
10	0,19	7.642,23	139.900,00	147.542,23	3.917.300,00
11	Weiterverrechnung von verursachungsgerechten Zinsen **	189.211,49	0,00	189.211,49	
<b>Gesamtsumme</b>		<b>840.300,00</b>	<b>1.787.794,88</b>	<b>2.628.094,88</b>	<b>31.945.725,88</b>

\* Die Darlehen lfd. Nr. 1 - 4 hat das Da-Di-Werk auf Grundlage der Spaltungsbilanz der KfB übertragen bekommen.

\*\* Weiterverrechnung von verursachungsgerechten Zinsen vom Fachbereich Schulen, da u.a. Nachaktivierungen beim Trakt 7 nicht durch ein separates Darlehen abgedeckt werden konnten

**Schuldenübersicht**

**Umweltmanagement**



**Schuldenübersicht Da-Di-Werk  
Betriebszweig Umweltmanagement**

Lfd.-Nr.	Gläubiger	Ursprungskapital	Zinsbindung	Restlaufzeit	Kredite ab 01.01.2016	Kredite ab 01.01.2017
1	Sparkasse Dieburg	1.194.333,28	30.09.2020	9 3/4	1.194.333,28	1.109.886,87
2	HELABA	7.158.086,34	30.11.2018	2	1.272.851,34	863.046,84
3	Sparkasse Dieburg	1.329.358,89	30.06.2023	6 1/2	494.911,04	428.921,04
<b>Gesamtsumme</b>		<b>9.681.778,51</b>			<b>2.962.095,66</b>	<b>2.401.854,75</b>

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das Wirtschaftsjahr 2017  
resultierend aus den bereits bis zum 31.12.2016 aufgenommenen Darlehen**

Lfd.-Nr.	Zinssatz %	Zinsen (EPI) 2017 €	Tilgung (VMPI) 2017 €	Gesamt €	Restschuld zum 31.12.2017
1	variabel	2.891,05	89.121,45	92.012,50	1.020.765,42
2	5,65	42.727,23	433.285,51	476.012,74	429.761,33
3	1,29	5.320,26	65.990,00	71.310,26	362.931,04
<b>Gesamtsumme</b>		<b>50.938,54</b>	<b>588.396,96</b>	<b>639.335,50</b>	<b>1.813.457,79</b>



**Stellenübersicht**  
**für die Betriebszweige**  
**Gebäude- und Umweltmanagement**

## BESCHÄFTIGTE - Gesamtübersicht -

Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem TVöD																Stellenübersicht 2017	Stellenübersicht 2016	Besetzte Stellen am 30.06.2016
	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1			
Verwaltungsdienst	2	0	6	22	2	19,5	10,5	22	1	8,5	4,5	0	0	0	0	0	98	68	
Betriebsdienst	0	0	0	0	0	1	14	1	19	30,5	41	7	5	36,5	25	0	180	174	
Stellenübersicht 2017	2	0	6	22	2	20,5	24,5	23	20	39	45,5	7	5	36,5	25	0	278	242	
Stellenübersicht 2016	2	0	5	12	4	6,5	13,5	31	19	28,5	51	2	3	38,5	26	0		242	
Besetzte Stellen am 30.06.2016	2	0	5	12	2	10,5	21	20	19	36,5	43	2	3	36,5	24	0			236,5

## BEAMTE (nachrichtlich)

Bezeichnung	Besoldungsgruppe nach dem Bundesbesoldungsgesetz														Stellen- übersicht 2017	Stellen- übersicht 2016	Besetzte Stellen am 30.06.2016
	höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst							
	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5			
Verwaltungsdienst	1														1	-	-
Stellenübersicht 2017	1														1	-	-
Stellenübersicht 2016	1														-	1	-
Besetzte Stellen am 30.06.2016	1														-	-	1

## BESCHÄFTIGTE - Gebäudemanagement -

Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem TVöD																Stellenübersicht 2017	Stellenübersicht 2016	Besetzte Stellen am 30.06.2016
	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1			
Verwaltungsdienst	1	0	5	22	0	15	7,5	7	0	8,5	1,5	0	0	0	0	0	67,5	39,5	
Betriebsdienst	0	0	0	0	0	0	10	1	0	30,5	39	7	5	36	25	0	153,5	147,5	
Stellenübersicht 2017	1	0	5	22	0	15	17,5	8	0	39	40,5	7	5	36	25	0	221		
Stellenübersicht 2016	1	0	4	12	2	1	6,5	18	0	28,5	45	2	3	38	26	0		187	
Besetzte Stellen am 30.06.2016	1	0	4	12	0	5	14,5	7	0	36,5	38	2	3	36	24	0			183

### Erläuterungen

Der Stellenplan 2017 sieht gegenüber den Vorjahren eine deutliche Aufstockung vor.

Es ist zunächst darauf hinzuweisen, dass der Stellenplan letztmals 2010 um 2 Stellen erweitert worden ist. Zwischen 2010 und 2016 blieb der Stellenplan aufgrund von Vorgaben der Aufsichtsbehörde unverändert.

Daher wurde in den zurückliegenden Jahren insbesondere technisches Personal befristet eingestellt, um das umfangreiche Schulbau- und Schulsanierungsprogramm gleichwohl umsetzen zu können.

**Die dafür erforderlichen Personalkosten waren in den letzten Jahren Bestandteil des in den Wirtschaftsplänen jeweils etatisierten Personalkostenbudgets.**

Mit der nunmehr vorgesehenen Stellenplanerweiterung soll die Grundlage geschaffen werden, die bestehenden befristeten Arbeitsverhältnisse in unbefristete umzuwandeln.

**Voraussetzung dafür war eine detaillierte Überprüfung der Stellen im Hinblick auf die Notwendigkeit einer dauerhaften Aufrechterhaltung der jeweiligen Aufgabengebiete.**

Dies kann für die jetzt angemeldeten Stellen aus den folgenden Gründen bejaht werden:

- **die bisher getätigten und noch anstehenden Investitionen von nahezu 500 Mio. € und die seit 2008 durchgeführten Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen sowie der technische Betrieb der Schulgebäude in Höhe von rd. 58 Mio. € bedürfen einer dauerhaften fachtechnischen Betreuung im Rahmen des in der Satzung des Da-Di-Werkes verankerten Lebenszyklus-Ansatzes,**
- aus dem aktuellen Schulbauprogramm sind nach derzeitigem Erkenntnisstand noch 32 Projekte in Angriff zu nehmen,
- ein Sporthallensanierungsprogramm muss aufgelegt werden,
- der Neubau von einigen Grundschulen ist aufgrund der Schülerzahlenentwicklung vorgesehen,
- Projekte im Rahmen der Ganztagsbetreuung stehen an (Mensen, Ganztagsräume),
- für Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen sowie der technische Betrieb der Schulgebäude werden mittelfristig 8 – 10 Mio. € p. a. benötigt.

⇒ Fortsetzung auf Seite 196

⇒ Fortsetzung von Seite 195

Weiterhin ist der Aspekt der Personalerhaltung des technischen Fachpersonals in Betracht zu ziehen. Beschäftigte kündigten, weil sie anderweitig unbefristete Arbeitsverhältnisse bekamen. Auch die Personalgewinnung ist weniger problematisch, wenn unbefristete Arbeitsverhältnisse angeboten werden können.

Im Übrigen wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der Altersstruktur im Da-Di-Werk davon auszugehen ist, dass in den Jahren 2025 bis 2029 ca. 20 Projektleiter, Fachingenieure und technische Angestellte in den Ruhestand gehen werden.

Insofern kann zu diesem Zeitpunkt geprüft werden, ob Kürzungen des Stellenplanes geboten erscheinen.

## BESCHÄFTIGTE - Umweltmanagement -

Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem TVöD															Stellenübersicht 2017	Stellenübersicht 2016	Besetzte Stellen am 30.06.2016	
	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2				1
Verwaltungsdienst	1	0	1	0	2	4,5	3	15	1	0	3	0	0	0	0	0	30,5	28,5	-
Betriebsdienst	0	0	0	0	0	1	4	0	19	0	2	0	0	0,5	0	0	26,5	-	-
Stellenübersicht 2017	1	0	1	0	2	5,5	7	15	20	0	5	0	0	0,5	0	0	57	-	-
Stellenübersicht 2016	1	0	1	0	2	5,5	7	13	19	0	6	0	0	0,5	0	0	-	55	-
Besetzte Stellen am 30.06.2016	1	0	1	0	2	5,5	6,5	13	19	0	5	0	0	0,5	0	0	-	-	53,5

### Erläuterungen

Die Personalkosten im Betriebszweig Umweltmanagement werden über den Gebührenhaushalt des ZAW refinanziert.

Im Rahmen der Geschäftsführung für den ZAW sind für den Fachbereich Gebührenveranlagung und -abrechnung zwei Stellen in der Entgeltgruppe 8 neu aufgenommen worden. Die Stellen sind seit Jahren befristet besetzt, weil eine Aufstockung im Stellenplan bisher nicht möglich war.